

Wiesbadener Tagblatt.

41. Jahrgang.

Berlag: Langgasse 27.

Anzeigen-Preis:

erscheint in zwei Ausgaben, einer Abend- und einer Morgen-Ausgabe. — Bezugs-Preis: 50 Pfennig monatlich für beide Ausgaben zusammen. — Der Bezug kann jederzeit begonnen und im Verlag, bei der Post und den Ausgabestellen bestellt werden.

12.000 Abonnenten.

Die einseitige Zeitspalte für locale Anzeigen 15 Pfg. für auswärtige Anzeigen 25 Pfg. — Reclamen die Zeitspalte für Wiesbaden 50 Pfg. für Auswärts 75 Pfg. — Bei Wiederholungen Preis-Ermäßigung.

No. 395.

Freitag, den 25. August

1893.

Schaumweine Cassella & Co. Wiesbaden

durch die Weinhandlungen zu beziehen.

Die beiden gesetzlich geschützten beliebten Marken

Kaiser Cabinet feinster Sekt

Nassovia Sekt

sind in den Delicatessen-Geschäften und fast allen besseren Colonialwaaren-Handlungen Wiesbadens erhältlich.

13103

Neu! **Sahap** Originell!

Indisches Schlangen- u. Leitern-Gesellschaftsspiel

(aus Indien importirt),

passend für jedes Alter.

per Stück Mk. 1.50 in eleganter Ausstattung.

Beliebte Spiele: Halma, Reversi, Tiddledy-Winks etc. stets vorräthig.

Für Kinder-Einladungen

reizende Artikel zu 10 Pf. u. höher. 16911

J. Keul, Ellenbogengasse 12,
bestassortirtes Galanterie- und Spielwaaren-Geschäft.

Billig Billig

kauft man

8. Mauergerasse 8

vollständige Einrichtungen, Garnituren in Plüsch u. Sammetaschen, Büffet, Verticow, Spiegelschränke, reiche Auswahl in Betten, Waschkommoden und Nachttische, Kleiderschränke, Kommoden, Console, Tische und Stühle, sowie alle sonstige Holz-, Polster- und Kastenmöbel 12475

in bester Arbeit unter Garantie.

Ferd. Müller.

Cacao vero u. Haushalt-Chocolade

von Hartwig & Vogel, Dresden, sind wegen ihrer Ausgiebigkeit und Billigkeit nicht genug zu empfehlen. $\frac{1}{4}$ -Pfd.-Dose Cacao vero 75 Pf., $\frac{1}{2}$ -Pfd.-Dose Mk. 1.50, Haushalt-Chocolade 1 à Pfd. 1 Mk. in frischer Waare bei A. Mollath, Nischeberg 14. 15671

Goupil, Léoni Fils & Co.

Filiale: Léoni & Co. Wiesbaden.
Bureau: Goethestrasse 11.

16931

Ausverkauf — reell — Grabenstrasse 9.

Frz. Cognac

| | | | | |
|---------------|----------|---|----------------------------|----------------|
| statt Mk. 3.— | Mk. 1.80 | } | bei $\frac{1}{2}$ Flaschen | |
| " " 3.50 | " 2.50 | | | } 10 % Rabatt. |
| " " 4.50 | " 3.— | | | |

Arrak, Rum statt 3 Mk. 2 Mk., **Liqueure** Mk. 1.20.

Brindisi, ital. Rothw., 70 Pf. o. Gl., bei 12 Fl. 60 Pf.

Ohne Well- oder Brenneisen

kann keine Dame sich modern frisiren. Diese kauft man am besten und billigsten bei

Wilh. Suizbach, Damen-Frisieur, Goldgasse 22. 16503

Stochherde,

eigene Fabrication, zu billigen Preisen empfiehlt die Gerb- und Gerbereifabrik Altmann's Nachf., Bleichstraße 24. 3222

Blindenheim.

Korb- und Bürstenwaaren aller Art, Rohr- und Stuhlgeflecht, sowie Stridarbeiten werden im

Blindenheim, Mauergasse 7,

verkauft, bezw. angefertigt. Bestellungen zum Abholen von Stühlen, sowie zum Stimmen von Clavieren durch einen Anstaltszögling werden daselbst entgegengenommen. 360

Nur Herren

erhalten geg. Einsend. von 80 Pf. in Briefmarken den größten Zug-Artikel der Gegenwart fre. zugest. durch **L. Feith, Dresden-N. 16.** (Dr. à 2977) 187

100,000 Säcke,

einmal. gebr., groß und stark, für Getreide und Kartoffeln à 30 und 25 Pf. Probek. à 25 St. vers. geg. Nachn. unt. Ang. d. Bahnstat. 12 **Max Mendershausen, Cöthen i. A.**

Keltern, Trauben- u. Apfelmühlen allerbesten Construction liefert billiger wie jede Concurrenz 15876 **Wilh. Kimpel, Frankenstraße 8.**

billigster weil bester

WEINSSIG **wecker** **WEINSSIG**

Viele höchste Auszeichnungen in den besseren Geschäften zu haben.

zum Salat u. Einmachen

Kohlen.

In Süddeutsche melirte Kohlen à Mt. 17,50 per 1000 Kilo frei ans Haus gegen Baar empfiehlt 15568 **Otto Laux, 10. Alexandrasstraße 10.**

Kohlen.

Außer meinen übrigen Kohlenforten empfehle aus meinen reichhaltigen Lagern besonders:

Prima Qualität mel. Fettkohlen, Hausbrand, mit ca. 45-50 % Stücker Mt. 18,50. Ziel 3 Monate oder per comptant mit 3 % Sconto. Ferner direct vom Waggon:

Prima Qualität Fettkohlen, Korn I, Mt. 21,70. II, 21,30.

"Ziel 3 Monate oder per comptant mit 2 % Sconto. Alles per 1000 Kg. franco an's Haus. 15292

Wilh. Linnenkohl. Comptoir: **Ellenbogengasse 17.**

Torfitren

empfiehlt billigt **C. Reppert, Rheinbahnstraße 4.** 15669

Gutes gesundes **Wiejenheu,** sowie **Hoggenlangstroh** (Flegeldrusch) empfiehlt 121 **Saibe a/E.** **M. Stein.**

Jahrsfr. 24 gute Speisekartoffeln p. Pfl. 82 Pf. zu haben. 1880

Roehäpfel, gepflüchte, per Kumpf 30 Pf. 16792 **Aderstraße 88.**

Mauergasse 8, im Hofe rechts, sind gepflüchte und geschüttelte Äpfel kumpfweise zu haben. 16418

Wirbellen, Zwetschen und Reineclauden zum Einmachen bill. zu haben Mähringstraße 10. 15109

Gute gepflüchte Frühäpfel und Birnen billig zu verkaufen Schlichterstraße 12, 2.

Gepflüchte Äpfel per Pfl. 40 Pf. **Adelhaubstraße 6, Part.**

Franckenthaler Frühkartoffeln Kumpf 30 Pf., Centner 3 Mt. 50 Pf. **Schwalbacherstraße 71.**

Kaufgesuche

S. Herz, Metzgergasse 25, zahlt für getragene Kleider, Schuhe, Möbel, Gold und Silber, Wäsche jede anständigen verlangten Preis.

Ich zahle ausnahmsweise gut!

und kaufe fortwährend Damen-Costüme, Herren-Kleider und Kinder-Kleider, Fracks, Cylinderhüte, Schuhe und Stiefel, Betten, ganze Nachlässe, Militäreffecten etc. etc. Bei Bestellung komme pünktlich ins Haus. **S. Landau, Metzgergasse 31.**

Gebrauchte Möbel und Teppiche kaufe ich stets und bezahle die besten Preise. 18813 **A. Reinemer, Bleichstraße 25.**

Möbilen aller Art, am liebsten ganze Einrichtungen, werden zu kaufen gesucht. Offerten u. O. A. 564 a. d. Tagbl.-Verlag. 88

Möbel, Teppiche u. dgl. mehr kauft zum höchsten Preise **Georg Jäger, Michelsberg 20.** 15855

Kassenschrant zu kaufen gesucht. Off. mit Preisangabe unter **G. D. 73** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Verkäufe

Kohlenlager ist Krankheit halber mit Rudenschaft zu verkaufen oder preiswürdig zu verpacken. Näh. Häfnergasse 13.

Sommer-Kleider, elegant, noch nicht getragen, weil verpaßt, zu verkaufen. Näh. Tagbl.-Verlag. 16891

Schw. Frack mit Weste, fast neu, v. zu v. Kircha. 17, 1 Et. 16889

Einige geputzte gut erhaltene Pianinos sind billig zu verkaufen. **H. Matthes, Piano-Handlung, Rheinstraße 29.** 1100

Gutes Piano, schwarz, voller Ton, à Mt. 290.— **Walrusstraße 8, 1.** 16887

Ein gutes Tafelclavier und 4 Marmortische sind billig zu verk. **Moritzstr. 9, 2. Hinterb. 9** zu verkaufen: 1 Stuhlsessel von **Daysen,** 1 Gasfrone, 1 Vichnefronte, 1 Badewanne mit Doppelboden **Moritzstraße 21, 1, v. 11-2 Mt.**

Verhältnisse halber

billig zu verkaufen: 2 Nußb.-Betten, hochhäutig, mit Roßhaar-Matratze 1 Spiegelschrank, 1 Bücherschrant, 1 elegantes Verticow, 1 Schreibsecretärinnen Eichenholz, 1 Herren-Schreibtisch, 1 ovaler Mahagoni-Tisch, 1 anthuriger Kleiderschrant, 1 vierthublade Kommode, 1 Anleidespiegel, 1 Confectionsgehäft passend, 2 prachtvolle Delgemälde, Landschaften 1 Canape, 6 Barockstühle, 1 einth. Kleiderschrant, 1 Tann-Waschkommode 2 Sopha Spiegel mit Muschelaufflag, 1 Regulator, 6 Patentstühle, 1 Küchenschranke, 1 ovaler Tisch mit Stegverbindung, 1 Nachttisch, 1 dreiarml. Gaslüster, 1 viereckiger Tisch, 1 Spielboje, 6 Stühle spielend, mit Zinnspiel, zweiflüchtiges Deckbett, 2 Kissen, 1 gesteppter neuer Strohsessel 2 kleine Spiegel, 1 neues vollständiges Bett, 1 Salonlampe, 2 Kastenbilder, 1 Sophavortage, 1 Teppich billig sofort abzugeben. Näh. 16884

25. Bleichstraße 25, Part.

Ein Bett, 1 Sopha, 1 Spiegel, 1 Kleiderschrank, mehrere Stühle, 1 Kinderwagen billig zu verkaufen Messergasse 24, 1. 15338
 Eine Kuchb.-Bettstelle mit Mischelaufflag, Springrahmen und Daar-Matratze, 1 dito lackirt, 1 eis. Bettstelle mit Stroh- u. Seegras-Matratze, 2 lac. Nachttische, 2 lac. Waschkonsolen, 4 Handbuchhalter sind wegen Räumung sehr billig abzugeben Franz-Abstr. 10, 1 St. Anzusehen von Vormittags 9 bis Nachmittags 4 Uhr. Händler verboten. 16335

Eine Bettstelle m. Rahm. f. 18 Mk. zu verk. Kirchhofgasse 4. 16967
 Mod. Plüschgarnitur, Nr. 250, zu v. Moritzstr. 44. 15272
 Ein dreitheil. Samettaschen-Sopha (neu) in jedes Speise- und Wohnzimmer passend, billig zu verk. Philippsbergstr. 27, Part. 10816

Neue schöne Plüschgarnitur,
 1 Sopha und 4 Sesseln, billig zu verkaufen bei 12714
F. Weis, Moritzstraße 6.

Chaiselongue (neu), äußerst solid, Michelsberg 9, 2 St. 1. 16811
 Zwei schöne Klappstühle (Eichenholz) mit schöner Schnitzerei billig zu verkaufen Behrstraße 2, 3 l.

Dogheimerstraße 15 beim Schreiner Länge sind drei neue einthürige Kleiderschränke, zwei neue Küchenschränke und eine Urtheite zu verkaufen.
 Umzugs halber zu verkaufen: 1 zweithür. Kleiderschrank, 1 Bett, 1 Waschkommode, 1 ovaler Tisch Kirchhofgasse 35. 16947
 Ein geb. massiver runder Tisch billig zu verkaufen Meidstraße 23.

Vaden-Einrichtung
 für Colonialwaren- oder Droguer-Geschäft per 1. October cr. billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15637

Ein leichter neuer Handkarren zu verk. Wellrigstraße 25. 18441
 Ein guter Handkarren zu verkaufen. Näh. Herrngartenstraße 17.

Ein erhaltenes englisches Sicherheits-Zweirad ist billig zu verkaufen bei Becker, Kirchhofgasse 11. 12642
 Ein gut erh. Zweirad-Damen- u. Herren-Fahrrad ist preiswerth zu verkaufen. Näh. b. Pitzer, Saalgasse 3.
 Zweirad, f. neu, Rifenr., compl., preisw. Hellmündstr. 56, 2. 16938

Eine fast neue Strickmaschine Verhältnisse halber unterm Preis zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16737
 Ein noch gut erh. Gerb b. zu verk. Dogheimerstr. 14, 2. St. 16964

An dem Abbruch der Villa Frankfurterstr. 13 sind sofort zu verkaufen: Fenster, Thüren, Fußböden, Hausthüren, Glas-Schleuse, Treppen, Dachstuhl, Jalousieläden, Borden, Defen, eichene Schalterbäume und ein Parquetboden, Bau- und Brennholz. Näh. auf der Abbruchstelle oder bei Adam Fürber, Feldstraße 26. 16372

Ein großer Posten **Sinnach-Gläser**, circa 1 Pfd. haltend, werden zur Hälfte des Wertes abgegeben
Adolf Roeder, Webergasse 12.

Frisch geleerte Weinfässer,
 alle Größen, zu haben 16550
Albrechtstraße 11.

Suderrässer, frisch geleert, sowie Bitten zu verkaufen
 Albrechtstraße 92. 16929

Leere Delfässer
 zu verkaufen.
 C. W. Poths, Eisfabrik, Langgasse 19.
 Eine größere Partie frischgeleerter Fässer in allen Größen abgegeben
 16768
Geb Brüder Wagemann, Nonnenstraße 25.

Wadstroh abzugeben.
W. Hoppe, Langgasse 15 a.
 Zwei gute Pferde mit Geschirr zu verk. Karstr. 30, Mittelb. 16832

Gordon-Setter, Sündin, 10 Monate alt, eingezogen, tragen, ungewöhnl. schön. Thier, zu verkaufen Barthweg 6, Wiesbaden.
 Ein Sahn und zwei Säbner (Hamburger Silberlack), Gewinn aus der Weltausstellung, billig zu verk. Hermannstraße 16, Part. 16745
 Ein schöner Amazonenpapagei, welcher singt, pfeift und sehr viel bricht, ist für 300 Mk. zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16962

Verschiedenes

Vertrauliche Auskünfte
 über Credit-, Privat-, Geschäfts-, Familien- und Vermögens-Verhältnisse auf alle Plätze der Welt erteilen gewissenhaft und discret 122

Beyrich & Greve,
 Auskunftsbureau in Halle a. Saale.

Zurück:
Dr. Althen, Tannstraße 7.
Eine Vertretung

in Wiesbaden gesucht für unsere sehr schönen, mit heller langer Flamme brennenden Bricketts. (Nicht zu verwechseln mit den nur glimmenden Bricketts von den Werken am Rhein.) Dieselben wurden auf der **Bäder-Ausstellung in Heidelberg** als für Bäder vorzüglich sich eignendes Brennmaterial prämiirt.
 „Grube Friedrich“ b. Sungen, Oberhessen.

Beretreter = Gesuch.
 Eine leistungsfähige Darmhandlung sucht einen bei den Metzgermeistern in Wiesbaden und Umgegend gut eingeführten Vertreter sofort zu engagiren. Off. sub **O. 2995** an (Sig. 289/8) 187
Rudolf Mosse, Stuttgart.

Capitalkräftiger Theilhaber
 von ein. hies. Architect. zur Ausführung eines großen feinen Baues — fester Auftrag — unt. günst. Bedingung bei schönem und sicherem Gewinne gef. Offerten unter **N. B. 35** an den Tagbl.-Verlag erb.

Hoher Neben-Verdienst.
 Zur Erwerbung von Versicherungs-Anträgen gegen sehr hohe Provision f. eine alte Lebens- u. Kinder-Versicherungs-Gesellschaft allerorts Beamte, Lehrer, Kaufleute, Damen u. f. w. als stille Vermittler od. öffentliche Vertreter. Offerten u. **N. B. 32** an den Tagbl.-Verlag.

Umzüge
 werden übernommen und zur Zufriedenheit ausgeführt. Bald. Best. erwünscht. 16852
K. Haust, Schreiner, Albrechtstraße 7.

Alle Sorten Stühle werden billig geputzt, polirt und reparirt.
A. May, Stuhlmacher, Mauergasse 8. 15235

Für Damen und Herren!
 Schreibkrampf, Rheumiden und Rheumatismus heilt mit elektrischer Massage Fr. **Velte, Nerostraße 35, 1 St.**

Für Damen.
 Costüme, Mäntel, Jaquetts, Umhänge werden angefertigt, sowie alte modernisirt. 16848
Konrad Meyrer, Wellrigstraße 7, 1 St.

Eine Schneiderin f. K. (mit o. ohne Maschine), b. Berech. Behrstr. 7.
Perfekte Kleidermacherin empfiehlt sich in und außer dem Hause. Kirchhofgasse 40, 2.

Tüchtige Näherin, welche im Kleider- und Beizzeug-Ausbessern gründlich erfahren ist, sucht noch Kunden in und außer dem Hause (pro Tag 1,20 Pf.). Näh. Frauenstraße 26, Part. 15862
 Mädchen f. Kunden (Nähen u. Plüden). Kl. Schwalbacherstr. 14, 1 r.

Werkstückeri wird billigt besorgt Saalgasse 3, Part. 14968
Zeichnungen für Stickerien werden angef. im Atelier für Kunststickeri Neugasse 9, 2 r. 16750

Handschuhe werd. gewaschen u. gefärbt bei Handschuhmacher **Giov. Scappini**, Michelsb. 2. 16048
Frau Klersy, Mauergasse 14, übernimmt das Waschen u. Plüden von Arbeiterwäsche billig.

Biebrich-Mosbacher
Dünger-Ausfuhr-Gesellschaft.

Bestellungen zur Entleerung der Latrinen-Gruben beliebe man bei Herrn **G. Engelmann**, Bahnhofstraße 4, zu machen, woselbst auch der Tarif zur Einsicht offen liegt. 423

Das **Gespül** aus einem Hotel gesucht. Adressen unter **V. D. 85** an den Tagbl.-Verlag.
 Dam. m. s. vertrauensv. an **Fr. Heb. Mellicke w. Wilh.-St. 122 a Berl. W.** (opt. 2562/7) 187

Erklärung. Indem ich täglich in den Straßen von Personen mit Absicht angerempelt und mit bösen Redensarten belästigt werde, um mich dadurch in Aufregung zu bringen, denn ich gehe stille meine Wege, bitte ich jeden christlich Denkenden nach Menschenpflicht mir, beim Wüthen beizustehen.
Der hiesige Bürger Karl Theis.

Besitzer von Hunden
 werden gewarnt, ihre Thiere zu hüten und sie Nachts nicht draußen zu lassen, weil sie gemeiner Weise häufig zu schändlichen Zwecken gestohlen werden

Nassauische Sparkasse.

Zur Erleichterung des Verkehrs mit der Nassauischen Sparkasse haben wir lediglich zur Annahme und Rückzahlung von Spareinlagen auf die Sparkassen-Bücher Lit. A (Einlagen von 1—1000 Mark) in den Kassenträumen unserer Hauptkasse dahier (Landesbank-Gebäude) eine besondere Kasse errichtet, welche bis auf Weiteres an allen Samstagen, sowie an den beiden ersten und den beiden letzten Werktagen eines jeden Monats von 4 Uhr Nachmittags bis 6 Uhr Abends geöffnet sein wird.

Wiesbaden, den 31. Januar 1891.

Direction der Nass. Landesbank.
Olfenius.

Mobiliar-Versteigerung.

Heute

Freitag, den 25. August cr., Morgens 9 $\frac{1}{2}$ und Nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend, versteigere ich in meinem Auktionslokale

3. Adolphstraße 3

nachverzeichnete sehr gut erhaltene Mobiliar-Gegenstände, als:

hohlegante Salon- und Schlafzimmer-Einrichtungen, Spiegel-, Kleider- und Bücherschränke, Verticow, runde, ovale und viereckige Antoinettens-, Auszieh- und Schreibische, Kassenidrant, mehrere Polster-Garnituren, einz. Sophas u. Chaiselongues, Schreibsecretär, Waschkommoden, Nachtrische, Kleiderständer, Handtuchhalter, compl. Betten, Bettstellen, alle Arten Stühle, prachtv. Standuhr, Regulator, Pendule, Pariser Stuhubr, Salon- und alle Arten anderer Spiegel, Delgemälde alter u. mod. Meister, Bilder, Teppiche, Vorlagen, Portiören, Marquisen, Gas- und Lampenlüstres, sehr schöner Herd, Krankenwagen und Zimmer-Fahrrad, Velociped, Flaschenstork- und Wringmaschine, 2 Marmorbainen, Tafelaufsätze, Fruchtschalen, Jardinières, Sevres-Tassen und Teller, Delster Fayence, Meißener und andere Porzellane, alte Krüge, gold- und silb. Taschenuhren, Armbänder, Brochen, Ringe, Ohrringe, Uhretetten etc., Bücher, worunter Brockhaus' Conversations-Verikon, Sammler von Friedrich Bodenstedt, „Aus Deutsch-Ostafrika“ (Wanderbilder von Rudolf Hellgrewe), Stieler's Hand-Atlas, König Ludwig-Album von Professor H. Breling u. A. m., Silberfaden, Christofle, Porzellan, Einmachgläser u. sonst. Glasachen, Damen-Reisnattel, Mischeln für Garten-Einfassungen und Zimmerschmuck, Küchenschrank, Anrichte, getrag. Kleider, Werkzeug, eine Parthie Häser und noch vieles Andere mehr; ferner: 1 Thele, Badenreal, mess. Beleuchtungs-Einrichtung für Grter, Gienwaaren, als: Fischbänder, Schrank- und Thorsischen, Schüssler, Nutter, Einlahwinkel, Sarggriffe, Mantelbaken, Strichel, Spaten, Schippen, Heu- und Mistgabeln, Doppels-, Bug-, Schlicht- und Raubhandhobeln, Bierfarren, Pianino und dergl. mehr öffentlich meistbietend gegen Barzahlung.

Der Zuschlag erfolgt zu jedem Gebot.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Jeden Mittwoch u. Samstag,
Abends von 6—9 Uhr:

Fleisch-Auktion

in der Fleischhalle des Herrn Metzgermeisters J. Ulrich.

11. Friedrichstraße 11.

Zum Ausgebot kommt:

Ochsen-, Kalb- und Hammelfleisch, la Qualität, welches einem geehrten Publikum tagsüber zur gefl. Ansicht ausgelegt ist; auch findet täglich Freihandverkauf zu ermäßigten Preisen statt.

Wilh. Klotz,

Auctionator und Taxator.

Büreau: Adolphstraße 3.

Schöne Westbirnen Stumpf 50 Pf. Wörthstraße 8, 1.

333

Gärtner-Verein „Hedera“.

Unser Vereinslokal befindet sich jetzt im Restaurant des Herrn Carl Haukel (Zum deutschen Kronprinz), Karlstraße 3, unweit der Dohheimerstraße. Die Versammlungen finden jeden Samstag statt.

Der Vorstand.

Krankenkasse für deutsche Gärtner.

Verwaltung Wiesbaden.

Die Kassenabende finden von jetzt ab jeden Samstag Abend 9 Uhr im Restaurant des Herrn Carl Haukel (Zum deutschen Kronprinz), Karlstraße 3, Nähe der Dohheimerstraße, statt.

Der Vorstand.

Drucksachen aller Art,

ferner:

Düten, Beutel und Einwickelpapiere, sowie alle Papier- und Schreibwaaren empfehlen in guten Qualitäten zu mässigsten Preisen

Carl Schnegelberger & Cie.,

26. Marktstrasse 26.
Fernsprech-Anschluss No. 236.

Sportwagen.



Schönstes Spielzeug für Kinder.

Nur ganz starke durable Waare mit Bicycleräder Mk. 9,—, 13,—, 16,—.

Anerkannt billigste Preise bei Ia Waare.

J. Keul, 12. Ellenbogengasse 12.
best assortirtes Galanterie- u. Spielwaarengeschäft.

Kunstverglasungen, Bleiverglasungen

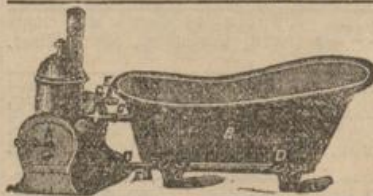
mit und ohne Glasmalereien, in schönster Technik und gebiegenster Ausführung äußerst billig.

Arnold, Dohheimerstraße 9.

Bei feiner Dame

sollte man das Tragen einer falschen Haarfrisur bemerken. Haarfrisuren jeder Art, welche die höchste Natürlichkeit des Aussehens besitzen, werden ausgeführt von

Moritzfr. Fr. Hänslers, Coiffeur, Ecke Rheinstr.
Anleitung zum Selbstfrisiren.



Ausverkauf

wegen 14287 Aufgabe des Artikels 15 % unterm Ladenpreis.

Conr. Krell,
Taanusstr. 13. Geisbergstr. 2.

Graue Haare

erhalten sofort ihre frühere Farbe wieder bei Anwendung der amtlich untersuchten u. ärztlich empfohlenen F. Kuhn'schen Haarfärbemittel. (Von M. 1.50 bis M. 5.— in blond, braun und schwarz). Nur acht u. sicher wirkend mit Schutzmarke und Firma Franz Kuhn, Par., Nürnberg. Hier bei E. Moebus, Drogerie, Taanusstraße 25, u. C. Brodt, Drogerie, Albrechtstraße 16, zu haben.

12048

Lüster-Röcke

in allen Grössen. selbst für die stärksten Personen und ganz gefüttert, Preis **Mk. 4.—**. 16780

14. Ellenbogengasse 14.

Restauration Kronenburg,

Sonnenbergerstraße 53.

Größtes Restaurant Wiesbadens.

Fünf Minuten vom Kurhaus.

Herrlicher Spaziergang durch den Park. Großer Garten, Terrasse Saal, separate Zimmer. 10209

Diners von 75 Pf. an und höher.

Restauration zu jeder Tageszeit.

Anerkannt gute Küche.

Feine helle Biere und Weine von ersten Firmen.

Carl Ries.

Schießstände

auf der Wiesbadener Kronenbrauerei, Sonnenbergerstraße 53.

Die hinter dem Garten befindlichen Schießstände stehen von 8 Uhr Morgens bis zur einbrechenden Dunkelheit einem verehrl. Publikum zur Verfügung.

Scheiben-, Jagd- (laufend Wild), Pistolen- (elektr. Selbstanzeiger) Stände.

Sämtliche Waffen neuester Construction werden vom Pächter gratis gestellt und ist nur die Munition zu vergüten. 10210

Carl Petry.

Gegen Magenleiden

und Darmkatarrh von überraschender Wirkung, vorzüglich schmeckend und billig, ist **Seidelbeerwein** von **E. Vollrath & Co., Nürnberg**, regelmäßig kontrollirt durch die k. bayr. Untersuchungs-Anstalt für Nahrungs- und Genussmittel Erlangen, von der Weinbau-Versuchsstation Würzburg als Ersatz für Bordeaux anerkannt, von den Autoritäten der medizinischen Wissenschaft und des Naturheilverfahrens angewandt und empfohlen.

Süß 1 Mk. | 3/4-Liter-Flasche
Herb 90 Pf. | mit Glas.

In Wiesbaden zu haben bei:
Max Rosenbaum, Zur Germania-Droguerie, Marktstraße 23, **Oscar Siebert**, Droguerie, Lannusstraße, Apotheker **Otto Siebert**, Droguerie, Marktstraße 10, **Chr. Tauber**, Droguerie, Kirchgasse 2a. 14250

Weiner's Hausmacher Eiernudeln,

eig. Fabrikation, tägl. frisch u. weich wie Backwaare, garantirt nur Eier und bestes Mehl. Zu haben **Mauergasse 12, Part. (Eingang durchs Thor).**

Butter! 10-Pfd.-Koll franco Nachn. **Sonig!**

Ruhmilchbutter ff. Mk. 6.90, **Scheibenhonig** (Ber) ff. Mk. 4.70, zur Probe 4 1/2 Butter u. 4 1/2 Honig Mk. 5.90, **Gänsefedern**, schneeweiß, fein geschliffen, per Pfd. Mk. 2.20, dieselben ungeschliffen ff. Mk. 1.60. **Nagler & Co., Triest** (Galizien).

Lescafpel p. Stpt. 12 Pf., gepfl. 35 Pf. Schachtfr. 25, 2 St. L. 16315

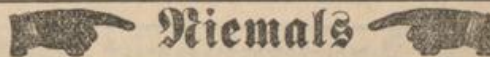
Wiesbadener Kronen-Brauerei A.-G.

Nachdem wir unsere **Brauereianlagen** bedeutend erweitert und mit allen technischen Neuheiten ausgestattet haben, stellen wir **Bereinen, Corporationen und sonstigen Interessenten** hiermit diese unsere Anlagen an **Werktagen zur Besichtigung zur Verfügung.**

Wir machen namentlich auf den Betrieb unserer **Flaschenbier-Abtheilung** aufmerksam, um dem verehrl. Publikum Gelegenheit zu geben, sich zu überzeugen, mit welcher peinlichen Sauberkeit die Flaschen gereinigt und wie solche fast ohne jeden Kohlenäure-Verlust direct vom Lagerfaß abgefüllt werden. Eine zweite gleich vollkommene Anlage wie diese nach langjährigen Erfahrungen eingerichtete Flaschenbier-Abfüllerei existirt in Deutschland nicht. — Nach vorheriger Anmeldung auf unserm Comptoir erfolgt bereitwilligt Führung durch unser Etablissement. 16896

Wiesbadener Kronen-Brauerei A.-G.

Cl. Löhnert.



wird sich den Frauen Wiesbadens eine solche günstige Gelegenheit bieten.

Es kommen zum Ausverkauf:

Federn, Blumen, Besatzartikel, Bassementieren, Agraffen, Rüschen, Spitzen, Gummiband, Crêpes, Seide, Sammt, Blüschrester, Damen-Hüte, garnirt und ungarirt.

Artikel für Modistinnen und Schneiderinnen werden zu jedem Preise verkauft. 16895

Ellenbogengasse 11,

im früheren Laden des Herrn Hollingshaus.

Neue Frühkartoffeln,

100 Pfund mit Sack Mk. 2.75 ab Frankfurt a/M., versendet gegen Nachnahme **A. J. Kleeblatt, Seligenstadt b. Frankfurt a/M.** 117

Taschenfahrplan

des „Wiesbadener Tagblatt“ Sommer 1893

zu 10 Pfennig das Stück im

Verlag Langgasse 27.

Unterricht

Wer ertheilt Gesangstunde und zu welchem Preise pro Stunde? Gest. Offerten beliebe man unter Chiffre **S. D. 82** an den Tagbl.-Verlag.

Dr. phil., klassischer Philologe, ertheilt Unterricht in allen **Gymnasialfächern.** Näh. im Tagbl.-Verlag. 16907

Cand. phil. ertheilt Unterricht. Näh. im Tagbl.-Verl. 16724

Ein staatlich geprüfter **Candidat** ertheilt **Nachhilfe-Unterricht.** Gest. Offerten unter **K. C. 603** an den Tagbl.-Verlag. 16668

Nachhilfsstunden ertheilt ein Obersekundaner gegen billigen Preis. Näh. Walmühlstraße 19, 1 r.

Institut St. Mariä.

Unterrichts- und Erziehungs-Anstalt der englischen Fräulein.

Geschäftsbüro-Pensionat.

Beginn des Wintersemesters am **18. September.** Näh. durch die Vorsteherin. 16470
Wiesbaden. **Wilhelmplatz 3.**

English Lessons by a young English lady. Terms very moderate. **Miss Sharpe.** Louisenstrasse 17, parterre. 13785

Französische Conversation mit Französin gewünscht. Offerten mit Preisangabe unter **P. D. 82** an den Tagbl.-Verlag.

Leçons de conversation française par un Français. Adresse **M. C. B.** Exp. de cette feuille. 2201

Une jeune française désirerait donner quelques leçons particulières se rapportant à la langue et la grammaire française. S'adr. **Melle. L.** Pensionat Voigt, Neuberg 5.

Italienischer Unterricht wird von einer Italienerin ertheilt. Näh. Moritzstrasse 12, 2. Et.

Arbeitsmarkt

(Eine Sonder-Ausgabe des „Arbeitsmarkt“ des Wiesbadener Tagblatt“ erscheint am Vordabend eines jeden Ausgabestages im Verlag, Langgasse 27, und enthält jedesmal alle Dienstangebote und Dienstangehörer, welche in der nächsterfolgenden Nummer des „Wiesbadener Tagblatt“ zur Anzeige gelangen. Von 6 Uhr an Verkauf, das Stück 5 Pf., von 6 1/2 Uhr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weibliche Personen, die Stellung finden.

Für ein kurz-, Weiß- und Wollwaarengeschäft wird eine branchenfundi-
gungsbefähigte **Verkäuferin** gesucht. Off. mit Referenzen u. Gehaltsang. unter **E. C. 599** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 16112

Modistin,

perfect im Garniren, sofort gesucht **Langgasse 14.** 16478
Lehrmädchen für Modes gesucht. 16276

Geschw. Schaeffer, Langgasse 82, Adler.

Tüchtige Zailennäherinnen

per 1. Sept. für dauernde Arbeit gesucht **Webergasse 10.** 16888
Eine **Weißzeugnäherin**, welche perfect im Stopfen sein muß, gesucht **Hotel Alleeaal.** 16821

Zwei junge Mädchen

für leichte Näharbeit gesucht **Langgasse 48, 1.** 16948

Ein anständiges Mädchen kann b. Maschinenstrickerei erlernen **Louisenstraße 14, Stb. Part. r.** 16892

Eine durchaus perfecte **Büglerin** für Kragen und feinere Wäsche findet bei sehr gutem Lohn Jahresstellung. Näh. bei **Frau Lang,** Frankenstraße 26.

Zwei Mädchen können das Bügeln unentgeltlich erlernen und haben dann später auch dauernde Beschäftigung **Frankenstraße 26, Part.**

Ein **Washmädchen** findet Beschäftigung **Börhstraße 8.**

Ein **Monatsmädchen** sofort gesucht **Weichstraße 2, 2.** 16812

Monatsfrau für eine kinderlose Familie gef. Vergütung freie Manfardewohnung. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 15432

Ein braves tüchtiges **Monatsmädchen** oder eine unabhängige Frau gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16968

Eine durchaus zuverlässige **reintliche Putzfrau** wird täglich für einige Stunden Morgens und Nachmittags gef. Nur von 10-11 Uhr zu melden **Mainzerstraße 9.** 16992

Wesfrau gesucht **Schwalbacherstraße 51.**

Gesucht **Herrschafsföhrin**, sechs fein bürgerl. Köchinnen, eine **Kaffeeföhrin** (40 Mk.), **Hotelföhrin**, **Hotelsimmermädchen.** D. Germania, Häfnerg. 5.

Wegen Erkrankung der Köchin suche ich auf unbestimmte Zeit eine

perfecte Köchin

zur Aushilfe. Gest. Offerten zu richten an 16815

Frau Zeysing, Schloß Pila bei Bingen a. Rh.

Fein bürgerl. Köchin, die Hausarbeit macht, zum 15. September gesucht **Wilhelmstraße 10, 1.** von 1-4 Uhr.

Central-Büreau

Goldgasse 5, (Frau Warlies), Goldgasse 5,

sucht sof., 1. u. 15. Sept. sechs bis acht perf. u. fein bürgerl. Köchinnen, auch solche zu kl. Fam., einzelnen Damen, hier u. ausw., zwei best. Hausmädch. z. 1. Sept. in vorzügl. St., eine Haushälterin, welche selbst kocht u. Hausarb. verrichtet, zur Führung eines Haushalts von drei Personen, ein ge-
sehtes Mädchen zu Ausländern zur Pflege eines Säuglings, eine Köchin u. vier Zimmermädchen in Pension, ein Servirfräulein in feines Weinrestaurant (ausw.), ein einfaches **Büffetfräulein**, ein kathol. **Alleinmädchen**, welches bürgerl. kocht, zu einj. Dame in den Rheingau (vorzügl. Stelle), drei einfache **Allein-** u. zwei **Küchenmädchen**, 20 Mk. Lohn. Gesucht sofort eine **perfecte Herrschafsföhrin** und **Soubrenmädchen**, sowie zwanzig tüchtige **Alleinmädchen.** **Börner's Centr.-B.,** Mühlgasse 7.

Gesucht auf sofort eine jüngere fein bürgerliche Köchin

Augustastrasse 11, 1 Tr.

Gesucht eine fein bürgerl. Köchin. **Müller's Büreau,** Metzgergasse 14.

Wei- u. Kaffeeföhrin i. Hotel, vier fein bürgerl. Köchin. f. hier, Frankfurt, Berlin, gedieg. **Alleinmädchen** u. **Cassell** i. f. kl. **Haush.,** vorzügl. Stell., **Hausmädchen** i. Pension zu Privat

sucht sofort **Ritter's Büreau (Am. Löh),** Webergasse 15.

Verschiedene Köchinnen für **Hotel** und **Restaurant**, eine **Restaurations-**
föhrin oder **Kochfrau** zur Aushilfe, eine **Küchenhausföhrin**, eine **gewandte Kaffeeföhrin**, zwei best. **Kellnerinnen**, feineres **Kindermädchen**, **Allein-, Haus- u. Küchenm.** f. **Grünberg's Bür.,** Goldgasse 21, 2.

Feldstraße 15 ein Mädchen, welches melken kann, gesucht. 16157

Ein tücht. reinliches Mädchen gef. **Nöderstraße 21, Gelladen.** 16289

Nach auswärts ein tüchtiges Mädchen für **Küchen- u. Hausarbeit** gesucht. Näheres **Mainzerstraße 48.** 16424

Ein braves tüchtiges Mädchen gesucht **Weichstraße 15 a, Part.** 16441

Junges Dienstmädchen gesucht **Webergasse 3, Conditorei.** 16583

Dr. Mädchen z. zwei L. m. gef. **Fr. Schmidt, Kl. Schwalbacherstr. 9.**

Ein ordentliches Mädchen gesucht. **Meier, Frankenstraße 15, 3.**

Ein tüchtiges **Dienstmädchen** auf 1. Sept. gef. **Hellmündstr. 21, 1 St.**

Ein Mädchen gesucht **Webergasse 89, B. 1.** Zu fr. v. 2-1/2. 16901

gegen guten Lohn sofort gesucht bei

Ein Küchenmädchen

Gehr. Abler, Neroberg.

Ein ordentliches **Dienstmädchen** gesucht **Albrechtstraße 16, Part.** 16847

Ein einfaches tüchtiges zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht. Näh. **Kirchgasse 19, im Laden.**

Ein **Hausmädchen**, das gut nähen u. bügeln kann, zum 1. September gesucht **Nicolaststraße 28, 2.**

Dienstmädchen, welches g. kochen kann, gesucht **Markt-**
straße 24. 16876

Dienstmädchen mit g. J. gesucht **Emserstraße 81.**

Ein **Dienstmädchen**, das jede Hausarbeit versteht, für 1. September gesucht **Emserstraße 24, 2.**

Ein tüchtiges, nicht zu junges Mädchen, evang., erfahren in **Küche** und im **Haushalt**, wird zum 15. Sept. als **Allein-**
mädchen gesucht **Biedricherstraße 9.**

Ein Mädchen,

welches kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, sof. gef. **Karlstr. 25, 1.**

Ein Mädchen gesucht **Mauergasse 15.**

Ein starkes Mädchen,

tüchtig in Hausarbeit und Küche, gegen guten Lohn sofort gesucht **Elisabethenstraße 13, Part.**

Gesucht für Mitte September nach **Warmen** ein in Küche und Hausarbeit nicht unerfahrenes Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat. Näh. **Schützenhoffstraße 8.**

Ein braves, für jede Arbeit williges Mädchen wird gesucht. Näh. **Oranienstraße 2, Part.**

Ein anständiges Mädchen

für eine kleine Haushaltung per sofort gesucht **Gr. Burgstraße 10, 1 r.**

Junges fleißiges Dienstmädchen, evg., gesucht **Moritzstraße 18, 2.**

Gesucht ein feines **Zimmermädchen**

zum 1. oder 15. September **Sonnenbergerstraße 2, Part.** 16931

Hotel Victoria

gesucht ein tüchtiges **Küchenmädchen**

Gesucht ein Mädchen zu zwei Damen. Näh. **Mauergasse 9, 2 Tr.**

Ein reinliches braves Mädchen für **Haus- u. Küchenarbeit** gesucht **Louisenstraße 87.** 16990

Ein **starkes sauberes Mädchen** für **Küchen- u. Hausarbeit** gesucht **Platterstraße 68.**

Sofort

ein **gefehtes Kindermädchen** gesucht. Nur **Solche**, die schon bei **Kindern** waren, wollen sich melden **Schlischerstraße 14, 2. St.**

Gef. Zimmermädch. für Hotel u. Pension. **Bär. Germania.**

Gei. ein f. Studienmädchen, w. Schneider. Bär. Germania. Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerl. kochen, sowie jede Hausarbeit verstehen kann, sucht 16965

Ein starkes Mädchen, welches bürgerl. kochen kann, wird bei g. Lohn in ein H. Gasthaus gef. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9. Ein junges fleißiges Mädchen (am liebsten vom Lande) für Küche und Hausarbeit gesucht Goethestraße 18, 3.

Ein Mädchen gesucht Mosartstraße 1 a. Gewünscht ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann u. jede Hausarbeit gründlich versteht, Herrngartenstraße 1, Part.

Ein besseres Mädchen mit g. Zeugn., das gern bei Kindern und Liebe dazu besitzt, gesucht. Offerten unter C. E. 91 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Mädchen sofort gesucht Ludwigstraße 10, Laden. 16962 Ein ordentl. zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht. 16960

A. Schwarz, Kirchgasse 45, Schlafen. Ein einfaches Mädchen gesucht Ellenbogengasse 9. 16977

Ein Mädchen zu zwei Kindern von 4-6 Jahren gef. Kirchgasse 16, 1 I. Ein braves tüchtiges Mädchen gef. Ed. Wagner, Marktstraße 14. Ein Mädchen auf gleich gesucht Schulgasse 4.

Kinderfr., Nanne (hoher Lohn), Schweizerische Sonne nach Mainz sucht Ritter's Bären (Zuh. Löb), Webergasse 15. Ein reinl. junges Dienstmädchen sof. gesucht Abrechtstraße 28, Part.

Weibliche Personen, die Stellung suchen.

Bonne, engl. sprach., sowie eine franz. Bonne, pr. 3., Empf. Centr.-B. (Fr. Warlies), Goldgasse 5. Eine kath., f. höh. Mädchenschulen staatl. gepr. Lehrerin sucht zum 1. Oct. Stelle als Erzieherin in engl. ob. franz. Familie zu jüngeren Kindern. Gef. Off. unter T. C. 62 an den Tagbl.-Verlag, erb.

Eine j. geb. Dame, mus., zieml. gekläufig französisch spr., auch ein. engl., sucht zum 1. Oct. Stelle a. Gesellschaftlerin oder als Erzieherin zu j. Kindern. Off. unter U. C. 63 an den Tagbl.-Verl.

Eine tüchtige Verkäuferin,

der engl. u. franz. Sprache mächtig, sucht z. 1. Oct. Stellung gleichviel in w. Branche. Bescheidene Ansprüche, jedoch gute Behandl. ist Hauptbed. Off. u. N. D. 78 a. d. Tagbl.-Verl.

Eine durchaus gewandte Verkäuferin, in der Modes-, Kurz- und Wollwaaren-Branche erfahren, welche mehrere Jahre in feinen Geschäften Wiesbadens thätig war, sucht anderweitig Stellung, ev. auch in einem Luxuswaaren-Geschäft. Gef. Off. unter B. B. 39 an den Tagbl.-Verlag erb.

Ungewöhnliche Verkäuferin sucht Stelle, einerlei welcher Branche. Es wird mehr auf gute Behandlung, als auf hohes Salair gesehen. Offerten unter G. D. 80 an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Ein Mädchen sucht Arbeit (Ausbessern u.) Melchiorstraße 6, 6th. Gewandtes anst. Mädchen hat noch Tage frei zum Nähen und Ausbessern. Gef. Bestellungen werden angenommen Nerostraße 10, im Buchgeschäft.

Eine Weißzeugnäherin, welche auch sehr geübt im Gebildstopfen ist, sucht Beschäftigung. Näh. Römerberg 35, Hinterhaus Part.

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftig. Schwalbacherstr. 43, 6th. 2 Tr. Eine tüchtige Büglerin sucht Beschäftigung. N. Kirchgasse 18a, 3. St. Eine zuverlässige Frau sucht Beschäftigung (Waschen und Bügen.) Näh. im Gemüseladen Michaelsberg 30.

Ein Waismädchen sucht Beschäftigung. Wellrichstraße 36, 6th. 1. E. anst. j. Frau f. Besch. (Waschen u. Bügen). N. Hermannstr. 13, 8 r. Frau Klars, Mauergasse 14, Sinterh., übernimmt Monatsstelle, sowie Reinigen von Comptoirs und Läden.

E. Frau empf. sich für Neubauten z. bügen. Walramstraße 20, 6th. M. Eine unabh. Frau sucht für Vormittags Beschäftigung. Auch übernimmt dieselbe Baden zu bügen. Zu hr. v. 8-12. Näh. im Tagbl.-Verl. 16968

Eine Krankenpflegerin übernimmt Krankenpflege. Römerberg 35, Hinterb. Eine perfekte Kochfrau sucht Anstellung; übernimmt auch etwas Hausarbeit. Näh. Kirchgasse 16, 1 St. 1.

Ein gute Köchin, sehr zuverlässig und reinlich, mit g. Zeugn., sucht in bess. Familie dauernde Stelle. Castellstraße 3, 3 Tr. Eine fein bürgerliche Köchin mit guten Zeugnissen sucht Stellung. Al. Dohheimerstraße 6, Part.

Empf. perf. Herrsch.- u. f. b. Köchinnen. B. Varenstr. 1, 2. Ein besseres Mädchen sucht Stelle zu Kindern, am liebsten in's Ausland. Näh. im Paulinenstift.

Geb. Fräul., kath., im Haushalte tüchtig, Kinderpflege erf., frz. spr., sucht Stellung zur selbst. Führung des Haushaltes oder zu größeren Kindern. Gute Zeugnisse. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16875

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich zu kochen u. jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle per 1. Sept. Näh. Schlichterstraße 14, Part.

Ein Mädchen, das kochen kann und jede Hausarbeit versteht, sucht Stelle bis 1. Sept. Zu erfrag. in Viebrich a. Rhein, Armenruh-Chaussee 19.

Junges Mädchen nähren kann und mehr auf gute Behandlung, wie auf hohen Lohn sieht, sucht passende Stellung im Laden oder fein. Haushalt. Näh. b. Inspector Mandt, Schulberg 8.

Ein besseres Zimmermädchen, welches gut nähren kann und alle Handarbeiten versteht, mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Hellmündstraße 37, 1.

Ein Mädchen für bessere Küche sucht Privatstelle. Friedrichstraße 28. Verkäuferinnen j. Branche empf. B. Germania, Äßnerg. 5.

Herrschäftszimmermädchen, Alleinmädchen, Hausmädchen, Kinderfr. u. Stützen empf. B. Germania, Äßnergasse 5. Anständiges jg. Mädchen sucht bei kleiner besserer Familie Stelle. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16854

Für ein anst. Mädchen, 18 J., wird pass. Stelle für Hausarb. oder zu einem Kinde bei anst. Familie gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16955

Als Begleiterin nach Berlin oder Seebad erbietet sich eine gebildete Dame. Off. an Hrn. C. A. Schmidt, Helenestraße 2.

Ein älteres Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und jede Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle in H. Haushalt. Schachtstraße 5, 1. St. Jg. Mädchen sucht Stelle als Zweitmädchen, geht auch zu einem bis zwei Kindern. Näh. Kirchgasse 32, 6th. b. Klärner.

Ein j. Mädchen a. g. Fam., welches gutes Zeugnis einer landwirthsch. Haushaltungsschule hat, sucht passende Stelle, am liebsten auf einem Landgut. Offerten unter D. E. 92 an den Tagbl.-Verlag.

Ein braves reines Mädchen sucht Stelle, am liebsten in einem kleinen Haushalt. Näh. Adlerstraße 13, 3 St. Mädchen, w. g. bgl. hoch. L., empf. Fr. Schmidt, Al. Schwalbacherstr. 9.

Ein Mädchen, welches die Hausarbeit versteht u. etwas kochen kann, sucht auf 2 Monate Anstellung. Al. Schwalbacherstr. 9, 2. St. Steinweg. Drei fleißig-jährige propere Mädchen (bestens empfohlen) f. sofort Stelle. Schachtstraße 4, 1 St.

Ein braves Mädchen mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Näh. Al. Dohheimerstraße 6, 6th. Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sowie die Hausarbeit gründlich versteht, sucht Stelle. Platterstraße 8, 3.

Männliche Personen, die Stellung finden.

Selbstständiger Hochbau-Techniker oder Volontär für den Winter gesucht. Antritt der Stelle November 93. Gehaltsansprüche nebst Zeugnisabschriften unter Chiffre T. D. 92 im Tagbl.-Verlag niederzulegen. 16933

Malergehülften gesucht von A. Oehme, Rheinstraße 95. 16916

Tüchtige Maler-Gehülften sofort gesucht Rheinstraße 22. Ein tüchtiger zuverlässiger Schreiner gesucht bei Haust. Abrechtstraße 7. 16858

Lagerirer-Gehülften, durchaus tüchtiger, sofort gesucht in Viebrich. Nathausstraße 25. 16953

Tüchtiger Tagelöhner gesucht Nerostraße 40. 16941

Tüchtige Arbeiter gesucht Dohheimerstraße 17. Barbiergehülften gesucht. F. Platzdasch, Walramstraße 13. Bierkellner sofort gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15968

Gesucht ein junger Bierkellner. Müller's Bureau, Webergasse 14. Tüchtige Restaurationshelfer, mehrere jüngere Kellner, einen jg. Küchenchef nach Mainz und einen desgleichen für hier, einen Küchenaide in groß. Restaurant und zwei Hotel-Gaubburschen f. Grünberg's Bier., Goldgasse 21, Laden.

Gesucht werden bei hoher Provision mehrere anständige junge Leute als Colporteur; am liebsten solche, welche schon in dieser Art thätig waren.

Josef Volz, Buchhändler, Adlerstraße 26, 2. Für ein Baubüro wird per sofort ein Volontär mit guter Schulbildung gesucht. Off. unt. N. C. 607 an den Tagbl.-Verlag. 16971

Lehrling mit guter Schulbildung sucht die Buch- und Kunsthandlung Gisbert Noertershaeuser, Wilhelmstraße 10. 3617

Auf Oct. ein Lehrling gesucht, der zu Hause schlafen kann, bei Heinrich Dietz, Schneidermeister, Mauergasse 18. 16960

Schneiderlehrling gef. b. Schneidern. Chr. Ziss, Kirchgasse 13. 16881

Gesucht unerb. Herrschaftsdienner (50 Mk.). B. Germania, Äßnerg. 5. Ein kräftiger Junge von 14-15 Jahren als Gaubbursche gesucht. Näh. Adolphstraße 1. 16849

Ein junger Gaubbursche gesucht Hotel Kronprinz, Taunusstraße 38. 16924

Einen jungen Gaubburschen sucht C. W. Leber, Bahnhofstraße 3. 16959

Gesucht ein gefester Gaubbursche mit nur guten Zeugnissen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16973

Ein junger Gaubbursche gesucht Nerostraße 46, im Laden. 16979

Gaubbursche gesucht Nerostraße 26. Ein kräftiger Bursche für mein Flaschenbier-Geschäft auf gleich gesucht Adlerstraße 35.

Ein propere fleißiger junger Bursche als Ausläufer gesucht Museumstraße 3. Aug. Sauer. Ein tüchtiger Ackerknecht wird gesucht Schwalbacherstraße 39. 16628

Ein Knecht sofort gesucht Feldstraße 15. 16731

Männliche Personen, die Stellung suchen.

Bau-Techniker

mit practischen Erfahrungen sucht Stelle auf 1. September. Gef. Offerten unter U. 24559 an D. Franz in Mainz erbeten. 64

Große Gemälde-, Kunst- und Antiquitäten = Versteigerung.

Mittwoch, den 30., und Donnerstag, den 31. August, Vormittags 9^{1/2} und Nachmittags 3 Uhr anfangend, versteigere ich zufolge Auftrags in dem

**Saalbau zu den drei Kaisern,
Stiftstraße 1 hier,**

eine große Sammlung Delgemälde (ca. 150 Stück) alter und neuer Meister, Antiquitäten, Kunstgegenstände, Möbel, Porzellan, Bronze, Waffen, Elfenbein, Schnitzereien, Schmucksachen, antikes Silber und Kupferstiche, theils aus der von Robert'schen Nachlassmasse herrührend, theils Erbtheilung halber, öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.

Unter den Gemälden befinden sich solche von hervorragenden Meistern, wie: Breughel, L. de Castro, Fr. Franken, Jordans, Molenaer, Maratti, Poelenburg von der Neer, Querfurt, Meister Stephan, Stork, Tillborgh, Zick, C. F. Deiker, Dupre-Bouchon, H. Faust, E. Godding, Leickart, Morten-Müller, J. Popp, Prof. L. v. Roessler, Sell, Simmler, L. Voltz u. A.; unter den übrigen Gegenständen sind besonders erwähnenswerth: hochfeine geschnitzte Schränke, 1 Rococo-Garnitur, Buffets, Lüster.

Besichtigung: Dienstag; Kataloge bei dem Unterzeichneten erhältlich.

Wiesbaden, den 22. August 1893.

Salm, Gerichtsvollzieher.

Grosser Möbel-Verkauf

Billige Preise.

15. Mauergasse 15.

Reelle Bedienung.

Jeder, der Bedarf in Möbeln, Betten, Spiegeln hat, wird um Besichtigung meiner Lagerräume des Vorder-, Seiten- und Hinterhauses gebeten. Vorräthig sind: Garnituren mit Plüsch- und Samettaschenbezug, einzelne Sophas, Ottomanen, Schlafdivan, vollständige Betten in großartiger Auswahl in den verschiedensten Formen, polirte Waschkommoden in schwarzem, rothem, weissem u. grauem Marmor u. Nachtschränke, vierstübl. Kommoden, Consolen, ovale, runde, viereckige u. Ausziehtische (Ruhb. u. Eichen), Salontische (schwarz u. Ruhb.), polirte und lackirte Kleiderschränke, Bücher- u. Spiegelschränke, Ruhb. u. Eichen-Buffets, Verticow, Gallerieschränke, Spiegel in verschiedener Größe, hohe Trümeau-Spiegel (Ruhb. und Eichen), Stühle jeder Art, Eichen- u. Ruhb.-Schreibbureau, Secretäre, Herren- und Damen-Schreibtische, Nähtische, Handtuchhalter, Kleiderstöße, Nippische, Serviertische, Gallerien, Eichen-Vorplaktoiletten, roten-Etagen (schwarz u. Ruhb.), Periton-Etagen (Ruhb. u. Eichen), große Anzahl Kopfkissen u. Seegras-Matratzen, Deckbetten, Plümeau, Kissen, Küchenschränke und Tische, Anrichten, Ablaufbretter, Zellerbretter u. Bei Abnahme ganzer Einrichtungen noch extra Preisermäßigung. 16888

Verpackung und Transport nach hier und auswärts durch eigene Leute und eigenes Fuhrwerk frei.

Ph. Lauth, 15. Mauergasse 15.

Die besten Buddingpulver

zur leichten und raschen Herstellung ganz vorzüglichster Süßspeisen, und Buddings mit Apfelsinen-, Citronen-, Chocolade-, Erdbeers-, Himbeers-, Mandeln- und Vanille-Geschmack in Päckchen à 18 u. 15 Pf. für 4-6 Personen, in frischester Waare bei

A. Mollath, Michelsberg 14.

Sechs Päckchen zu M. 1 und zu 80 Pf. 16492

Neue holl. Voll-Häringe

per Stück 6, 8, 10 und 12 Pf.,

ist. Matjes-Häringe

per Stück 18 Pf.

empfeht

Kirchgasse 38. **J. C. Keiper, Kirchgasse 38.**

Futterstreichmaschinen, Excenrie m. Kettenzug, Nussmühlen und aufseiserne Seide liefert billigst 16524

Fr. Scherer, Erbenheim, Frankfurterstraße 13.

Patentirte

Kölner Gesundheits-Matratzen

in Holz- u. Eisenrahmen.

Muster zur Ansicht am Lager

empfeht

15378

M. Frorath,

Eisenwaarenhandlung.

Magazin für Haus- und Küchen-Einrichtungen,
Kirchgasse 2c.

Verantwortlich für die Redaction: C. Köthardt. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 395. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 25. August.

41. Jahrgang. 1893.

Alleiniger Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

seit 41 Jahren
ist das

„Wiesbadener Tagblatt“.

Verlag: Langgasse 27.

Verlangt von allen Miethern, insbesondere den hier zuziehenden Fremden wegen der reichen Auswahl von Ankündigungen.
Benuzt von allen Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermiethenden Raums.

Vermietnungen

Villen, Häuser etc.

Alexandrastraße 10 Villa zu vermieten oder zu verkaufen. 14742

Villa Bachmeyerstraße 14, ganz oder getheilt, 3. vermieten oder zu verk. Näh. Walsmühlstraße 19, 1. 14743

Villa in der Elisabethenstraße, zum Alleinbewohnen, neu hergerichtet, per 1. October d. J. zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13265

Villa Fischerstraße 7 (zum Alleinbewohnen) mit Stallung und großem schattigen Garten zu verm. Näh. im Baubüro am Adolfsplatz 59. 9321

Frankfurterstr. 16 ist die komfortabel eingerichtete Villa auf gleich zu vermieten. Näh. Blumenstraße 6. 14744

Nerobergstrasse Villa mit 6 Zimmern, 3 Mansarden und Wirtschaftsräumen sofort oder später zu vermieten. Schöner Garten, prachtvolle Rundschau, Dampfbahn-Haltestelle. Näh. kostenfrei durch 15320
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Nerenthal 49, „Villa Niarmion“, ist auf gleich oder später zu vermieten. Näheres Röderallee 12, Part. 16083

In der Nähe der **Paulinenstrasse** ist eine elegant möblierte Villa mit 15 Zimmern, ganz oder zum Theil, von Anfangs October an zu vermieten. Auch kann Pension gegeben werden. 16328
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Das Haus **Emserstraße 29** ist zu vermieten oder zu verkaufen. Einzuweichen von 9-12 und 3-6 Uhr. 11485

Elisabethenstraße 10

kleines Haus zum Alleinbewohnen, enthaltend 4 schöne Zimmer, 4 große Mansarden, Küche, Keller (Gartenbenutzung), gleich oder später zu vermieten. 16310

Geschäftslokale etc.

Eine **Bäckerei** (neu) zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Sedanstraße 12, Part. 15669

Bahnhofstraße 5 ger. Laden nebst zwei anstöß. Zimmern auf October zu verm. Näh. daselbst 1 St. 14745

Bärenstraße 2 Laden auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden oder Manergasse 21. 14746

Bärenstraße 4 u. 6 sind mehrere Läden, Geschäftsräume und Wohnungen zu vermieten und können Vormittags von 11-12 Uhr besichtigt werden. Näh. durch d. Eigenthümer **Otto Freytag, Nerobergstraße 14** oder Herrn Architekten **von Roessler, Friedrichstraße 42.** 14747

Dohheimerstraße 10 ein Laden mit oder ohne Wohnung, für jedes Geschäft passend, zu vermieten. 12824

Ellenbogengasse 2 schöner großer Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 12041

Grabenstraße 9 schöner Laden mit oder ohne Wohnung zu verm. 13353

Gde des Hirschgrabens u. Steingasse 2c sind die Ladenlokalitäten mit Nebenräumen (auch als Wohnungen) zu Wohnungspr. 3. verm. 15860

Kirchgasse 13 ist noch ein neu hergerichteter sehr gr. heller Laden zu vermieten. Näh. Goethestraße 12, Part. 11841

Louisenstraße 14 ist ein gr. Laden von über 80 q-Mtr. Grundfläche zu vermieten. Näh. daselbst im Comptoir der Weinhandlung. 14748

Louisenstraße 16 ist der Laden auf 1. Jan., auch früher 3. v. 15863

Laden.

Neugasse und Friedrichstraße-Gde ist ein großer neu hergerichteter Laden mit oder ohne Wohnung sofort zu vermieten. Näh. Comptoir im Hof. 11199

Nerostraße 23 Laden mit 2 Zimmern auf gleich zu vermieten. 14750
Schwalbacherstraße 17, vis-à-vis der Infanterie-Kaserne, ist der neben dem Eckladen belegene Laden per 1. October anderweitig zu vermieten. Näh. Friedrichstraße 47, Metzgerladen. 12253
Tannusstraße 53 großer Laden mit o. ohne Wohnung z. verm. 16495

Vordere Tannusstrasse

Laden mit Zimmer zum 1. October zu vermieten. 9975
J. Meier, Vermietungs-Agentur, **Tannusstr. 18.**

Walramstr. 12 Laden mit gr. oder fl. Wohnung, für Metzger, auch für jedes andere Geschäft passend, auf Wunsch Werkst., zu vermieten. Näh. 1 St. r. 12269

Laden Webergasse 2

jetzt **J. Bacharach**, Confections-Geschäft) zum 1. April 1894 zu vermieten. Näheres Theaterplatz 1. 14369

Weißstraße 2 ist der neu hergerichtet. Laden mit anstos. schöner Wohn., 4 Zimmer u. Zubehör, preisw. zu vermieten. Näh. **Jos. Imand**, 1 St., oder **H. Burgstraße 8.** 15604

Westendstraße 15 ist ein heller Souterrainraum mit Erker als Laden oder Werkstätte für stilles Geschäft zu vermieten. 15245

Wilhelmstraße 4 ist ein Laden zum 1. October zu vermieten. 14407

Ein Laden mit Ladenzimmer, Werkst. und Wohnung auf den 1. October zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 14, bei **A. Boss.** 7142

Ein Laden mit Ladenzimmer, Werkst. und Wohnung auf den 1. October zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 14, bei **A. Boss.** 7142

Laden mit Wohnung preiswürdig zu vermieten. Näh. b. 14533

Laden mit oder ohne Zimmer zu vermieten. Näh. Goldgasse 2a, 1 St. hoch. 15252

Laden mit oder ohne Wohnung auf sofort oder später zu vermieten Kirchgasse 22. 14751

Laden mit Ladenzimmer, Werkst. und Wohnung auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. 1 St. r., Vormittags 8-12, Nachmittags 3-6 Uhr. 16496

Laden mit Ladenzimmer Nerostraße 1 auf 1. October zu vermieten. Näh. b. **W. Schweneck.** 9842

Laden nebst Wohnung und Zubehör Ecke der Quer- und Nerostraße per 1. October zu vermieten. Näheres Duerstraße 1, 1. St. 1. 14311

Ein Laden, für jedes Geschäft geeignet, ist mit Wohnung zu vermieten. Näh. Röderstraße 41. 13820

Ein Laden und eine Wohnung Saalgasse 36 zu vermieten. Näh. im 1. St. daselbst. 14850

Laden mit Ladenzimmer und anstosenden Räumen, hauptsächlich für Friseur-Geschäft sich eignend, ist Schwalbacherstraße 1 sofort oder zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst im Schuhladen. 15932

Laden mit Ladenzimmer zum 1. October zu vermieten **Schwalbacherstraße 4.** 13564

Laden, **Tannusstraße 19** ist der Laden nebst geräumiger Wohnung auf 1. October anderwärts zu vermieten. Näh. bei dem Hauseigentümer. 14523

Laden Tannusstraße 40 ist anderweitig auf 1. Oct. zu v. 13735

Laden, geräumig, mit Ladenzimmer und Lagerraum, nebst Wohnung von 3 Zimmern in bester Geschäftslage (Däusergasse) sehr preiswerth auf 1. October zu vermieten. Näh. Philippsbergstraße 39, 2 r. 14861

Im Promenadehotel

sind noch 2 prachtvolle mit Centralheizung versehene Läden, je ca. 60 qm, zu 15- bezw. 1800 Mk. zu verm. Event. können auch Entresolräume dazu gegeben werden. **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Tannusstr. 18.** 16326

Ein geräumiger Laden mit zwei großen Schaufenstern in bester Kur- und Geschäftslage per 1. October zu vermieten. Näh. bei **J. Chr. Glücklich.** 16319

Ein schöner geräumiger Laden in concurrenzfreier Lage, passend für Porzellan und Glaswaren, eventuell schöner Lagerraum dabei, mit oder ohne Wohnung nach Uebereinkunft preiswürdig per 1. October zu verm. Näh. unter Chiffre **D. B. 576** im Tagbl.-Verlag. 12451

Laden

in bester Lage per 1. October cr. preiswerth zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16793

Ellenbogengasse 3 Werkstätte mit oder ohne Logis zu verm. 13804

Faubrunnenstraße 9, Hinterb., ist eine schöne Werkstätte, in der lange eine Druckerei betrieben wurde, bis 1. October 1893 zu verm. 13887

Schwalbacherstraße 25 eine große helle Werkstätte zu verm. 14895

Tannusstraße 36 eine Werkst., passend für einen Tapeziter, auf 1. October zu vermieten. 14432

Walramstraße 31 große helle Werkstätte, für Schreiner, Glaser, Ladeger. u. geeignet, zu vermieten. 14305

Weitrichstraße 15 Werkstätte, große, mit Hofraum auf 1. October zu vermieten. 12969

Zwei große Werkstätten, für Lackirer und Schmiede geeignet, letztere mit Werkzeug und Einrichtung, zu vermieten. Auch ist das Haus, welches sehr rentabel ist und großen Hofraum hat, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. beim Eigentümer **Joh. Syben**, Stallmeister, Viebricherstraße 1. 14058

Werkstätte mit oder ohne Wohnung per 1. October zu vermieten. Näh. Bleichstraße 4, Part. 13781

Dogheimerstraße 8 Lagerräume, verschiedene (12 Mr. l. u. 6,75 Mr. breit), zum 1. October zu vermieten. 15471

Karlstraße 6 ist ein Parterre-Raum, sehr geeignet für Möbel aufzubewahren, zu vermieten. 15441

Webergasse 49 Magazin oder Lagerraum auf gleich zu v. 14561

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Kostenfreie Nachweisung

von möblirten und unmöblirten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc. durch **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, **Tannusstrasse 18.** 12313

Sprechzeit 8-9 und 3-5 Uhr. — **Telephon** No. 215.

Adelshaidstraße 60 b ist eine hochelegante Wohnung von 8 Zimmern, Bad und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst Part. 14711

Ecke Adelshaid- und Schiersteinerstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 9 Zimmern, Balkonlog, großes Badezimmer mit reichlichem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. Gute Lage. 14731

Adolphsallee 12 eleg. Wohnung, 8 gr. Zimmer, gr. Balkon mit Gartennutzbeziehung, per 1. Oct. Näh. 1. St. Vormittags. 16411

Adolphsallee 25 ist das 1. Geschoß von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näh. bei **Daniel Beckel**, Adolphstraße 14. 14711

Viebricherstr. 25 preiswerth zu vermieten. 14711

Elisabethenstraße 4 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern, Bad und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Wiedervermieten ausgeschlossen. Anzusehen von 10-12 und 3-5 Uhr. Näh. bei **W. Müller**, Elisabethenstraße 2. 13311

Friedrichstraße 44 ist die 2. Etage, 8 Zimmer, Balkons und Zubehör auf 1. October zu verm. Näh. daselbst von 9-12 u. 2-4 Uhr. 12811

Kaiser-Friedrich-Ring 14

herrschaftliche Bel-Etage, 9 Zimmer, 2 Balkons und reichliches Zubehör auf October zu vermieten. 16311

Souisenstraße 31, 2. St., 8 Zimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und 2 Kellerabtheilungen vom 1. October ab oder auch früher zu vermieten. Die Wohnung wird neu hergerichtet. Näheres beim **Königl. Domänen-Verwalter**, Schwalbacherstraße 6 oder im Hause selbst bei **Frau Radtschek.** 14111

Marktstraße 14 ist eine frei gelegene Wohnung, 8 Zimmer (Balkon), Küche und Zubehör, für Arzt oder Rechtsanwalt geeignet, zu vermieten. Näh. bei **Ed. Wagner**, Musikal.-Handlung, Marktstraße 14. 14711

Rheinstraße 87 Bel-Etage von 8 Zimmern, Balkon, Zubehör zu verm. Näh. Part. 1. 11111

Rheinstraße 89, Bel-Et. ob. 2. Et., je 8 Z., 2 Balkons u. Zubeh. ob. später zu verm. Näh. beim Eigentümer **Schmidt**, daselbst. 14711

Rheinstraße 96 ist die 2. Etage, 8 Zimmer mit Balkon, Erker und reichl. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. daselbst. 14711

Saalgasse 38, am Kochbrunnen, ist die 1. Etage, bestehend aus 4 Zimmer, Küche und Zubehör, beste Lage für möbl. zu vermieten, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 14711

Sonnenbergerstraße 31, am Murgarin, herrschaftl. Wohnungen von 8 und 9 Zimmern mit je 2 Balkons zum 1. October zu vermieten. Besichtigung v. 3-5 Uhr. Näh. Tannusstr. 29, 3. 10111

Tannusstraße 13, Ecke der Geisbergstraße gegenüber d. Kochbrunnen, ist der 1. Stock, bestehend aus 13 Zimmern, Bad (samt u. warm), Küche, Speisekammer und reichlichem Zubehör, per 1. October event. auch früher, ganz oder getheilt, zu vermieten. Derselbe ist mit allem Comfort der Neuzeit (Dampfheizung und elektrische Beleuchtung in sämtlichen Räumen, Periscope-Aufzug etc.) eingerichtet und würde sich ihrer bevorzugten Lage wegen für einen Arzt ganz besonders eignen. (Haltestelle der Straßenbahn). Näh. beim Eigentümer daselbst. 18861

Wilhelmstraße 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör 2. Stock zu vermieten. **A. Weber & Co.** 14111

Wilhelmstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8 großen Zimmern mit reichlichem Zubehör (Corridor etc. mit Centralheizung) auf 1. October zu vermieten. Näh. im Hause selbst im 2. Stock. 16111

Eine elegante Wohnung von 8 Zimmern beste Ausstattung für einen Arzt passend, f. z. v. **H. b. J. Chr. Glücklich.** 16111

Wilhelmstraße 42a, 1. Etage,
sind 15 ganz neu und elegant hergerichtete Zimmer im Ganzen
oder getheilt zu vermieten. Näh. daselbst 3. Etage. 14068

Wohnungen von 7 Zimmern.

Adolphsallee 9 ist eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern und reichlichem Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. im 1. Stod Vormittags von 11—12 und Nachmittags von 3—4 Uhr. 19644

Adolphsallee 59, Ecke der Ringstraße, ist das 2. und 3. Stockwerk von je 7 Zimmern zc. zu vermieten. Näh. das. im Neubüreau. 9203

Adolphsallee Wegzugs halber prachtl. 2. Etage, 7 Zimmer, Bad, 3 Mansarden etc., per 1. October zu vermieten. Event. kann dem Miether schon am 15. Sept. geräumt werden. 16325
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Lothheimerstraße 3 Bel-Etage, 7 Zimmer, reichliches Zubehör, Mitbenutzung des Gartens, ist zum 1. October zu vermieten. 11856

Goethestraße 12 hochelegante Wohnungen, 7 Zimmer, auf Wunsch Part. 6 Zimmer, mit allem Comfort der Neuzeit entsprechend eingerichtet, Badezimmer mit Warmwasser-Einrichtung, Balkon nach der Straße und Gartenseite u. s. w., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 3 Tr. 10014

Moritzstraße 35, Ecke der Goethestraße, ist die 3. Etage, 1 Salon, 6 Zimmer mit reichlichem Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Part. 12531

Moritzstraße 56, Ecke der Goethestraße, ist die 3. Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Anzusehen Morgens von 10—12 und von 2—4 Uhr Nachmittags. Näh. Ansfunft wird Part. im Laden erteilt. 12543

Nerostraße 23 ist im 1. Stod eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und allem Zubehör, passend für Pension, auch getheilt zu 4 u. 2 Zimmer, zu vermieten. 16748

Cranienstraße 15 Bel-Etage, best. aus 7 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zubehör, Balkon und separatem Eingang für Lieferanten, zu vermieten. Auch kann Stallung für 3 Pferde nebst Remise und Heu- und Speicher dazu gegeben werden. 16253

Cranienstraße 42 ist die 3. Etage von 7 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern u. großem Balkon nebst Zubehör preiswerth zu vermieten. Näh. Part. oder Schwalbacherstraße 33, bei **Fritz Brahm.** 16252

Rheinstraße 70 Bel-Etage (neu hergerichtet), 7 Zimmer, großer Balkon, Küche, Badecabinet, 3 Mansarden, 2 Keller. Näh. daselbst Part. 14049

Balknühlstraße 35 sind auf gleich zu vermieten: **Soh-Part.,** 7 Zimmer u. reichliches Zubehör, eine große Terrasse, Gartenbenutzung; **Frontispiz-Wohnung,** 6 Räume, Balkon u. Zubeh. Näh. das. 14768

Wilhelmsplatz 9 ist die 1. Etage, 7 Zimmer, Badezimmer, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näh. Part. 12974

Wilhelmstrasse 2,

Ecke der Rheinstrasse, ist die elegante **Bel-Etage,** 7 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Nicolasstrasse 5, Part. 16251

Herrschafts-Wohnung, feinste Lage, 7 Zimmer, 2 große Balkons und Zubehör, sofort oder später, sowie eine **Frontispiz-Wohnung** von 4 Stuben und Zubehör zu vermieten. Näh. Wilhelmstr. 3, P. 15640

Wohnungen von 6 Zimmern.

Karkstraße 1 ist die Bel-Etage, 6 Zimmer und Zubehör, Balkon und Gartenbenutzung, auf 1. October zu vermieten. 11850

Abelshaidstraße 39, 1. Etage, ist eine schöne Wohnung von 6 neu hergerichteten Zimmern, Küche u. Zubehör zu verm. Näh. das. Part. 16250

Abelshaidstraße 42 Wohnung von 6 Zimmern, Balkon und Zubehör sogleich oder später zu vermieten. 12973

Abelshaidstraße 44 schöne Wohnung v. 6 Zimmern, Balkon u. Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 14038

Abelshaidstraße 60 ist die Parterre-Wohnung von 6 Zimmern und Bad, resp. 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Mansarden, schönem Vorgarten, mit Balkon auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Abelshaidstraße 60 b, Part. 11641

Adolphsallee 41 Parterre-Wohnung, 6 Zimmer und Zubehör, auf 1. October oder sogleich zu verm. Näh. Adolphsallee 43, Part. 18404

Schöne Aussicht 22, Villa Belvedere, eleg. 2. Stod v. 6 Zimm. u. Zub. Balkon, mit prachtvoller Fernsicht, 5 Min. v. Kurhaus, s. v. Näh. nebenan in Villa Austria, Sout. 12394

Schützenhofstraße 6, 3. Et., 6 Zimmer, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller per sofort oder später zu vermieten. 16145

Viebricherstraße 11 u. 13, am Rondel, sind große, vornehm ausgestaute Etagen von 6 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst und Fischerstraße 4, Part. 14766

Viebricherstrasse 23

elegante **Bel-Etage,** 6 Zimmer, Bad, Küche, Mansarden etc., Veranda, Balkon, Niederdruck-Dampfheizung, **prachtvolles Panorama,** sofort od. später zu vermieten. Wenn gewünscht, können noch **einige sehr schöne Mansardenzimmer,** die mit der Etage direct in Verbindung stehen, hinzugegeben werden. Näh. im Hause oder bei 12932

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.
Viebricher u. Fischerstraße 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansarden und Zubehör, zu vermieten. Näheres bei **E. Kneisel, Blatterstraße 12.** 11033

Blücherstraße 15a ist die 2. Etage, bestehend aus 6 schönen großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf gleich zu verm. 10409

Blumenstraße 6 ist die 1. Et., 6 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu verm. 14767

Elisabethenstraße 29 ist die 2. Etage, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu verm. Einzuf. v. 10—12 u. 4—6 U. 12337

Goethestraße 14 Parierre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Küche, Speisekammer, Balkon nach Straße und Gartenseite, zu vermieten. 16249

Serrngartenstraße 17, 2. Et., Wohnung, 6 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden, Zubehör, auf 1. October z. vermieten. Näh. Part. 13890

Kaiser-Friedrich-Ring 15, 3. Et., 6 schöne Zimmer, Badeeinrichtung, Balkon, 2 Keller, 2 Mansarden zc. Prachtvolle Aussicht, gesunde Luft. Näh. daselbst 2. Etage. 14571

Kaiser-Friedrich-Ring 18 (Neubau) sind elegante Wohnungen von je 6 Zimmern, 2 Balkonen und sämtl. Zubehör zu vermieten. Näh. bei **Carl Beckel** daselbst. 14770

Kaiser-Friedrich-Ring 108 (neben Adolphsallee) sind elegante Wohnungen von 6 Zimmern, Bad mit Warmwasserleitung, Aufzug zc., für gleich oder später zu vermieten. 9624

Kaiser-Friedrich-Ring 110, nahe Adolphsallee, ist eine hoch-elegante Bel-Etage, enth. 6 Zimmer, Bad, nebst reichlichem Zubehör, ebenso eine Parierre-Wohnung, best. aus 5 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör zu verm.; allem Comfort der Neuzeit entsprechend. 16344

Kirchgasse 2c

Wohnung im 2. Stod, 6 Zimmer (bisherige Wohnung des Herrn **Dr. Frech**), Wegzugs halber zu vermieten. 16506

Moritzstraße 15, 2. Et. h., ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 6 geräumigen Zimmern für 1100 Mk. auf gleich oder per 1. Oct. zu vermieten. Näh. Part. 12971

Moritzstraße 31, Part., 6 Zim., Mans. per 1. Oct. zu vermieten. Näh. in der Frontspiz oder Stiffstraße 24, 2. Et. 18811

Moritzstraße 39, nahe der Adolphsallee, ist die zweite Etage, 6 Zimmer, mit reichlichem Zubehör, per 1. Sept. o. Oct. zu vermieten. 14541

Moritzstraße 50, 2. Et., 6 Zimmer, Küche nebst Zubehör und Balkon auf 1. Oct. zu verm. Anzuf. Vorm. 11—1, Nachm. 4—7 Uhr. Näh. Kirchgasse 23, im Laden. 12902

Nerothal, Franz-Abtstr., Hochparterre, 6 Zimmer, Küche, Bad, 3 Mansarden, 3 Keller, Garten, per 1. Oct. zu vermieten. Preis 1500 Mk. Näh. kostenfrei d. **J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.** 12378

Nicolasstraße 5

ist die Bel-Etage von 6 Zimmern mit gedecktem Balkon zu verm. 14125

Schlichterstraße 7, zweite Etage, elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und allem Zubehör, per **sofort** zu vermieten. Näh. daselbst. 16247

Schlichterstraße 7 ist die dritte Etage, Balkon, 6 Zimmer, Bad, Speisekammer und Zubehör, Alles der Neuzeit entsprechend und auf das Comfortabelste eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. 14941

Schlichterstraße 19, 1. Haus von der Ecke der Etage, 6 Zimmer, Bad, Veranda und alles Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Anzusehen von 10—12 u. 2—4 Uhr. 11609

Schulberg 15 ist der 1. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Cabinet, ganz oder getheilt, auf 1. October zu vermieten. Näh. Gartenbau 1 Et. h. bei **Carl Noll.** 16284

Schützenhofstraße 13

sind zwei herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus je 1 Salon, 4 großen Zimmern, 1 Cabinet, 1 Badezimmer, Balkon und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näh. daselbst auf dem Bau-Bureau im Sout. oder Schützenhofstraße 13. 14771

Webergasse 14 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näh. Conditorei **Roeder.** 14115

Sonnenbergerstrasse.

einige Schritte vom Kurpark, prachtl. Rundschau währende
2. Etage, 6 grosse Zimmer u. Zubehör, per October zu ver-
mieten. Näheres kostenfrei durch 9891
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannustr. 18.

Wilhelmstraße 14 ist der 3. Stock, bestehend
aus 6 Zimmern mit reich-
lichem Zubehör (Corridor etc. mit Centralheizung), auf gleich
oder später zu verm. Näh. im Hause selbst im 2. St. 16248
Erste Etage, 6 Zimmer, Küche u. Zubehör, in einer Villa belegen, ist per
1. October anderweitig zu vermieten. 14840
Carl Specht, Wilhelmstraße 40.

In dem neuerbauten Hause **Tannustrasse 33/35** sind
noch die 2. u. 3. Etage, bestehend aus je 6 schönen Zimmern,
elegante Ausstattung, preiswürdig zu vermieten. Auskunft
im Hause selbst im Laden oder bei 10596
August Koch, Friedrichstrasse 31.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Adelheidstraße 40 eine Wohnung, 5 Zimmer, Balkon nebst Zubehör,
per 1. October zu verm. N. **Louis Behrens, Langgasse 5.** 13302
Adelheidstraße 45 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit
Balkon und Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh.
Sinterhaus Part. 14379
Adelheidstraße 62 Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Keller, 2 Manjarden,
Küche etc., per 1. October l. J. preiswerth zu vermieten. Näheres
Wakramstraße 14, 1. **Ad. Huber I.** 11233
Adelheidstraße 69 ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern, Balkon
nebst allem Zubehör und Garten auf 1. October zu vermieten. Näh.
No. 67, Part. 14540
Adelheidstraße 77 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche und Zubehör,
auf sofort zu vermieten. Näh. Adelheidstraße 71, Parterre. 14772
Adolphsallee 3 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern
nebst reichlichem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 14773
Adolphsallee 49 u. 51 ist Hochpart. u. 3. Etage
von je 5 großen Zim-
Speisek., Bad, Ball. u. Zub. u. Bleichpl. an ruh. Fam. preisw. 14596
Ecke der Adolphsallee und Adelheidstraße 16 b ist die Bel-Etage
von 5 großen Zimmern, Balkon nebst Zubehör auf 1. October zu ver-
mieten. Näh. daselbst Part. 11354
Adolphstraße 1 ist Bel-Etage ein Logis von 5 Zimmern, Küche,
3 Manjarden und Zubehör gleich oder 1. October zu vermieten.
Daselbst ist ein Logis im 2. Stock mit 5 großen Zimmern, Küche,
3 Manjarden und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Beide
Logis können zu jeder Zeit angesehen werden. 14301
Adolphstraße 6, Part. Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf
1. October zu vermieten. 15240
Albrechtstraße 6 ist die 2. Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf
1. October zu vermieten. 9347
Albrechtstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 großen Zimmern
und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 11926
Albrechtstrasse 16 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 grossen
Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten.
Näh. Part. 12524
Bleichstraße 5 eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubeh. auf 1. Oct.
zu vermieten. 15487
Vordere Bleichstraße schöne Wohnung von 5 Zimmern etc. auf Sept.
oder Oct. zu vermieten. Näh. Helenestraße 1, 1 l. 15633
Dambachthal eine freundliche Wohnung, 2. Etage, 5 Zimmer, Küche
mit Speisekammer, 2 Manjarden und alles Zubehör, auf 1. October zu
vermieten. Näh. Kapellenstraße 3. 12969
Dohheimerstraße 5 Part.-Wohnung, 5 Zimmer, Küche und Zubehör,
zu vermieten. 15469

Dohheimerstraße 11, 2 St. Wohnung von 5 Zimmern, Küche
und Zubehör von 1. October 1893 ab zu vermieten. Näh.
daselbst Part. 12523

Elisabethenstraße 10

ist die 2. Etage, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Küche, reichlichem Zu-
behör, sowie Gartenbenutzung, zum 1. October zu vermieten. 14029
Elisabethenstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und
Zubehör, zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 9. 14423
Elisabethenstraße 17 u. 19 Wohnungen zu je 5 u. 7 Zim. mit allem
Comfort zu verm. Näh. No. 19, 2, täglich von 10-12 Vorm. 16497
Emserstraße 24, 2. Stock Wohnung, 5 Zimmer, Küche, Zubehör, per
1. October, hübsch gelegen, nach allen Seiten schöne Aussicht. Preis
750 Mark. Näh. zu erfragen Frontispize. 14321
Emserstraße 40 sind in meinem neuerbauten Hause 2 Wohnungen von
5 Zimmern, Badezimmer, sowie zwei Wohnungen von 3 Zimmern, mit
schönem Balkon und allem Zubehör auf 1. October, auch früher zu ver-
mieten. Näh. Emserstraße 42. **J. Eichhorn.** 15879

Emserstraße 2 ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zubehör
sofort zu vermieten. Näh. daselbst oder Morisstraße 4, Part. 13463
Emserstraße 47 prachtvolle Lage, ist die Bel-Etage und die Parterre-
Wohnung, bestehend aus je 5 Zimmern, verschlossenen Balkon, Küche,
2 Manjarden, 2 Kellern, sep. Bleichküche und Bleiche, eb. mit großen
Obstgarten auf gleich oder später billigst zu vermieten. Näh. im
Seitengeschäft von **Gärtner, Marktstraße 13.** 12687

Emserstraße 49, herrliche Lage, ist die Parterre-Wohnung, bestehend
aus 5 Zimmern, verschlossenem Balkon, Küche, Manjarden, Keller und
großer Obstgarten auf gleich oder später zu vermieten. Einzusehen
Vormittags von 9¹/₂-11¹/₂ Uhr. 13138

Emserstraße 69, Bel-Et., 5 Z. mit Ball., Küche, Zub. u. Gartenben.
Beg. halber gl. o. in. zu verm. N. Eigenth. Schmidt, Rheinstr. 89, 1. 12778

Emserstraße 71, 2. St., 5 Zimmer mit Balkon u. Garten Verjeum
halber zu verm. N. h. Eigenth. **C. Schmidt**, Rheinstr. 89, 1. 12778

Emserstrasse ist wegen Wegzugs des
Miethers eine Bel-Etage,
5 Zimmer u. Zubehör, für die Dauer des Vertrags gegen
Preisermässigung zu vermieten. 15569
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannustr. 18.

Geisbergstraße 14, Part., 5 Zimmer u. Zubehör an ruhige Familie
zu vermieten. Näh. Dambachthal 5. 16787

Goethestraße 3 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon,
Küche, 2 Dachkammern und 2 Kellern, auf 1. October zu vermieten.
Einzusehen Morgens von 9-12 und Mittags von 3-6 Uhr. 12995

Goethestraße 9, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern
auf 1. October zu verm. 12996

Goethestraße 11 Bel-Etage, 5 Zimmer (Bade-Einrichtung), Balkon u.
Gartenbenutzung auf October oder früher zu vermieten. 11294

Goethestraße 40, Bel-Et., 5 Zim. Abreise halber preisw. zu verm. 12257

Gustav-Adolfstraße sind schöne Wohnungen von 5 Zimmern, auch
solche von 4 Zimmern, Balkons u. anderes Zubehör, in der Bel-Etag
und im 2. Stock gelegen, auf 1. October anderweitig zu vermieten.
Freie gesunde Lage und herrliche Fernsicht. Preis 650-750 Mark.
Näh. Gustav-Adolfstraße 3, Part. r. 14016

Helenestraße 4 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Manjarden, 2 Keller,
auf 1. October zu vermieten. Näh. 2 St. 11893

Zahnstraße 1, Hochparterre, 5 Zimmer und Zubehör gleich oder spätr
zu verm. Näh. beim Eigentümer **Schmidt**, Rheinstraße 89, 1. 14776

Idsteinerstraße 7, 5 Zimmer, Bad, Küche, Zubeh.
großem Balkon, Garten, freie gesunde Lage, schöne Fernsicht über die
Stadt und Rhein, zu vermieten. Näh. daselbst Part. oder Goethe-
straße 1b, 2 St. 16376

Zahnstraße 24 ist die 1. und die 3. Etage, bestehend aus 5 schönen
Zimmern, 2 Manjarden, 2 Kellern, auf Wunsch mit Stallung für
Reitpferde, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 13038

Zahnstraße 30, Eckhaus (Wörthstraße), 2 schöne Wohnungen, 5 Zimmer,
Balkon, sowie ein Laden mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst
Speisekammer, je 2 Manjarden und Keller zu vermieten. Näh. daselbst
und Wilhelmstraße 3. 13023

Zahnstraße 42 sind schöne Wohnungen, 5 Zimmer, Balkon und Zu-
behör, auf gleich oder später zu vermieten. 12946

Kaiser-Friedrich-Ring 23 elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Bad und
alles Zubehör, großer Balkon etc., zu vermieten. 14498

Kapellenstraße 6, in meinem neu erbauten Hause,
bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, sowie
der Parterrestock, bestehend aus 4 Zimmern, event. Badezimmer nebst
Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. Anzusehen von
Morgens 9 bis 11 Uhr. Näh. bei dem Besitzer **Georg Abler**,
Neroberg, oder Tannustrasse 27, zum „Sprudel“. 13778

Kapellenstraße 7 Frontispiz-Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Küche,
2 Kellern auf 1. October zu vermieten. Anzusehen Dienstags mit
Freitags von 10-1 Uhr. Näh. Sinterh. Part. 14559

Kapellenstraße 33, 1. Et., 5 Zim., Badecab. etc., Gärtchen
sofort zu verm. N. Kapellenstr. 31. 14776

Karlstraße 15, 2. Etage,

5 Zimmer, Küche u. Zubehör, 1-2 Manjarden, p. 1. Oct. a.
Näh. Comptoir (Hof). 14833

Karlstraße 23 Bel-Etage, 5 Zimmer und Zubehör, auf
gleich oder später zu vermieten. 14776

Karlstraße 26 ist die Bel-Et. von 4 Zimmern, 1 Salon, neu hergerichtet
mit Zubehör auf 1. Sept. oder 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 15633

Kirchgasse 8 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, zu vermieten
Näh. im Nähmaschinen-Laden Nachmittags
3-6 Uhr. 13448

Kirchgasse 11, Bel-Etage, Wohnung von 5 Zimmern
nebst Zubehör per 1. Oct. z. verm. 12258

Kirchgasse 19 eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf October
zu vermieten. 14561

Kirchgasse 23 5 Zimmer, Küche und Zubehör, 1 St., auf 1. October zu
vermieten. 14076

Ecke des Michelsbergs und der Schwalbacherstraße ist eine schön
Wohnung von 5 Zimmern mit Balkon, Küche mit Speisekammer,
2 Manjarden und Keller per 1. October zu vermieten. Näh. Michels-
berg 32, 2. St. oder Langgasse 1, im Laden. 15883

Zahnstraße 1 elegante Parterrewohnung, 5 Zimmer, Küche, Badestube, Kohlenaufzug etc., auf 1. October c. zu verm. Näh. Zahnstraße 2. 8549
Morizstraße 21 hochherrschaftliche Wohnung, best. aus Salon, 4 Zimmern, Badecabinet, Küche, Keller u. reichl. Zubeh., a. d. Neuzzeit entipr., sofort oder zum 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 1. Etage r. Vormittags von 10-12 u. Nachmittags von 3-6 Uhr. 15041

Morizstraße 26 Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, auf gleich o. später zu verm. 11386
Morizstraße 28 ist die 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, darunter Salon mit Balkon, Badecabinet, Küche, Keller nebst allem Zubehör, vollständig neu hergerichtet, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 15092

Morizstraße 56, Ecke der Goethestraße, ist eine herrschaftliche Wohnung, Hochparterre, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. October zu verm. 13705

Morizstraße 72 Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern (Salon), in elegantester Ausstattung, 2 Manfarden, 2 Kellern, mit freier Aussicht nach dem Taunus, 2 Minuten v. der Dampfbahn, preiswürdig sofort zu vermieten. 14781
Möhringstraße 6 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer, mit Balkon und allem Zubehör, zu vermieten. 8881

Möhringstraße 7 und 9, Neubauten, Villen mit je zwei Wohnungen von je 5 Zimmern mit 2 Balkonen nebst Frontipiz- und Badezimmer, sowie geräumigen Garten zu vermieten oder zu verkaufen. Näh. Schwalbacherstraße 14, 1. r. oder Starkstraße 24, 2. 14052
Müllerstraße 7 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. Octbr. zu vermieten. Besichtigung 10-12 Uhr. Näh. Part. 13854

Nerothal. Hochparterre, 5 Zimmer und Zubehör, zum 1. Oktober zu verm. N. kostenfrei d. J. Meier. Verm.-Ag., Taunusstr. 18. 12759

Nerothal (Franz Ubfstraße) Bel-Etage von 5 Zimmern, Balkon nebst Zubehör auf October zu vermieten. Näheres Nerothal 6. 11024

Nicolasstraße 22, 4. St., 5 große Zimmer, Badezimmer, Balkon und Zubehör zum 1. October zu vermieten. Preis 900 Mk. 13221

Nicolasstraße 27 ist eine Wohnung (Bel-Et.), 5 Zimmer, gr. Balkon nebst Zubehör, auf 1. October zu verm. 15037

Nicolasstraße 32 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer und Zubehör zu vermieten. Anzusehen von 10-11 Uhr. Näh. Part. r. bei Fr. Beckel Wwe. 14782

Dranienstraße 29, 2. ist Abreise halber die von mir benützte sehr schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, zu dem billigen Preise von 300 Mk. vom 1. October cr. ab zu vermieten. Näh. daselbst bei Frau von Winkler. Wwe. 16082

Dranienstraße 31 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Alkoven, Balkon, 2 Kellern, 2 Manfarden, Gartenbenutzung etc., auf 1. October cr. zu vermieten. Näh. daselbst. 11339

Dranienstraße 38 5 Zimmer, 2 Keller, 2 Manfarden, Speisekammer auf den 1. October zu vermieten. Näh. Mittelbau Part. 12529

Dranienstraße 44 ist die oberste Etage, 5 Zimmer mit Balkon, 2 Manfard. etc., per 1. October zu verm. Näh. daselbst Part. Einzuf. v. 10 Uhr ab. 12983

Rheinstraße 18, Ecke Nicolasstraße, Logis von 5 Zimmern, Küche und Zubehör, 2 oder 3 Tr. per 1. October zu vermieten. Alles Nähere beim Hausherrn, Part. 13897

Rheinstraße 38, Ecke der Morizstraße, ist im 1. Stock links eine Wohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October oder früher zu vermieten. Näh. daselbst oder Morizstraße 4, Part. 15236

Rheinstraße 55 Bel-Et. mit Balkon, 5 Zimmer, Küche und alles Zubehör, mit Garten auf sofort oder später zu vermiet. N. das. 12043

Rheinstraße 69 5 Zim., Küche u. Zubehör, zu vermieten. 13977

Rheinstraße 72 elegante Bel-Etage, 5 Zimmer mit Balkon u. Zubehör, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. Näh. Parterre. 14784

Rheinstraße 83 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr ab. 13689

Rheinstraße 101 ist der erste und dritte Stock, je 5 Zimmer mit Zubehör, zu vermieten. Näh. Emjerstraße 3. 14785

Rheinstraße 109 ist die 2. und 3. Etage, je 5 Zimmer, Balkon, Badezimmer und reichlichem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 13021

Schlichterstraße 17, 2. St. (Südseite), 5 Zimmer, Balkon, Speisekammer und alles Zubehör auf 1. October zu vermieten. Nähe der Haltestelle der Dampfbahn. 16499

Schlichterstraße 22, nächste Nähe der Adolphsallee, 1. Haus von der Ecke, elegante Bel-Etage, 5 Zimmer, Veranda u. Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11848

Stiftstraße 4 Bel-Etage, 5 Zimmer, 2 Manfarden, auf 1. October zu vermieten. 11201

Stiftstraße 21 Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, Manfarde etc., neu hergerichtet (Canalanfschluf fertig), Verhältnisse halber gleich oder später zu vermieten. Näh. Stb. 1. 15088

Taunusstraße 32 ist die 2. Etage, 5 Zimmer, Küche u. reichl. Zub., per 1. October zu vermieten. Näh. bei Wilh. Schwenck, Saalgasse 38. 16311

Victoriastraße 21 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern und Zubehör, sowie Gartenbenutzung auf gleich oder später zu vermieten. 12866

Victoriastraße 25 und 27, Landhäuser,

sind eine Parterre-Wohnung mit Gartenbenutzung und ein zweiter Stock von je 5 Zimmern mit Bad, Warmwasser-Einrichtung, Balkon und reichlichem Zubehör per 1. October d. J. zu vermieten. Preis M. 1700 u. M. 1600. Näh. daselbst 25, Part. u. 27, 1. 14016

Webergasse 4, Mittelbau 1 St., ist eine vollständig neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, per 1. Oct. zu vermieten. Näh. Gr. Burgstraße 9, im Laden. 16140

Weißstraße 12, 1. Etage, geräumige Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör, vollständig neu hergerichtet, event. auch getheilt à 3 Zimmer etc. oder 2 Zimmer etc., auf 1. October zu vermieten. Näh. Weißstraße 14, 2. Et. 16504

Wilhelmstraße 2a ist eine elegante Herrschaftliche Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, Bade-Einrichtung und Zubehör, auf 1. October 1893 zu vermieten. Näh. bei Ph. Weil, daselbst. 11606

Wörthstraße 18 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche u. Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. Part. 12789

Zimmermannstraße 4 5 große Zimmer mit Balkon und Badezimmer, warme Wasserleitung, nebst Zubehör per October zu vermieten. 13013

In der Villa **Diebrückerstraße 29** (Höhenlage, mit bequemer Dampfbahnverbindung) ist die Bel-Etage, enthaltend 5 Zimmer und Zubehör, Balkon etc., mit prachtvoller Fernsicht, auf sogleich zu vermieten event. kann Stallung für 2-3 Pferde u. Gartenbenutzung mitgegeben werden. Näh. daselbst Part. 11608

Eine herrschaftliche Hochparterre-Wohnung in ruhiger Lage, nahe den Bahnhöfen, bestehend aus 5 Zimmern incl. Salon, gedecktem Balkon etc., nebst Mitbenutzung des Gartens, an eine ruhige Familie per 1. October zu vermieten. Näh. Marktstraße 27. 18248

Wohnungen von 4 Zimmern.

Adelheidstraße 46 ist die Hochparterre-Wohnung von 4 Zimmern, 2 Kellern, 2 Manfarden etc. etc. per 1. October zu vermieten. Näh. im Eckladen. Am besten anzusehen von 2-4 Uhr. 12267

Adelheidstraße 53, Eckhaus, neu hergerichtete Wohnung, 4 große Zimmer, großer Balkon, Garten und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 10294

Adolphsallee 57 sind 2-elegante Wohnungen von je 4 Zimmern etc. zu vermieten. Näh. im Baubüreau nebenan. 9322

Adolphstraße 4 eine Parterre-Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 32, Part. 14787

Adolphstraße 5, 1. Et., 4 Zimmer u. Zubehör, sehr geeignete Lage für Ärzte, auf gleich zu vermieten. 14788

Albrechtstraße 10 eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Balkon und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. im Laden. 13487

Bismarck-Ring 1 (zwischen Bleich- und Frankenstraße) eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör. Näh. daselbst. 14788

Bleichstraße 15a ist die 1. Etage mit Balkon, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Manfarde u. Keller, auf 1. October zu verm. 10410

Bleichstraße 16, Bbh. 3 Tr. h., ist eine sch. Wohn. von 4 Zimmern Küche, Manfarde und Keller auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 13510

Bücherstraße 20 4 Zimmer, Küche, Cloiset im Abschluf, zu verm. 14529

Villa vorderes Dambachthal ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit Balon, Kammer, Küche und 2 Kellern, mit sep. Vorgarten nebst Laube und Mitbenutzung des Hintergartens auf 1. October zu vermieten. Anzusehen Vormittags von 10^{1/2} bis 12^{1/2} Uhr. Näh. Dambachthal 15. 13276

Dogheimerstraße 14 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör zu vermieten. Näh. Part. 14790

Dogheimerstr. 35 eine 4 Zimmer-Wohn. nebst Zubeh. u. Gartenbenütz. zu verm. Einzuf. des Vormittags. Nachfragen Bel-Etage. 14011

Emjerstraße 2, 1. St. 1., ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näh. daselbst oder Morizstraße 4, Part. 16058

Emjerstraße 25 ist der 2. Stock, 4 Zimmer, Küche und Speisekammer, im Garten gelegen, auf 1. October zu verm. Preis 530 Mk. 14014

Emjerstraße 42 sind in meinem neuerbauten Landhause 2 eleg. Wohn. von 4 Zimmern, Badezimmer, Balkon und Zubehör auf 1. October, auch früher zu vermieten. Näh. daselbst bei J. Eichhorn. 15878

Frankenstraße 1 4 Zimmer, 2 Manfarden nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 13062

Friedrichstraße 44 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern (Balkon), Küche und Zubehör, Bel-Etage, auf 1. October zu vermieten. 15981

Friedrichstraße 33 schöne Bel-Etage von 4 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Näheres 1. Etage links. 12068

Goethestraße 30 eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör (Balkon), Bel-Etage (Verhältnisse halber), sofort zu vermieten. 11025
Sehaus Goethe u. Drancienstraße 50 (Neubau) sind Wohnungen von 4 u. 5 Zimmern mit Balkon, auch ist e. Wohnung von 10 Zimmern, Küche und reichlichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Moritzstraße 12 u. 17. 12578
Sartingstraße 6 Wohnung von 4 Zimmern, Küche u. Gartenbenutzung auf 1. Oct. zu vermieten. 11417
Jahnstraße 34, Bel-Et., 4 Zimmer, Balkon, Küche und Zubehör zum 1. October zu vermieten. 15926
Gde der Jahn- und Wörthstraße sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Zubehör sofort oder später zu verm. Näh. Karstr. 30. 14792
Kaiser-Friedrich-Ring 6 ist die Bel-Etage, 4 Zimmer, Balkon und Zubehör, zu vermieten. Einzusehen Dienstaags und Freitags von 10-12 und 3-6 Uhr. Näh. Selmundstraße 45, Part. 16808

Kaiser-Friedrich-Ring 14

sind Wohnungen von 4-5 Zimmern mit Balkon und Zubehör zu vermieten. 16512
Rapellenstraße 7 Hochparterre-Wohnung, enthaltend 4 Zimmer, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Keller, Waschküche, an ruhige Leute auf den 1. October zu vermieten. Anzusehen Dienstaags und Freitag von 3 bis 7 Uhr. Näh. Erb. Part. 14105
Karlstraße 13 ist die Hochpart-Wohnung mit 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Oct., auch früher, zu verm. Näh. Hinterb. Part. rechts. 11583
Karlstraße 42, Bel-Etage, 4 Zimmer, 1 arb. Frontispizzimmer, 1 Mansarde, Küche u. Zubehör. Wegzugs halber per 1. Oct. zu verm. Preis 600 M. 15427
Lehrstraße 4 ist Barterwohnung, 4 Zimmer, Küche und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. Näh. im 1. Stod oder Geisbergstraße 4 bei C. Werz. 18372
Louisenstraße 24, Mittelb. 1 St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. bei Christian Beckel, Vorderb. Part. 14107
Mainzerstraße 44 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und Küche nebst 1 Frontispizzimmer, Vade cabinet und Kammer, auf sogleich oder später zu vermieten. Näh. Victoriastraße 25, Part. 14796
Mauritiusplatz 6 Wohnung von 4 Zimmern, 1 Kammer und Zubehör für 440 M. auf 1. Oct. zu vermieten. 15479
Moritzstraße 42 4 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. Näh. Part. 18522

Moritzstraße 64 (Neubau) elegante Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer, Küche mit Zubehör, zu vermieten. 14794

Nerostraße 14 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör per 1. October zu verm. Näh. bei J. Ottmüller daselbst. 12525
Drancienstraße 3 ist die Bel-Etage mit 4 Zimmern und Zubehör sofort zu vermieten. Näh. im Uhrmacherladen, No. 1, nebenan. 15840
Drancienstraße 14 sind 4 schöne Zimmer nebst Zubehör an eine kleinere Familie sofort billig zu vermieten. 16059
Drancienstraße 34 ist der 1. St., bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst anzusehen von 9 bis Nachmittags 5 Uhr. 18379
Gde der Drancien- und Albrechtstraße eine Wohnung im 3. Stod, 4 Zimmer, auf gleich zu vermieten. Näh. im Laden. 16060
Philippstraße 4, Hochpart., 4 Zimmer, Küche, 1 Mansarde und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 18813
Philippstraße 17/19 ist eine sehr schöne Wohnung in Bel-Etage, bestehend aus 4 großen freundl. Zimmern mit reichl. Zubehör und Gartenben., per gleich oder später billig zu vermieten. 16061

Rheinstraße 45 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern per 1. October zu vermieten. Näh. Eckladen. 18478

Rheinstraße 72, 3. Etage, reiz. Wohnung, 4 Zimmer und Zubehör, neu herger., an einz. Dame oder kl. Familie sofort billig zu vermieten. Näh. Part. 18541

Rheinstraße 77 ist der 2. Stod, 4 Zim. nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Goethestraße 36. 11865

Rheinstraße 87 Bel-Etage von 4 Zimmern, Balkon u. Zubehör zu verm. N. Part. 1. 11191

Richterstraße 1, Neubau, sind Wohn. von 4 Z., Balk., u. e. Barterrew., 3 Z., Alles d. Neuz. enthr., z. 1. Oct. z. verm. N. Karstr. 88, P. 15084

Röderstraße 1 eine freundliche Wohnung, 1. Etage, 4 Zimmer, Küche, Speisekammer, Keller, Mansarde, zum 1. October zu vermieten. Näh. im Laden daselbst oder Helenestraße 18 bei Berberich. 18218

Röderstraße 39 eine abgeschlossene Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zubehör per 1. October oder früher zu vermieten. 10023

Gde der Röder- und Nerostraße 46 ist die in der Bel-Etage gelegene neu hergerichtete Wohnung, best. aus 4 Zim. mit Balkon, Küche, Mansarden u. l. w., auf gleich od. 1. October zu verm. Näh. Laden. 11851

Soalstraße 28 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde per 1. October zu vermieten. 18227

Schlichterstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 9647

Schlichterstraße 17, Hochparterre, Südseite, 4 Zimmer, Balkon, Speisekammer zc. per 1. October zu vermieten. Nähe der Haltestelle der Dampfbahn. Näh. 2 Tr. h. 11644

Sedansplatz 2, am Bismarck-Ring, schöne freie Lage, mit Vorgärten, Wohnungen von 4 und 5 Zimmern, Balkon zc., zu 600 bis 750 M. per Oct. od. sp. zu verm. Näh. Nauergasse 10 bei L. Freeb. 16586

Stiftstraße 5, Part., 4 Zimmer mit Zub. zu verm. 14848

Waldmühlstraße 20, Bel-Etage, 4 Zim. u. Zubeh., neu hergerichtet, billig zu vermieten. Näh. daselbst Part. 16069

Waldmühlstraße 30 a, nahe am Walde, ist die 1. Etage, 4 Zimmer, Veranda, Balkon, Küche und Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 16062

Webergasse 46 Wohnung, Vorderb., 4 Zimmer, Küche und sonstiges Zubehör, auf gleich oder 1. October zu vermieten; daselbst eine kleine Dachwohnung bis 1. October. 16186

Weilstraße 15 freundliche Wohnung von 4 Zimmern u. 2 Mans. in ruh. Hause z. verm. 11846

Weilstraße 25 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 18521

Zu meinem Hause Schwalbacherstraße 43 ist die neu hergerichtete 2. Etage, 4 Zimmer, 2 Keller und 2 Mansarden, sofort oder 1. Oct. zu vermieten. 16583

Schöne abgeschl. Wohnung, 4 oder 3 Zimmer mit Zubehör, auch Gärtchen dazu, für ruhige Miether. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16098

Wohnungen von 3 Zimmern.

Karlstraße 11, 1 Tr. h., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Keller u. Zubehör auf den 1. October zu vermieten. 15109

Adelheidstraße 26 ist die Frontspitze, aus 3 schönen Räumen bestehend, auf 1. October an nur ruhige Leute zu verm. Preis 260 M. Näh. daselbst od. auf dem Comptoir der Weinhandlung Louisenstr. 14. 13345

Adelheidstraße 50 Barterre-Wohnung mit drei großen Zimmern nebst Balkon zu vermieten. Näh. daselbst oder Langgasse 1, im Lab. 16094

Adelheidstraße 71 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 18782

Adlerstraße 51 3 Zimmer mit Zubehör auf 1. October zu verm. 15105

Adolphsallee 35 Part.-Wohn., 3 Zimmer mit reichl. Zubehör, p. 1. Oct. zu verm. 12956

Adolphstraße 3, Seitenb., 3 große Zimmer, Küche, Mansarde, Zubeh. für 450 M. auf Oct. zu vermieten. Anfragen Seitenb. 2 St. 16783

Albrechtstraße 9 eine Wohn., 3 Zimmer, Küche, Kammer und Zubehör, auf 1. Oct. Näh. Vorderb. Part. 15169

Albrechtstraße 30 eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 13684

Albrechtstraße 32, 2. Etage, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, mit oder ohne Mansarde auf gl. od. 1. October zu verm. 14111

Bertramstraße 12 (Sehaus, Neubau), 1 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Erker, Küche u. Zubehör zu verm. Preis 560 M. 14021

Bertramstraße 17 sind in freier Lage, ohne Wohnungen von 3 Z., Küche, Mansarde, 2 Kellern, Balkon zc. per 1. October zu vermieten. Barterre 4 oder 5 Zimmer. Näh. Bleichstraße 26, 1. 15449

Bierbacher Höhe 11a sind 3 bis 5 Zimmer und Zubehör mit Gartenbenutzung auf 1. October zu verm. Zu erfr. Kirchhofgasse 4. 13794

Bleichstraße 7 3 Zimmer, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näh. Part. 16065

Bleichstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. October od. sofort zu vermieten. 14580

Bleichstraße 13, Wdh. 1 St. h., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. October zu vermieten. 13492

Bleichstraße 15a, 3 St., eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 1. October zu vermieten. 13688

Bleichstraße 25 ist die 2. Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Rheinstraße 95, Part. 12805

Blücherstraße 6 ist in der 1. u. 2. Etage je eine Wohnung, best. in 3 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Mansarde, 2 Kellern (Closset im Verschluß), auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst bei Chr. Gerhard. 15284

Blücherstraße 7, Neubau zc., Wohnungen im Vorderhaus v. 3 Zimmern mit Balkon, Küche mit Speisekammer, Abort im Abchl. b. 2. u. 3. St. sowie im Mittelbau 3 Zimmer mit Küche, Abort ebenjo, auf 1. October zu vermieten. Näh. bei Ant. Müller, Balramstraße 81. 15451

Blücherstraße 8, Neubau, 2 Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zubehör (im Mittelbau) auf 1. Oct. zu verm. Näh. 1 St. 15077

Blücherstraße 12, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Barterre-Wohnung von 5 Zimmern u. Küche (ev. getrennt) mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei J. Sauer, Blücherstraße 10. 15908

Blücherstraße 14 sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör im Hinterhaus zu vermieten, sowie im Vorderhaus (Neubau) 3 St., zwei schöne Wohnungen auf 1. October zu vermieten. 18783

Blücherstraße 16 eine Wohnung im Vorderhaus, 3 Zimmer und vollständiges Zubehör, sowie eine schöne Frontspizwohnung von drei Zimmern und Zubehör im Hinterhaus auf 1. October zu verm. 16288

Blücherstraße 18 schöne Wohnungen von 3 Zim., Küche u. Zubehör zu verm. 14899
Blücherstraße 26, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 16066
Dohheimerstraße 47 3 Zimmer, Küche, alles Zubehör und Bleichplatz sofort oder 1. October zu verm. Näh. Bleichstraße 10, 1 St. 16090
Elisabethenstraße 14, 2. Etage (schönste Lage, Eingang von Pagenhackerstraße wird eingerichtet), 3 Zimmer, Balkon, Vorfenster, Küche, Keller, eine Mansarde, tapeziert und mit grader Decke und Wänden, zum 1. October. Eingesehen von 10—12 und 3—5 Uhr durch den Hausbesitzer, Parterre. 15628
Elisabethenstraße 19 Souverain-Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf gleich zu vermieten. Näh. Rheinstraße 72, 2. 12051
Feldstraße 15, Vorderh., eine Wohnung im 1. St., 3 Zimmer, Küche, auf 1. October zu vermieten. In meinem Hinterhaus-Neubau sind schöne Wohnungen, 2—3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. **Karl Schweissguth.** 19022
Feldstraße 22 eine Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör mit Abschluß zu vermieten. Auf Wunsch Werkstätte. 14601
Feldstraße 27 Wohnung, 3 Z. nebst Zub., auf gleich od. sp. zu v. 14084

Frankenstraße 1 3 Zimmer, Küche, Mansarde auf 1. October zu vermieten. 13520
Frankenstraße 19 3 schöne Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. 2 St. hoch. 11011
Frankenstraße 23 schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und Zubehör, auf 1. October preiswürdig zu verm. Näh. Part. 16113
Friedrichstraße 14, 2. Etage, eine kl. Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, per 1. October cr. zu verm. Näh. Part. 12259
Gustav-Adolfstraße 14 Wohnung, 3 Zimmer mit Küche, Balkon und reichliches Zubehör, auf October zu vermieten. 15872
Gustav-Adolfstraße 16 2 Wohnungen, je 3 Zimmer mit Balkon nebst Zubehör, per sofort oder 1. October zu vermieten. 15422
Gellmündstraße 13, 2. St., Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, zwei Mansarden u. i. Z., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. bei **Meinecke.** 13267
 (Fortsetzung s. 2. Beilage.)

Die geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im „Wiesbadener Tagblatt“ machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

„Ein gebildeter Proletarier.“

(42. Fortsetzung.)

Roman von M. v. Preßentin.

(Nachdruck verboten.)

Von diesem Abende an datirte ein neuer Gefühlsabschnitt für Frieda. Eine Unruhe trieb sie aufgeregt hin und her und veranlaßte sie zu häufigen Ausgängen, für die sie zu Hause keine Erklärung gab. War es der Todesstampf ihrer ehelichen Liebe, war es das Aufspießen eines neuen Gefühles, fragte sich die Mutter.

Auch heute war die junge Frau schon früh ausgegangen, als Frau Gernerode auf ein heftiges Klingelzeichen selbst die Thür öffnete. Ihr blieb aber vor dem unerwarteten Besuch der „Guten Morgen“ im Hals stecken. Vor ihr stand Nordheim, zwar blässer und etwas schmalwangiger wie vor einem halben Jahr, sonst aber unverändert.

„Ich wünsche Frieda zu sprechen,“ klang es kalt und ernst aus seinem Munde.

„Meine Tochter ist nicht zu Hause,“ entgegnete sie entschieden.

„So werde ich warten.“ Damit schritt er ohne weitere Aufforderung in die Vorderstube. Eine Bekommenheit faßte Frau Gernerode, die ihr fast die Sprache nahm. Für heute hatte zufällig jedoch der Fürst angeklagt. Wenn die beiden Männer sich trafen, gab es sicher ein Unglück. So viel diplomatische Künste sie auch anwandte, um den Schwiegerjohn zu einem Wiederkommen am Nachmittage zu veranlassen, er rückte und rührte sich nicht von seinem Platz, hörte ihre Reden höflich an, blieb aber dabei, seine Frau abzuwarten.

Gegen Mittag erschien dieselbe. Die ihr von der Mutter zugeratene Nachricht, daß Richard anwesend sei, erfüllte sie mit einer Art wilden Genugthuung. Endlich sollte sie Gelegenheit haben, ihm ihre ganze Entrüstung zu zeigen. Als sie ihm aber gegenüberstand, die über Alles geliebte Stimme ihr mit unbewußt jütlichem Ton den Tagesgruß bot, da war es nur ihr weiblicher Stolz, der sie hinderte, sich ihm wie sonst an die Brust zu werfen.

Er begann: „Der von Dir an den König gerichteten Immediateingabe danke ich meine Vergnügung von weiterer Festungshaft. Wie es einem durch solch' hohe Gunst Ausgezeichneten gebührt, erscheine ich pflichtschuldigst, um Dir meinen Dank hierfür abzustatten.“

„Meine inständigen Bitten haben also Erfolg gehabt. O, wie mich das freut! Ich gratulire Dir von Herzen!“ rief sie aufjubelnd und streckte ihm zögernd die Hand entgegen. Er aber beachtete die kleine schänterliche Rechte nicht, sondern sah anscheinend daran vorbei. Schläff sank die Berschwähnte in die Kleiderfalten zurück, als Nordheim fortfuhr:

„Habe ich sonst noch Jemand für seine freundliche Vermittlung in dieser Angelegenheit meinen unterthänigen Dank zu bringen?“

Sie schlug die Augen nieder, wurde roth, und ein leises „Nein“ erklang.

„Frieda, Du lügst!“ brach er los. „Warum wagst Du mir nicht in die Augen zu sehen? Du hast einen Helfershelfer gehabt, der Dich genau über die einschlägigen Formalitäten unterrichtet hat. Du bist viel zu unerfahren, hättest Deinen Zweck niemals so schnell erreicht. Fürst Ulrich scheint ein guter Lehrer zu sein!“

Frieda wich vor seinem Ungestüm erschreckt zurück und bat: „Sprich leiser, Richard. Die Kinder kennen so heftige Auftritte nicht und könnten glauben, wir stritten uns.“

„Natürlich — natürlich! Die an höfliches Gesänkel gewöhnten Ohren möchten sich dem Geschrei einer Proletarierlunge gern verschließen, aber die Thatsachen haben eine noch eindringlichere Sprache, und die haben zu mir gesprochen.“

„Auch zu mir,“ erwiderte Frieda ungestüm. „Sie haben mir erst das Herz brechen wollen, bis ich erbedachte, daß es eine Thorheit sei, begrabenener Liebe nachzuweinen.“

„Besonders, wenn gleich ein fürsichtiger Tröster zur Stelle ist, der statt perlender Thränen Perlen und Diamanten auf die Grabstätte rieseln lassen kann,“ höhnte er.

„Du hast es gewußt und überlebst mich muthesig der Versuchung, den Umgang eines Mannes zu genießen, der nicht seines hohen Ranges bedurfte, um Sympathie zu erregen!“ Schmerzübermannt wandte sie sich von ihm ab und sank auf einen Sessel. Da raunte es neben ihr vor aufwallender Bewegung fast unverständlich:

„Wehe ihm, wenn er es wagt, Dir mit der Miene eines tröstenden Freundes zu nahen! Oher erbrockelten meine Hände ihn und Dich! Habe ich mich auch in einer schwachen Stunde dazu bestimmen lassen, in das von den Deinen aufgestellte Programm unserer Scheidung einzugehen, so sage ich Dir jetzt: Niemals. Die Stille der Festungshaft spült manche weltliche Auffassung hinweg; Da ist mir auch klar geworden, welch hohen sittlichen Werth die Prüfungen der Ehe haben.“

„Programm der Meinen?“ fragte sie erstaunt.

„Ja. Mit welchen schönklingenden Gründen verstand es Deine Mutter nicht, meinen Verzicht auf Dich als meine Pflicht zu begründen! Wie geschickt entlockte sie mir meinen Trauring, und das Alles unter dem Vorgeben: die Freiheit bedeute für Dich das höchste Glück.“

„Die Arme hat wohl ganz vergessen, was Liebe ist!“ suchte Frieda zu begütigen.

„Genau so wie Du, die nichts Klügeres zu thun wußte, als ohne meine Erlaubniß davonzugehen,“ grollte Nordheim.

In diese, der Versöhnung zuneigende Zwiesprache erschollen plötzlich eine Männerstimme und die Antmoeten des From Gernerode.

Mit Bestürzung erkannte Frieda die Stimme des Fürsten. Was sollte nur Nordheim von diesem unglücklichen Zufall denken! In der Absicht, einem möglichen Zwist vorzubeugen, flüsterte sie hastig: „Begegne ihm höflich und gedenke seiner guten Absichten mit Dir. Noch bevor Nordheim fragen konnte, was sie meine, war sie aufgesprungen und eilte in peinvollster Verlegenheit zur Begrüßung des Fürsten. Dieser trat in dem sichern Bewußtsein ein, Frau v. Nordheim eine Freude durch seine warme Befürwortung ihrer Immediateingabe gemacht zu haben. Ihrem Mann nur obenhin zunichtend, ergriff er daher die Hand der Befangenen, und sie einige Augenblicke in der seinen haltend, fragte er verbindlich: „Habe ich es so recht gemacht, gnädige Frau? — Ist Ihr Gewissen nun abgefunden?“

„Der von Durchlaucht's Gunst Beglückte wagt es persönlich sich vorzustellen und —“

„Schon gut — schon gut, Herr v. Nordheim. Es freut mich außerordentlich, Ihnen einen kleinen Dienst geleistet zu haben. Ihr Prinzipal mag Sie nicht wenig entbehren haben. Bitte, behalten Sie Platz, meine Herrschaften, ich wollte nur einen Augenblick bei der gnädigen Frau vorsprechen, um wegen einer neuen Arbeit Rücksprache zu nehmen. Da aber die Angelegenheit nicht drängt, so komme ich lieber ein andermal wieder.“

„Ich verstehe nicht, Durchlaucht. — Ihnen verdankt meine Frau den Erwerb, welcher sie während meiner Festungshaft vor Verlegenheit schützte?“ Flammenden Blickes trat er dem Fürsten sehr unceremoniell nahe. Der hohe Herr beeilte sich, dem brutalen Schreier die Beruhigung zuzurufen:

„Nicht ich habe den Vorzug genossen, von Frau v. Nordheim's Sprachkenntnissen Vortheil zu ziehen, sondern Baron Sterling. Ihre Frau Gemahlin war dem Herrn durch eine Rechnungsräthin Wankum als vorzügliche Uebersetzerin genannt und hat jener Empfehlung, wie ich höre, alle Ehre gemacht. Es kann Sie nicht Wunder nehmen, wenn auch ich von dem Talent Ihrer Frau Gemahlin profitieren möchte.“ Leicht und gefällig war es seinen Lippen entflohen, in ihm aber gährte es über die formlose Manier dieser Plebejernatur, die sich noch Hausherrrechte anmaßte, wo gar keine mehr vorhanden waren.

Nordheim fuhr sich wie ein Träumender über die Stirn. Welcher peinlichen Lage hatte er sein Weib ausgesetzt! Ein furchtbarer Jorn über sich selbst ließ ihn jede Rücksicht vergessen, und schmerzlich schrie er auf: „Dem Fluche der Besitzlosigkeit unterlegen! Eine andere Hand als die des Gatten gewöhnte meinem Weibe den Lebensunterhalt. Konnte es eine schrecklichere Strafe geben für meine Vermessenhaftigkeit, als gebildeter Proletarier eine eigene Häuslichkeit haben zu wollen. Vielleicht hat Gräfin Freiburg die Gnade, mich wieder unter die Zahl ihrer Beamten aufzunehmen, sonst kann ich um eine neue Anstellung die Reihe rund betteln gehen. Wie durfte ich es auch wagen, meine Ehre verteidigen zu wollen! Selbst dieses Recht verliert der bezugslose Gebildete. — Adieu, Frieda, vergiß die bitteren Worte dieser Stunde; Du armes, gequältes Weib! Himmlischer Vater! Und ich liebe Dich doch unsäglich. — Gott helfe mir!“ Noch war sein letzter Laut nicht verhallt, da stürzte er schon gleich einem Rasenden davon. Ehe er indessen die Hausthür öffnen konnte, umklammerten ihn Frieda's Arme, und ihre von Thränen erstickte Stimme an seinem Ohr flete:

„Nimm mich mit, dulde mich an Deiner Seite! Lieber hungern mit Dir, wie noch einmal die Qual der letzten Monate ertragen! Laß mich meinethwegen Mägdebedienste bei der stolzen Gräfin thun; nur bei Dir laß mich sein!“

Der jähe Wechsel seiner Empfindungen war zu stark; er vermochte nichts zu erwidern. Mit jenem furchtbar röchelnden Athemholen, wie es dem Ausbruch eines krampfartigen Weines bei Männern vorherzugehen pflegt, lehnte er an der Wand und streichelte die zarten Wangen seines sich zu ihm beknennenden Weibes.

Fürst Ulrich trat tiefer in das Zimmer zurück. Es ging gegen sein Gefühl, dieses Wiederfinden durch seine Blicke zu entweihen. Er stand und starre, äußerlich unbewegt, auf das lebhaft Treiben des Belleallianceplatzes hinunter. Aber so tapfer er sich auch stellte, in dieser Stunde zersprang die letzte weiche Saite seines Innern. Das Schicksal hatte kein Erbarmen mit seiner späten Gefühlsblüthe gehabt, so bedurften Andere ebenfalls keines Mitleids. Ein

gerechter, aber harter Mann verließ er kurze Zeit darauf das Haus.

Schon gegen Abend machte sich Nordheim auf den Weg nach Hammerstein. Ohne zu wissen, wie Gräfin Agnes darüber denken würde, erklärte Frieda, mit ihm gehen zu wollen. In dem großen Haushalte werde sich gewiß ein Platz für eine keine Arbeit scheuende Frau finden. Und sie konnte über Hochmuth und Strenge der Gräfin wahrlich nicht klagen. Mit lebenswürdigem Theilnahme empfing sie das Ehepaar. Da der Graf durch seine Lähmung unfähig war, Dispositionen zu treffen, ruhten alle darauf bezüglichen Anordnungen in ihren Händen. Wenn sie auch durch ihren Eakt davor bewahrt wurde, Nordheim's eine so glänzend dantierte Stellung einzuräumen, daß es wie ein Geschenk angesehen hätte, so gewährte sie dem tüchtigen Landwirth durch einen neuen Kontrakt die Aussicht, durch Fleiß sein Einkommen in Lantienform zu erhöhen. War sie gezwungen, ihre eigenen Kinder entbehren zu müssen, so boten ihr die Nordheim'schen Kinder Ertrag und schiffen manche zu schroff gewordene Ede ihres Charakters ab.

Die Nachrichten von Günther, dessen Lebensmuth sich mehr und mehr hob, waren auch die einzigen Lichtblicke ihres Daseins. Graf Freiburg in seiner nervösen Reizbarkeit, ohne geistiges Leben, mit unverständlicher Sprache, verlangte ihre stete Nähe und öfnete die hülfeslehend zum Himmel empor, die Last ihres Booses zu mindern.

Die Hochzeit Almondes mit Felicia mußte ohne Anwesenheit des Nordheim'schen Paares begangen werden. Wie hätte dieser sich während der Erntezeit frei machen können. Aber ein Wiedersehen im September wurde den Freunden in Berlin in Aussicht gestellt. Widerstrebend nur hatten Charles und Felicia dem Wunsch der Eltern nachgegeben, ihren ständigen Aufenthalt in Belgien zu nehmen. Pfarrer Thalvingen wurde der Obhut der Frau v. Almonde in Lüttich übergeben, während das junge Paar seine Hochzeitsreise nach Deutschland richtete.

Im Ausstellungspark zu Berlin wogte die Menschenmenge hin und her. Der herrliche Nachmittag hatte Alles, was von Fremden in der Residenz weilte, dorthin gelockt. Die Gemäldeausstellung zog die Besucher, trotz zweier Musikhöre, immer wieder in die Säle des Gebäudes. Mehr mit seinem jungen Glück, als mit den Schauwänden der Malerei beschäftigt, schlenderte die hohe, ungelente Gestalt Almondes daher, indem er seine schöne Frau mit Stolz am Arme führte.

„Wir sind aber wahrhaftig die reinen Barbaren geworden,“ schmolte die junge Bildhauerin. „Statt der Bilder siehst Du nur immer mich an, Charles. Wenn wir nicht einmal über die Hauptwerke der diesjährigen Ausstellung aus eigener Erfahrung urtheilen können, müssen wir uns ja schämen.“

„Du suchst wohl einen Tillburg?“ entgegnete ihr Gatte verstimmt.

„O, mein Liebster. Sieh', da stehen so viele Menschen vor dem Bilde; komm', laß uns sehen, was diese Anziehungskraft ausübt. Die Heiligkeit des Motivs wird Dir wohl von vornherein die Ueberzeugung geben, daß es nicht aus Tillburg's Pinsel stammt.“ Eine Bewegung des Publikums geschick benutzend, stand sie bald vor dem Bilde. Nachdem sie es eine Weile betrachtet, meinte Almonde: „Diese realistische Auffassung des heiligen Abendmahles widerspricht meinem tiefsten Empfinden, wenn ich auch nicht leugnen kann, daß eine bedeutende Kraft in der charakteristischen Wiedergabe all dieser ausdrucksvollen Köpfe liegt. Sieh' einmal im Katalog nach, wer der Meister ist.“

Felicia erblaute. Ihr war es, als flüsterte eine geheime Stimme ihr den einst geliebten Namen zu. Noch ehe sie aber die betreffende Nummer aufgefunden, hörten sie Jemand ausrufen: „Er ist und bleibt doch ein genialer Kerl, dieser Tillburg! Nur um Oswald zu schädigen, verfällt er auf fromme Vorwürfe und erregt selbst damit Aufsehen.“

„Ich verstehe aber nicht, wie daraus eine Schädigung des Dr. Oswald entstehen soll?“ hörte man entgegen.

„Es ist doch ein mehr oder minder öffentliches Geheimniß, daß Oswald ihn gemacht hat. Gewissenhaft liefert ihm Tillburg die Anzahl der jährlich ausbedingenen Stücke ab. Da nichts über den Stoff der Bilder vereinbart ist, liegt dieser ganz im Belieben des Künstlers, und Tillburg wählt diesen Weg, um sich für die Sklaverei Oswald's zu rächen.“

(Schluß folgt.)

Milch=Abschlag.

Zunolge der günstigeren Futterausichten haben wir beschlossen, den Preis für garantiert reine volle Milch wieder auf 20 Pf. p. Liter ermäßigen, den Preis in Flaschen p. Liter auf 24 Pf. Größere Abnehmer erhalten Vorzugspreise.

Wir bitten um gütige Zuweisung von Bestellungen. 16814
Molkerei-Genossenschaft Wiesbaden,
 E. G. m. u. H.
C. Gaertner. H. Schmidt.

In jeder Küche

achte man auf tadellosen, gesunden Essig!!

Schlechter Essig verdirbt den Geschmack der Speisen, läßt eingemachte Früchte verschimmeln und verursacht Magenleiden, weshalb viele Leute keinen Salat u. versetzen können. Wer den garantiert gesunden, schmackhaftesten, haltbarsten und nebenbei billigsten Essig will, bereitet sich solchen selbst aus der, von den höchsten Gesundheitsämtern und Ärzten empfohlenen, tausendfach angewandten Pasteur'schen Essig-Essenz von E. Vollrath & Co., Nürnberg. (Schutzmarke: Ab.) Zeugnisse und Gebrauchsanweisungen zu Diensten.
 1 Flasche (gibt durch Mischung mit Wasser 12 Weinflaschen = 9 Liter Essig):
 weiß oder braun . . . M 1.—
 mit Estragon . . . „ 1.25,
 mit Wein-Aroma, . . . 1.50.
 Jebr fein . . . 1.50.

Zu haben bei: Apotheker **Otto Siebert**, Droguerie, Marktsstraße 10, **Louis Schild**, Droguerie, Langgasse 3, **Oscar Siebert**, Droguerie, Taunusstraße, **Ch. Tauber**, Droguerie, Kirchgasse 2a. 14251

Neues Sauerkraut Pd. 25 Pf.
Neue holl. Häringe p. St. 4 Pf.
Neue Essig- u. Salzgurken.
Michelsberg 5 bei Frau Trog, Wwe. 16827

Frisch gebackene Fische jeden Dienstag und Freitag, saure Fische, pikant, prima neue Salzgurken empfiehlt
Elise Ball,
Thüringer Wurstwaarengeschäft.
 4. Faulbrunnenstraße 4.

„Reichshallen“

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Hebinger.

Engagirtes Personal vom 16.—31. August 1893: **Miss Alice**, großartige Lustkünstlerin am festen und liegenden Trapez. (Ohne Concurrnz.) **Troupe Largards**, Elite-Akrobaten. (Vier Personen.) **Geschw. Robert und Augusta Meinhold**, Duettisten comique oporchic. (Stomisch.) **Frl. Clara Antoni**, Soubrette (prolongirt). **Herr Georg Treumer**, Gesangs- und Character-Komiker. **Frères Amados**, Suhl-Clowns.

Anfang der Vorstellungen: Sonntags 4 u. 8 Uhr, an Wochentagen 8 Uhr Billets zu Tagespreisen, sowie halbe Dngd.-Billets zu ermäßigten Preisen sind bei den Herren **B. Cratz**, Kirchgasse 50, **L. A. Mascke**, Wilhelmstraße 30 und **J. Stassen**, Gr. Burgstraße 16, zu haben. Dngd.-Billets zu weiteren ermäßigten Preisen sind Abends an der Kasse zu haben. Donnerstags Vorstellung bei Nichttrauchen. 345

Prima Apfelwein, Speierling

per Schoppen 18 Pf. empfiehlt **Louis Behrens**, Langgasse 5.
 Zwetschen, Birnen u. Apfel billig zu haben bei **L. Wintermeyer**, Adolphstraße 1. 16848

Miethgesuche

Vermiethung von möblirten und unmöblirten Villen, Wohnungen, Zimmern, Läden etc.; Verbreitung der desfallsigen Offerten; Vermietungsabschlüsse, Uebernahme der gesamten Vertretung hierbei und der Verwaltung; Ausarbeitung von Miethverträgen durch **J. Meier**, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. Mässiger Gebührensatz. Sprechzeit 8—9 und 3—5 Uhr. — Telephon No. 215.

Gesucht

für 1. October oder sofort in ganz ruhigem Hause ein Logis von 4—5 Zimmern mit Zubehör. Adressen mit Preisangabe unter **L. D. 77** an den Tagbl.-Verlag.

Fremden-Pension

Junger Kaufmann sucht Pension in anständiger Familie. Gest. alsbaldige Offerten mit Preisangabe unter **J. D. 75** an den Tagbl.-Verlag.

Villa Bodensiedtstraße 4, am Park, elegant möblirte Bel-Étage, 6 Zimmer, zusammen oder einzeln mit Pension zu vermieten. 16238

Pension Stolzenfels

zwei elegant möblirte Zimmer frei geworden; daselbst ist auch eine möblirte Wohnung für den Winter abzugeben. Pension von 3 bis 6 Mk. Vorzügliche Küche. 16893

Villa Frieze, Emserstr. 19, möbl. Zimmer pr. Woche 3—16 Mk., Pension pr. Tag 2 Mk. (Balkon, Garten.) 12584

Pension Maria,

1. Grünweg 1.

Neu und komfortabel eingerichtet. Vorzügliche Küche. Schattiger Garten. Bäder. 13656

„Pension Kiebling“

Louisenstrasse 14, comfortable möblirte Zimmer, vorzügliche Pension, Bad. Mässiger Preis. 15641

Pension Villa Mozartstraße 1a,

Öde der Sonnenbergstraße, sind elegant möblirte Familien-Wohnungen mit Küche, auch einzelne Zimmer mit und ohne Pension zu vermieten. Bad im Hause. 13018

Erholungshaus Friedheim, Stiftstraße 13,

möblirte Familienwohnungen mit und ohne Küche. Einzelne Zimmer. Bäder im Hause. 15865

In bester Aurlage eleg. möbl. Salon mit 2 Zimmern an zwei Personen mit Pension für 150 Mk. monatlich zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 15209

Eine oder zwei einzelne Damen finden gute Pension in feiner Fam. zu bill. Pr. Anfragen unter Z. postlagernd. 16080

Ferienaufenthalt,

auf Verlangen auch Nachhilfe (bis Untersecunda einschließl.), finden Knaben aus bess. Familien in einem Pfarrhause am Rhein.Adr. im Tagbl.-Verlag. 15438

Spedition Aufbewahrung Verpackung **L. RETTENMAYER** WIESBADEN Mobelfransport ohne Umladung Infernal Reisebureau Gegr. 1842

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 1. Beilage.)

Villen, Häuser etc.

Villa Mainzerstraße 32, 9 Zimmer etc. zu verm. Näh. Schwabacherstr. 41, 1. 15440

Geschäftslokale etc.

Walramstraße 14/16 ist ein Laden, für jedes Geschäft geeignet, mit Wohnung von 1 Zimmer und Küche, auf Verlangen auch mehr, sofort oder bis 1. October zu vermieten. Näh. bei **Wilh. Fückert**, Bäckermeister, Walramstraße 14/16. 16128

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelheidstraße 56, 1. Obergesch. herrschaftlich eingerichtete Wohnung, acht Zimmer und reichliches Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Zu besichtigen zwischen 10 u. 12 Uhr. Näh. daselbst Erdgesch. 12984

Sumboldtstraße 7 und 9 hohelegante Wohnung, von 8 und 6 Zimmern mit je 2 großen Balkons und reichlichem Zubehör. Näh. das. 11739

Rheinbahnstraße 5 eine geräumige elegante Herrschaftswohnung im 2. Stock, bestehend aus 9 Zimmern mit Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. im Parterre. 16240

Rheinstraße 84 herrschaftliche Bel-Etage, 8 Zimmer, mit Bade-Einrichtung, Balkon etc., auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Parterre. 11198

Wohnungen von 7 Zimmern.

Wilhelmstrasse 2,

Ecke der Rheinstrasse, ist die 3. Etage, 7 Zimmer, Badezimmer, Speisekammer, Zubehör, auf den 1. October d. J. zu vermieten. Näh. Nicolastrasse 5, Part. 12940

Wohnungen von 6 Zimmern.

Elisabethenstraße 21, Gartenhaus, schöne Wohnung von 6 Zimmern mit Balkons zum 1. October zu vermieten. Bleichplatz am Hause.

Nicolastraße 28, 2. Etage,

hohelegante Herrschaftswohnung mit Balkon, 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Kohlenaufzug, 2 Mansarden, 2 Kellern per 1. October zu vermieten. Wegen Besichtigung und näherer Auskunft Part. oder 8. Et. beim Eigentümer. 18140

Rheinstraße 20, 2. Etage, 6 Zimmer, Balkon, reichl. Zubehör auf 1. October zu vermieten; auf Wunsch wird dieselbe nur bis 1. April 1894 vermietet. Näh. Seitenb. Part. 16134

Schlischerstraße 10

Im 2ten osten Obergesch., 6 Zimmer, Badezimmer, nebst allem Zubehör, auf gleich oder später zu vermieten. 11741

Schulberg 15 ist der 1. St., best. aus 6 Zimmern, Küche und Cabinet, ganz u. geth. auf 1. Oct. zu verm. Näh. Gartend. 1 St. bei Carl Roll. 11742

Waldmühlstraße 8 ist die Parterre-Wohnung, 6 Zimmer nebst Zubehör, auf gleich zu vermieten. Näh. Wilhelmstraße 7, 2. 11274

Tannusstraße 13, Ecke der Weisbergstraße, gegenüber dem Hochbrunn ist eine Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 6-7 Zimmern, Badezimmer (kalt u. warm), Küche, Speisekammer und reichlichem Zubehör, der 1. October, event. auch früher zu vermieten. Diefelbe ist mit allem Comfort der Neuzeit (Dampfheizung und elektrische Beleuchtung im sämtlichen Räumen, Personenaufzug etc.) eingerichtet und würde ihrer bevorzugten Lage wegen auch für einen Arzt ganz besonders eignen. Näh. daselbst beim Eigentümer. 14114

Tannusstraße 33/35 Wohnung, 6 Zimmer, Badezimmer nebst reichhaltigem Zubehör, sofort oder 1. October zu vermieten. Auch kann die Wohnung mit Möbel abgeg. werden. Näh. im Möbelladen. 15929

Wohnungen von 5 Zimmern.

Albrechtstraße 35 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Salon, Küche mit Zubehör, sofort oder später preisw. zu vermieten. Näh. Part. 14985

Schöne Aussicht 16 ist die Parterre-Wohnung, 5 Zimmer und Zubehör, am 1. October zu vermieten. Näh. im Baubüro an Wolhlfür. 6. 13326

Schmayerstraße 4 ist das Hochparterre von 5 Zimmern mit Balkon und Zubehör, Garten zu vermieten. Ebenso das Hochparterre **Waldmühlstraße 27.** 16122

Dohheimerstraße 30 a, 3 St., Wohnung v. 5 Zim., Balkon, herrliche Aussicht, per 1. October zu verm. Näh. 1. Stock bei **Rück.** 12428

Frankfurterstraße 23 in meinem neu erbauten Landhause ist z. 1. Oct. ob. Octob. die Bel-Etage zu verm., bestehend aus 5 Zimmern u. 2 g. Balkons nebst all. Zubehör. Anzusehen täglich bei **Dr. Wedewer.**

Jahnstraße 3 ist zum 1. October eine Wohnung, 5-6 Zimmern mit Zubehör, anderweitig zu vermieten; desgl. eine Parterrewohnung von 3 Zimmern u. Zubehör per 1. Oct. 16377

Moritzstraße 37, 1. Et., 5 Zim., Balkon, reichl. Zubehör, auf gleich oder später zu verm. Näh. 2 St. links. 16239

Nicolastraße 22 Wohnungen, 5 Zimmer, Badezimmer, großer Balkon mit Glaswand, Kalt- u. Warmwasserleitung, Wegzugs halber sofort oder später zu vermieten. 14771

Dranienstraße 33, Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche u. Zubehör zu verm. 14449

Dranienstraße 33, 3. Et., 5 Zimmer, Küche mit Zubehör zu verm. 14444

Rheinstraße 103 sind zwei Wohnungen von 5 Zimmern und Zubehör zum 1. Oct. zu vermieten. Anz. Nachm. v. 4-6 Uhr. N. Adelheidstr. 9, 2. 16381

Rheinstraße 105, 2. Et., 5 Zimmer, reichl. Zubehör. 1225 Mk. 16225

Victoriastraße 8, Villa India, hoheleg. einger. Wohnungen von je 5 Zimmern, Küche, Speisek., Badg., Balkon und 3 bis 4 Mansarden zu vermieten. Näheres daselbst im Augustastr. 11, 2. 16468

Alles neu und comfortable.

Bel-Etage u. Parterre (5 Zimmer und reichl. Zubehör) gleich oder später. Freie Lage, ohne Hinterhäuser. 4. Müllerstrasse 4. 14943

Wohnungen von 4 Zimmern.

Dohheimerstraße 30 a Parterrewohnung, 4 Zimmer, Küche, Balkon, per 1. October zu verm. Näh. 1 St. bei **Herrn Rück.** 13428

Gustav-Adolfstraße 10, auch Eing. von der Hochparterre-Bohn., 4 Z., 1 St. u. 2 W., à 600 Mk., Part.-Wohn., 2 Z., 1 W., à 520 Mk. per Oct. abzugeben. Näh. Michaelsberg 7.

Gustav-Adolfstraße sind herrliche Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Balkon und reichlichem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. bei **H. Wollmerscheidt,** Hartingstraße 11, Part. 18735

Karlstraße 9, 2. St., eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller zum 1. October an ruhige Einwohner zu vermieten. Alles Nähere Parterre. 18136

Tannusstraße 49

eine Wohnung, 2. Stock, 4 schöne Zimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, zum 1. October oder auch früher zu vermieten. Anzusehen von 11 bis 3 Uhr.

In meinem Hause Waldmühlstraße 30, Neubau, sind schöne Wohnungen von je vier und drei Zimmern und ein Laden auf 1. October zu vermieten.

A. Häfner. 16600

Saalgasse 16, 1 St., Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör. 15547

Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Manjarde per 1. October zu vermieten. 13228

Schulberg 13 3 Zimmer, Küche u. Zubehör, Gartenbenutzung, an stille Leute per 1. October zu vermieten. Zu sehen von 10-1 Uhr. 14356

Schulberg 15, Gartenh. 1 St. h., sind 2 Wohnungen à 3 Zimmer, Küche und Manjarde auf 1. October zu verm. Näh. daselbst. 16285

Schulberg 15, Gartenh. 1 St. h., sind 3 Zimmer, Küche u. Manjarde auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst.

Schwalbacherstraße 65 3 Zimmer, Küche und Zubehör zu verm. 13251

Schwalbacherstraße 79 eine neu hergerichtete Wohnung v. 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermieten. 16070

Al. Schwalbacherstraße 2 (Ecke der Kirchgasse) freundl. Wohnung, 3 Zimmer und Küche (1. Etage), zu verm. Näh. Kirchgasse 24. 16340

Al. Schwalbacherstraße 3 eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, nebst Zubehör auf 1. October zu vermieten. 15353

Sedanstraße 1, nächst der Emserstraße, eine freundl. nach allen Anforderungen der Neuzeit eingerichtete Wohnung im 2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Kammer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 16306

Sedanstraße 1, nächst der Emserstraße, eine freundliche, nach allen Anforderungen der Neuzeit eingerichtete Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Kammer und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. 16505

Sedanstraße 3 Wohnung von 3 Zimmern u. Zubehör zu verm. 13545

Spiegelgasse 6, 2. St., freundl. Wohnung von 3 kl. Zimmern u. Zubehör an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. 13800

Steingasse 14, neueres Haus, 3 Z., Küche, Keller u. Zub. zu v. 13398

Steingasse 20 ist die Barterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Werkstatt, Küche, Keller, Zubehör, für Wäscherei sehr geeignet, per 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 16514

Stiftstraße 8 ist die Barterre-Wohnung v. 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. October zu verm. 13905

Eingesehen Vormittags v. 10-12 Uhr. Zu erfragen im 1. St. 13905

Stiftstraße 11, 2. St., ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit allem Zubehör sofort zu vermieten. 11197

Taunusstraße 2 b ist die Frontispiz-Wohnung, bestehend aus 3 geraden Zimmern, zu vermieten. 14813

Taunusstraße 17 ist der dritte Stock, bestehend aus drei Zimmern, Küche u. Zubehör, zu vermieten. 16776

Walramstraße 2, Part., drei schöne Zimmer mit Zubeh. zu verm. 14568

Walramstraße 5 ist eine schöne Balkon-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern mit Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Oct. preiswürdig zu vermieten. 16733

Walramstraße 6 sind mehrere Wohnungen von 3 und 4 Zim. auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. im Laden. 13868

Walramstraße 7, 1 Tr. h., ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. daselbst. 16709

Walramstraße 10 sind 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, 1 St., auf 1. October zu vermieten. 13512

Walramstraße 14/16 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche u. eine von 2 Zimmern u. Küche auf 1. October zu vermieten. 14017

Webergasse 35, 2. St., 3 Zimmer mit Zubehör. 16071

Webergasse 37 ist eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern und Küche, Manjarde auf 1. October zu vermieten. 15007

Webergasse 50, Wdh., hübsche geräumige Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich oder später. 11233

Webergasse 58 eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, im 1. Stock zu vermieten. 13716

Weilstraße 7 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Manjarden nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst Part. 12756

Wellrichstraße 42, Wdh., Wohnung von 3 Zimmern u. Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 13757

Wellrichstraße 46, Hth., Part., 3 Zimmer und Küche mit oder ohne Waschküche, sowie eine Manjarde zu vermieten. 16586

Weitendstraße 4 sind schöne Balkonwohnungen, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst reichlichem Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Näs. Sedanstr. 12, Barterre. 16301

Weitendstraße 8

sind schöne Wohnungen von 3 Zimmern und reichlichem Zubehör im Vorder- und Hinterhaus auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. daselbst und Adlerstraße 4 bei L. Wagner. 14422

Weitendstraße 10, Vorderh., f. schöne Wohnungen v. 3 Z. u. Zubehör mit Balkon auf 1. Oct. zu v. Näh. daselbst u. Saalgasse 5, P. 15928

Weitendstraße 15 f. schöne Wohnungen v. 3 Z. u. Zubeh. mit o. ohne Balkon auf sof. o. später zu verm. Näh. Humboldtstraße 8. 15244

Weitendstraße 22 schöne Wohnungen, 3 und 2 Zimmer mit Zubehör, Balkon, Gartenbenutzung, per 1. October zu vermieten. Näh. bei H. Eckerlin, Weitendstraße 20. 14398

Zimmermannstraße 4 3 große Zimmer mit Balkon, Badezimmer und Zubehör per October zu vermieten. 13014

Zimmermannstraße 7 ist im Hinterbau eine schöne Wohnung, drei Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus Part. 13482

Zimmermannstraße 6 ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Balkon, 2 Manjarden u. f. w. Verhältn. halber sehr preisw. z. v. 16725

Zimmermannstraße 8

sind schöne Wohnungen mit 3, resp. 7 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern Manjarde, Antheil an Waschküche, Trockenständer und Garten, per 1. October preiswürdig zu verm. Näh. Zimmermannstr. 8, P. 16218

Zimmermannstraße, nahe d. Dogheimerstraße, sind verchiedene Wohnungen von je 3 Zimmern, Zubehör und Balkon zu vermieten. Näh. Rheinstraße 52, Part. bei Heinrich Pötz. 14814

Wohnungen von 3 Zimmern mit Balkon, Küche und Zubehör zum Preise von 475 Mark zu vermieten. Näheres bei E. Kneisel, Blatterstr. 12. 11091

Zwei Wohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Speisekammer u. alles Zubehör auf gleich zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 68 b, Part. 11642

Zu meinen Hause in der Zimmermannstraße 3 sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Clojet, Balkon, 2 Kellern und Manjarde zu vermieten. Näh. daselbst. 16074

Wohnung im 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller, 1 Manjarde, auf 1. October zu vermieten. Näh. Kellerstraße 22, 2. St. 15911

Wohnungen von 2 Zimmern.

Adelhaidstraße 33 Manjardenwohnung von 2 Zimmern per 1. October an eine einzelne Person oder funderlose Leute zu vermieten. 15457

Adlerstraße 1 ist die Frontispizwohnung, enthaltend 2 kleine Zimmer, 2 Kammern, Küche, Keller, auf gleich oder 1. October zu vermieten. Näh. Kirchhofsgasse 11. 16363

Adlerstraße 10 ein Dachlogis, 2 Zimm., 1 Küche, 1 Keller, auf 1. Oct. zu vermieten. 15008

Adlerstraße 48 zwei Zimmer und Küche auf 1. Oct. zu verm. 13423

Adlerstr. 49, Wdh., 2 Z., Küche, K., 1. Oct. N. b. Wirth. 15444

Adolphsalce 27, Hinterh., 2 Zimmer, Küche, Manjarde auf 1. October zu vermieten. 13003

Adolphstraße 5 Manj.-Wohn., 2 Z. u. K., a. funderl. 2. z. v. 16087

Vertramstraße (Neubau Hth.) schöne Wohnungen von 2 u. 3 Zimmern und Küche zu vermieten. Näh. Vertramstraße 13, Part. 16119

Vleichstraße 2 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 großen schönen Zimmern, Küche und Manjarde mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. Barterre. 14718

Ecke der Gr. und Al. Burgstraße 2 ist eine freundl. neu hergerichtete Wohnung, best. aus 2 Zimmern, Küche und Zubehör, an ruhige Leute auf gleich oder 1. October zu vermieten. 16810

Dogheimerstraße 12 eine Frontispiz-Wohn., 2 große Zimmer u. Zub. auf 1. October zu verm. Näh. Bel-Str. 14840

Dogheimerstraße 13, Stb. 1 Tr., freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche u. auf 1. Oct. zu verm. 16731

Dogheimerstraße 18 bei W. Kraft ist eine freundl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. auf 1. Oct. zu verm. Näh. Mittelb. P. 16874

Al. Dogheimerstraße 2 Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Manjarde zu vermieten. 15468

Emserstraße 40 u. 42 sind je eine Frontispizwohnung von 2 Zimmern u. Küche zu vermieten. Näh. daselbst. 13711

Faulbrunnenstraße 9 sind im Hinterhaus 2 Manjarden mit Küche bis zum 1. October zu vermieten. 14838

Feldstraße 13 ist eine Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. October zu vermieten. Zu erfragen Hinterh. Part. 14667

Frankenstraße 17 schöne Wohnungen, 2 Zimmer u. Zub., auch gr. l. Werkstatt auf October zu verm. 13887

Friedrichstraße 14, Hth., ist eine kl. Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. 16131

Goldgasse 8 eine Dachwohnung, zwei Zimmer u. Küche, zu verm. 15908

Gustav-Adolfstraße

ist eine schöne Dachpar.-Wohnung von zwei großen Zimmern mit Balkon u. Alkoven, Küche u. reichlichem Zubehör auf 1. October zu vermieten. Näh. bei H. Wollmerscheidt, Hartingstraße 11. 14399

Hellmundstraße 35, Hth., eine Wohnung (ganz für sich), 2 Zimmer, Küche, Keller, 2 kleine Manjarden auf 1. October zu verm. 14888

Hermannstraße 16 zwei Zimmer, Küche, Keller u. Zubehör auf 1. Oct. zu vermieten. 16548

Herrgartenstraße 17, Hth., Manjardenwohnung, 2 Z., 1 Küche, Keller per October. Näh. im Laden. 14591

Hochstraße 20 sind 2 Zimmer und Küche mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 14628

Jahnstraße 2 eine Barterre-Wohnung, 2 Zimmer nebst Zubehör, per 1. October zu verm. Näh. Louis Behrens, Langgasse 5. 13301

Kaiser-Friedrich-Ring 2 freundl. Manjardenwohnung von 2 Zimmern an ruhige Leute ohne Kinder auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 14351

Karlstraße 23, Bel-Etage, 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör auf sofort oder 1. October zu vermieten. 16794

Vordere Karlstraße eine Wohnung, 2 Zimmer u. Zubehör auf 1. Oct. zu verm. Näh. Dogheimerstraße 12, Bel-Etage. 13217

Kellerstraße 12 sind zum 1. October 2 Zimmer u. Küche zu vermieten. Näheres Part. 16706

Kellerstraße 16 sind im Hinterhaus 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 16357

Kellerstraße 18 sind 2 Wohn. von 2 Zimmern, Küche, Keller mit Abstell. auf 1. October zu vermieten. Näh. Kellerstraße 17. 16520

Kirchgasse 32 die Frontispiz, 2 Zimmer, Küche, Keller u., per 1. Oct. zu vermieten. Eingesehen Vorm. Näh. bei Blumenthal. 13242

Kutcher Duhm.

Stelle
Lehr
mit
stän
im
Lehr
wo
Loui
mie
Ma
su
Rau
zu
Rau
ber
Ror
Ror
zu
Kero
per
Rero
Plat
per
Plat
un
Mi
zu
Rä
Rhei
Kan
zu
Rhei
Stel
dasi
Rhei
Kü
Näh
Röde
Röde
und
Röm
auf
Röm
Röm
zu
Saal
Kü
Sch
ber
Sch
Sch
1. K
Sch
Kü
Sch
2. K
ber
Sch
Kü
Sch
zu
Stei
und
Stei
ber
Stei
1. K
Stei
zu
Sti
Lau
per
Lau
Jim
La
Sti
10-
Walt
Gla
Walt
Walt
1. B
Walt
zu

Kellerstr. 20 Wohn. 2 Z., Küche mit Abchl., auf gleich zu vm. 11367
Lehrstraße 12 sind Wohnungen von 2 Zimmern, Küche mit Zubeh., mit auch ohne Werkstätten, auf October zu vermieten; in den Werkstätten wurde selber Schmiede- und Lackier-Geschäft betrieben. Näh. im Vorderhaus Part. links ober beim Eigenthümer 14058
Joh. Syben, Stallmeister, Diebriehstraße 1.
Lehrstraße 14 Parterrewohnung, 2 Zimmer u. Küche, auch 2 Mansardwohnungen an ruhige Leute zu verm. Näh. Röderstr. 29, Eckl. 13859
Louisenstraße 34 zwei Mansarden mit Küche und Zubeh. zu vermieten. Näh. Barterre, 16356
Mainzer Landstraße 2 eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern u. Küche und 1 Zimmer u. Küche zu vermieten. 14581
Mauergasse 15 eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, auf gleich zu vermieten. 15416
Mauergasse 19 eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. **C. Walter I.** 13531
Mauritiusplatz 3 sind 2 Zimmer, Küche zc. per sofort oder später zu vermieten. Näh. bei **Friedrich Zollinger** daselbst. 12957
Norikstraße 23, Hth. B., Wohnung, 2 Zimmer, Küche, zu vm. 18770
Norikstraße 40 eine Dach-Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, auf 1. Oct. zu verm. Näh. Part. 15118
Norikstraße 34, Hth. 1 St. h., eine Wohnung mit Abchl., 2 oder 3 Z., per 1. October zu vermieten. 15648
Norikstraße 38, Stb., e. Wohn., 2 Zim. u. Küche, a. 1. Oct. z. v. 13717
Platterstraße 24 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. October zu vermieten. Näh. Vorderh. Part. 15257
Platterstraße 58, Neubau, Wohnungen, 2 Zimmer u. Küche, 3 Zimmer und Küche, sowie ein Laden auf 1. October zu vermieten. 15636
Rheinstraße 20, Vbh. Part., 2 Zimmer, sep. Eingang, auf 1. Oct. zu vermieten; auch kann ein großer Keller dazu gegeben werden. Näh. Stb. B. 13359
Rheinstraße 73, Gartenhaus, ist eine freundl. Wohnung, 2 Zimmer, Kammer u. Küche, an ruhige Leute ohne Kinder auf gleich oder später zu vermieten. 12749
Rheinstraße 92 zwei Zimmer mit Küche im obersten Geschoß nebst Keller an ruhige Leute zum 1. October 1893 zu vermieten. Näh. daselbst im 1. Stod. 15933
Rheinstraße 96 ist die Frontispizwohnung, 2 Zimmer, 1 Kammer, Küche und Keller, an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst 2. Etage. 16088
Röderallee 4 2 Zimmer und Küche sofort zu vermieten! 13010
Röderstraße 23 ist eine Wohnung im 2. St., bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. October zu vermieten. 13455
Röderberg 23 eine Wohnung von 2 Zimmern u. Küche nebst Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. 10272
Röderberg 34, H., 2 Z. mit Küche u. Keller a. 1. Oct. zu vm. 15442
Röderberg 36, im Seitenbau, eine H. Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, zu vermieten. 14546
Saalgasse 32, Hinterh., ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 13436
Schachtstraße 25 schöne Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zub., per 1. October zu vermieten. 13742
Schiersteinerstraße 9 zwei Z., Küche u. 1 Z., Küche zu verm. 16386
Schiersteinerstraße 18 eine Wohnung von 2 Zimmern und Zubeh. auf 1. October zu verm. 13816
Schwalbacherstraße 14, Bel-Etage, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche zc. zu vermieten. 14572
Schwalbacherstraße 24, Alleeite, eine freundliche Frontispizwohnung, 2 Zimmer, 1 Küche und Keller, an ruhige Leute per October zu vermieten. 13883
Schwalbacherstraße 49 ist eine Wohnung im Hth. von 2 Zimmern u. Küche auf 1. Oct. zu verm. Näh. Schwalbacherstr. 47, Part. 15631
Schwalbacherstraße 55 sind im Seitenbau, Part., 2 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. October zu verm. Näh. Mühlgasse 7, 2. St. 16081
Schwalbacherstraße 73 Dachl., 2 Z. u. Küche, auf sofort z. vm. 15083
Schwalbacherstraße 73 zwei Zimmer, resp. Zimmer und Küche, auf 1. October zu vermieten. Näh. 1 St. h. 15854
Spiegelgasse 3, Hth. 1 St., eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 14141
Steingasse 14 sind 2 Zimmer, Küche und Zubeh. auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 16708
Steingasse 29 sind im Dachstock 2 Zimmer, Küche nebst Keller auf den 1. October zu vermieten. 14156
Steingasse 33 2 Zimmer, Küche und Zubeh. auf 1. October zu vermieten. 16094
Stiftstraße 1, Stb., Wohn., 2 Z u. 4 Z., Küche, a. 1. Oct. z. v. 13826
Tannusstraße 8, Stb., sind 2 Zimmer mit Abchl. u. H. Mansarde per 1. October zu vermieten. 15074
Tannusstraße 17, im Seitenbau, ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern u. Küche, an ruhige Leute zu vermieten. 16777
Tannusstraße 25 im Seitenhaus schöne Wohnung von 2 großen Zim. mit Veranda, Küche und H. Garten per 1. October zu verm. Anzusehen zwischen 10-12 Uhr Vormittags. Näh. bei **E. Moebus**, im Laden. 12951
Waltmühlstraße 19 Wohnung von 2 Zimmern, Küche zc., hinter Glasabchl., zu vermieten. 16076
Waltmühlstraße 22 Mansardewohn., 2 Zim. u. Zubeh., z. v. 16211
Walramstraße 2, 1, zwei Zimmer und Küche per 1. October bis 1. April 1894 zu vermieten. Näh. Schwalbacherstr. 14, 1 r. 15980
Walramstraße 18, Vrbh., 2 Zimmer, Küche, mit oder ohne Mansarde zu vermieten. 14808

Walramstraße 22 zum 1. October eine H. Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute zu vermieten. 13976
Walramstraße 31, Stb., 2 oder 3 Zimmer u. Küche zu verm. 16723
Walramstraße 33, Seitenb., eine Mansardwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. October zu vermieten. 15488
Webergasse 24, Hth., Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf gleich zu vermieten. 15627
Webergasse 50 2 Zimmer, Küche und Keller (Vorderhaus) auf gleich oder später zu vermieten. 16797
Webergasse 50 2 Zimmer, Küche u. Keller (Hinterhaus) auf 1. October zu vermieten. 14147
Weißstraße 12 sind in meinem Hinterhaus-Neubau noch eine Wohnung à 2 Zimmer und Küche zc., zwei Wohnungen à 3 Zimmer und Küche zc., sowie zwei Mansardwohnungen à 3 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. **Ph. Schweissguth.** 16086
Wellrißstraße 5 schöne Frontispizwohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubeh. an ruhige Leute per 1. October zu verm. Näh. Part. 13380
Wellrißstraße 7 Mansarde-Wohnung, 2 bis 3 Zimmer, auch einzeln, auf 1. Oct. zu vermieten. Näheres Geisbergstraße 3. 16302
Wellrißstraße 14, 1 St. h., 2 Zimmer mit Mansarde auf 1. October zu verm. Anzusehen zwischen 2 u. 3 Uhr. Näh. Hth. Part. 14376
Wellrißstraße 23, Hth., 2 Zim. u. Küche per 1. October zu vm. 15936
Wellrißstraße 27 sind Wohnungen von 2 Zimmern und Küche billigt zu vermieten. Näh. 2 St. I. 16433
Wellrißstraße 48 sind mehrere schöne Wohnungen, bestehend aus 2 und 3 Zimmern, Küche und Keller, p. 1. October zu vermieten. Näheres **Sedanstr. 12**, Barterre. 16300
Westendstraße, im zweiten Neubau links Vorderhaus, sind Wohnungen von 2-3 Zimmern nebst Zubeh. auf 1. Oct. zu vm. Näh. **Sermannstraße 30**. 18791
Wörthstraße 20 ist eine Mansardewohnung, 2 Zimmer u. 2 Keller, an kinderlose Leute zu vermieten. Näh. Part. 14589
Eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Keller, per 1. October. Zu erfragen Adlerstraße 9, 1. 16783
Neubau Mittelhaus Karlsruherstraße 39 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. Oct. zu vermieten. 16521
Eine große Stube mit einer Kammer u. Küche, im Mansardenstock, an einzelne Dame oder sehr ruhige Familie zum 1. October zu vermieten. Anzusehen täglich von 8 bis 11 Uhr Vorm. Näh. Rheinstraße 74, Part. 16783

Wohnungen von 1 Zimmer.

Albrechtstr. 32 ich. Mans. mit Küche (neu) an stille Pers. z. vm. 16494
Feldstraße 10 ist ein Parterrezimmer u. Küche zu vermieten. 16498
Feldstraße 27 H. Wohn., 1 Z. u. Küche, auf gleich zu verm. 15845
Sermannstraße 16 ein Zimmer mit Keller sofort zu vermieten; auch ist daselbst Hof für Lagerraum abzugeben. 16502
Sochstraße 26 eine Dachwohnung im Vorderhaus, 1 Zimmer, Kammer, Küche und Holzstall, auf 1. October zu vermieten. 16781
Kaiser-Friedrich-Ring 12 ein Zimmer und Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Dogheimerstraße 66. 16079
Karlsruherstraße 44 eine Mansardwohnung von 1 Zimmer und Küche auf 1. October zu vermieten. 13472
Mehrgasse 18 ein Zimmer, Küche auf 1. October zu verm. 16367
Norikstraße 27 1 Zimmer und Küche auf 1. Oct. zu vermieten. 16762
Norikstraße 42 1 Zimmer u. Küche a. 1. October zu vermieten. 13320
Noonstraße 4 Wohnungen von 1, 2 und 3 Zimmern, Küche per 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Van und Zimmermannstr. 3, B. bei **Hartmann.** 14946
Röderstraße 2 ein Zimmer, Küche und Keller, im 1. Stod., auf so gleich zu vermieten. 16078
Röderberg 1 Zimmer mit Küche an ruhige Leute zu verm. 16721
Schulgasse 10 eine Mansarden-Wohnung, Frontisp., 1 Zimmer, 1 Küche, auf gleich oder 1. August nur an ruhige Leute zu vermieten. 12077
Schwalbacherstraße 37, Hth. B. r., großes Zimmer u. Küche z. verm. **Tannusstraße 39** per 1. October zc. zu vermieten im Seitenb., Part. 1 Zimmer mit Küche an ruhige anst. Person. 14904
Walramstraße 4 ist eine Dachwohnung, Zimmer u. Küche, sowie einz. Mansarde zu vermieten. 15639
Westendstraße 3, Vbbs. Part., ein Zimmer u. Küche (neu) per. 1. Oct. zu vermieten. Näh. 1. St. I. 16556
Zwei Wohnungen von je 1 Zimmer, Küche, Keller auf 1. October preiswürdig zu vermieten. Näh. Kellerstraße 22, 2. St. 15213

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Adlerstraße 3 sind zwei Wohnungen auf den 1. October zu vermieten.
Adlerstraße 29 eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 14598
Adlerstraße 38 frdl. gr. Dachwohn. z. 1. Oct. zu v. Näh. Part. 15489
Adlerstraße 53 sind kleine Wohnungen zu vermieten. 14569
Bahnstraße 20, im Seitenb., Mansardewohnung an einzelne Person zu vermieten. 14844
Diebriehstraße, Eingang Möringstraße 2, ist eine Bel-Etage-Frontispiz- und Souterrain-Wohnung zu verm. Näh. daselbst Hochpart.
Dießstraße 27 Mansarde-Wohnung auf H. Familie zu verm. 14820
Castellstraße 1 eine Wohnung auf 1. October zu vermieten. 14084
Castellstraße 1 kleine Dachwohnung sofort zu vermieten. 14088
Dogheimerstraße 17 Dachlogis zu vermieten. 15072
Dogheimerstraße 17 Frontispizwohnung im Vbh. zu verm. 15071

Für Ausschier oder Flaschenbierhändler.

Dohheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise, Futterraum, Keller mit Wasser auf 1. October zu vermieten. Näh. Vorderhaus Bart. 13759

Dohheimerstraße 60 ist die Frontspitze zu vermieten. 15917
Emserstraße 46 ist eine Frontspitz-Wohnung nebst Zubehör an ruhige Leute per sofort zu vermieten. Näh. No. 44, 1 St. hoch. 14821

Feldstraße 23 ist eine schöne Dachwohnung an ruhige Leute auf gleich oder 1. October zu vermieten. 13099

Friedrichstraße 19 kleine abgechl. Wohnung an ruhige Leute zu verm. 13709

Sänergasse 16 (Neubau), im Centrum der Stadt, per 1. October schöne helle u. Wohnungen zu vermieten. 16151

Selencnstraße 16 eine fl. freundl. Dachwohnung z. vermieten. 16552

Sellmundstraße 34 eine Mansardwohnung zu vermieten. 15632

Tahnstraße 21 ein Dachl. an ruhige Leute zu verm. Näh. dai. 14187

Zahnstraße 44, Hinterhaus, sind zwei kleine Wohnungen an ruhige Leute auf 1. October zu vermieten. 13812

Karlstraße 30 schöne Dachwohnung zu vermieten. 14404

Kirchhofsgasse 7 Wohnung an ruhige Leute auf 1. Oct. zu verm. 13933

Kirchhofsgasse 7 eine freundl. Mansardwohnung zu verm. 16307

Langgasse 43, 1. Etage per sofort od. 1. October zu vermieten. Näh. Langgasse 46. 16795

Lehrstraße 33 fl. Mansardwohnung zu verm. Näh. Bart. 16339

Louisenstraße 16 ist die Barterre-Wohnung auf 1. Oct. zu verm. 15864

Rehgergasse 13 ist eine kleine Wohnung billig zu vermieten. Näh. bei S. Baum. 11404

Nichelsberg 24 kleine Wohnung auf October, auch früher, zu verm. Näh. im Laden. 15082

Mühlgasse 13 Hinterhaus-Dachwohnung pr. 1. October zu vermieten. 14053

Nerostraße 25 ein fl. Logis zu vermieten. Näh. im Laden. 14653

Villa Nerothal 43 b ist die Bel-Etage und der obere Stock, zusammen od. getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Adelhaidstraße 35, 2. Etage. 13033

Platterstraße 32 ist eine Wohnung auf 1. October zu verm. 14588

Platterstraße 40 u. 42 fl. Logis an ruh. Leute zu verm. 15991

Römerberg 30 beim Metzger Fritz eine schöne Wohnung, Hinterhaus 1 St. h., preiswürdig an ruhige Leute zu vermieten. 13504

Römerberg 33 ist eine Wohnung im 1. St. auf 1. Oct. zu verm. 15629

Schachtstraße 3 eine Wohnung auf Oct. zu verm. Näh. 1. St. 18780

Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Dachwohn. zu vermieten. 16774

Steingasse 10 ist ein Dachlogis auf 1. October zu vermieten. 14532

Steingasse 22, Bdh. 1 St. h., kleine Wohnung an nur ruhige u. pünktliche Leute zu vermieten. 15087

Steingasse 26 ist eine schöne Wohnung im Hinterhause (2. Stock) auf 1. October zu vermieten. 12085

Steingasse 33 eine kleine Wohnung auf 1. Oct. zu vermieten. 16809

Steingasse 35 ist eine Frontspitz-Wohnung zu vermieten. Näh. dafelbst im Laden. 9364

Walramstraße 31 kleine Wohnungen zu vermieten. 14428

Walramstraße 37 eine Wohnung auf gleich od. später zu verm. 11198

Webergasse 49 eine kleine Wohnnütz auf 1. October zu verm. 14533

Webergasse 56 kleine Wohnung zu vermieten. 14646

Wellerstraße 5 kleine Wohnung an ruhige Leute per 1. October zu vermieten. Näh. Bart. 13381

Wörthstraße 11 Frontspitzwohnung an ruhige Leute per October zu vermieten. 13720

Zwei schöne Mansardwohnungen an ruhige Leute zu vermieten. Näh. Kirchgasse 19, Baden. 13693

Weschiedene Wohnungen, sowie ein Lagerraum sind billig zu verm. Näh. Nichelsberg 23. 16716

Eine größere 1. Etage nahe dem Kurhause, prima Lage für Pension o. feines Geschäft, f. z. v. Näh. d. J. Chr. Glücklich. 16317

Ein Dachlogis zu vermieten. Näh. Nerostraße 29. 16293

Auswärts gelegene Wohnungen.

Ecke der Wald- und Schiersteinerstraße (Exercierplatz) zwei schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche u. Keller auf sof. zu verm. 15195
Fritz Daab.

Möblierte Wohnungen.

Villa La Rosière,

Elisabethenstrasse 15,

elegant möbl. Etagen mit Küche zu vermieten. 16851

Friedrichstraße 5, 1, nächst dem Kurpark, elegant möblierte Herrschafts-Wohnung, 6 Zimmer, 1 Salon, Küche, Mansarde, zu vermieten. 14942

Mainzerstraße 24, Landhaus, möbl. Wohnungen und einzelne Zimmer frei geworden. 13095

Waldenstraße 55 möblierte Wohnung, 5 Z. u. Zubehör, zu verm. 15046

Tannusstraße 10, 1 St., möblierte Wohnung mit oder ohne Küche zu vermieten. 15787

Vordere Sonnenbergerstrasse

ist eine möblierte Bel-Etage, 7 Zimmer, Küche etc., für die Dauer der Abwesenheit der betr. Herrschaft zu vermieten. Näh. kostenfrei durch 15319

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Tannusstr. 19.

Pension Margaretha,

3 Minuten vom Kurhause. Gartenstraße 10 u. 14.

Nabe dem Park und Theater.

Elegant möbl. Zimmer mit Pension zu mäßigen Preisen, sowie ganze Etagen mit oder ohne Küche für den Winter. 16107

Vorzügliche Küche. Bäder im Hause.

Speiseaal und Salon.

Günstige Gelegenheit für einen Special- Arzt.

Wilhelmstraße 18, Bel-Etage, 5 Zimmer, davon 4 nach der Wilhelmstraße gelegen, Balkon, Küche und Zubehör per 1. Oct. möbliert oder unmöbliert zu verm. Näh. bei Georg Bücher Nachfolger, Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße. 15690

Schön möbl. Wohnung, 3-4 Zimmer, Balkon mit herrl. Aussicht, Küche, f. 80-100 M. m. zu verm. Näh. Langgasse 3, Drogerie. Zwei Frontspitzen möbliert oder unmöbliert zu verm. Quersfeldstr. 4. 16468

Schön möblierte Wohnung, auch für einen Arzt passend, u. einzl. möbl. Zimmer mit und ohne Pension, in der Tannusstraße per 1. Oct. zu vermieten. Zu erfragen Tannusstraße 32, 1.

Zu einem Landhause, Wiesbadener Chaussee 11 (nahe Adolphshöhe links), möbl. Frontspitz-Wohnung, 1 Zimmer, Kammer u. Küche, oder Dachpart. 2 möbl. Zimmer zu verm. 15343

Zu einer Villa in der Parkstraße ist eine größere fein möblierte Wohnung mit Zubehör zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16822

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.

Adelhaidstraße 33, Bart, schön eingerichtetes Wohn- und Schlafzimmer mit Balkon auf gleich oder später zu vermieten. 15517

Adelhaidstraße 42, 3, fein möbl. großes Zimmer zu verm. 15193

Adelhaidstr. 57, 1. Et., 2-3 schön möbl. Zim., auch Küche, preisw. an v. N. Bart. 14826

Adlerstraße 6, nahe der Langgasse, ein einfach möbliertes Zimmer, sowie Mansarde zu vermieten. 16088

Adlerstraße 52 ist auf gleich ein möbl. Zim. zu verm. Näh. B. r. 14655

Adolphsallee 4, 3 Zr., ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. 15389

Abrechtstraße 21, Rheinfluß, ein ungen. Zimmer sof. zu verm. 14975

Abrechtstraße 30, Bart., schön möbl. Wohn- u. Schlafz. z. verm. 16120

Bahnstraße 5, 1 St., ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 14827

Vertramstraße 11, h. 2 St., möbl. Z. a. solide Herren zu verm. 16371

Vertramstraße 12, 2 Zr. links, ein möbliertes Zimmer zu verm. 15914

Vertramstraße 13, 1 rechts, ein schönes möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 16188

Wiesstraße 3, 1 St., ein gr. gut möbl. Zimmer zu vermieten. 15747

Wiesstraße 16, Stb. 2 St., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 15578

Wiesstraße 19 ist in der 1. Etage ein schön möbl. Z. zu verm. 15048

Castellstraße 1 können ein auch zwei reitliche Herren ein möbliertes Zimmer haben. Näh. 1 St. 14923

Dohheimerstraße 9, Stb. 1, schön möbliertes Zimmer mit oder ohne Frühstück an soliden Herrn zu vermieten. 13778

Dohheimerstraße 17, Stb. 2 l., möbl. Zimmer zu vermieten. 14838

Dohheimerstraße 18, Mit. Bart., freundl. möbl. Zim. sofort zu verm. 16138

Dohheimerstr. 18, Mittelb. 2 l., e. n. möbl. Z. preisw. zu verm. 16138

Dohheimerstraße 23 ist ein möbliertes geräumiges Zimmer auf gleich zu vermieten. 15414

Emserstraße 13 Zimmer mit Pension. 15847

Emserstr. 19 (Villa Friede) m. B. m. N. m. 55 o. 60 M. z. v. 13208

Faulbrunnstraße 3, 2 St. l., möbl. Zim. mit 2 Betten billig zu verm. 16770

Faulbrunnstraße 4, 2 St., ein einf. möbl. Zimmer per 1. Septbr. zu vermieten. 16770

Frauenstraße 20, Bart., möbl. Z. mit sep. Eing. an e. Herrn zu verm. 15794

Friedrichstraße 18, 2, gut möbl. Zimmer zu vermieten. 15794

Friedrichstraße 21, 1. Etage, gut möbl. Zimmer zu verm. 16607

Geisbergstraße 20, 1. Et., sind schön möbl. Zim. zu vermieten. 10920

Goldgasse 2a, 2 St. h., sch. möbl. Z. mit 1-2 Betten zu verm. 15276

Goldgasse 17, 1, fein möbl. Zimmer frei geworden. 12407

Selencnstraße 14, h. 2 St., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 16452

Sellmundstraße 29, 2. Stock, schön möbliert. Zimmer zu vermieten. Separater Eingang. 16452

Sellmundstraße 32 ein möbl. Part.-Zimmer h. zu vermieten. 16397

Sellmundstraße 39, 1, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 16789

Sellmundstraße 40, Barterre, ein möbl. Zimmer an zwei bessere Arbeiter zu vermieten. 16615
Sellmundstraße 44, 2 St., ein möbl. Zimmer zu verm. 16243
Sellmundstraße 53, 2 möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 13895
Sermannstraße 15, 3 Tr. l., schön möbl. Zimmer zu verm. 16683
Sermannstraße 28, Part., erhält ein junger Mann ein schön möblirtes Zimmer für monatlich 10 M. 16694
Sirchgraben 12, 2 St., ein auch zwei möbl. Zimmer zu verm. 16679
Zahnstraße 2, 2 r., Ecke Karststr., sch. 2-fenst. Gdz. möbl. zu verm. 16590
Zahnstraße 8, 2, schön möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 14867
Kapellenstraße 5, 1 Tr. r., möbl. Salon und Schlafzimmer zu verm.

Kapellenstraße 8, Villa Siesta, schöne möbl. Zimmer mit Balkon und Garten frei geworden. 10791

Kapellenstraße 23, Part., elegant möblirtes Zimmer mit Gartenbenutzung sofort zu vermieten. 16166

Karlstraße 6, Part., sind 2 bis 3 möblirte Zimmer mit separatem Eingang auf gleich zu vermieten. 12771

Karlstraße 16 ein möblirtes Zimmer (Barterre) zu vermieten. 15946

Kirchgasse 9, Hth. 1 St., kein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16329

Kirchgasse 13, 2, ein freundlich möbl. Zimmer zu vermieten. 12281

Kirchgasse 32, 3 Tr., ein schön möblirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 16127

Kirchgasse 51, 3 St. l., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 14148

Kirchhofgasse 9, 1 St. h. r., schön möbl. Zimmer zu verm. 16843

Louisenplatz 7, 2, großes möbl. Zimmer mit sep. Eingang zu verm. Näh. **C. Wolf**, Louisenplatz 7, 2 r. 15624

Louisenstraße 12, 2 Tr., möbl. Zimmer sofort zu vermieten. 16423

Louisenstraße 16 sind mehr. möbl. Zimmer zu verm. 16244

Louisenstraße 35, Bel-Etage, Eingang Kirchgasse 17, gut möblirtes Zimmer preiswürdig zu vermieten. 16352

Louisenstraße 36, Ecke Kirchgasse, möbl. Zimmer zu vermieten. 14829

Meßgergasse 16, 2 St., ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel an eine ordentliche Person zu vermieten. Näh. **Part. A. Gürlich**. 15313

Wörthstraße 33 zwei große möblirte Zimmer. 15554

Wörthstraße 13, 3 St., ein freundlich möbl. Zimmer billig zu verm. 11152

Werostraße 35, 1 St., ein auch zwei möbl. Zimmer zu vermieten. 16370

Wengasse 12, 2 St., ein schön möblirtes Zimmer, auf Wunsch 2 Betten, mit oder ohne Pension billig zu vermieten. 16370

Dranienstr. 3, 1. u. d. Rheinstr., e. m. W.-u. c. Schlafz. z. verm. 15692

Dranienstraße 21, Hth. 1, ein möblirtes Zimmer billig zu verm. 16387

Dranienstraße 25, Hth. 2 St. r., ein möbl. Zimmer zu verm. 16387

Dranienstraße 37, Gartenh. 2 Tr. r., ein gut möbl. Zimmer preiswürdig zu vermieten. 16334

Dranienstraße 38, Mittelbau 2 St. r., kann ein anständiger junger Mann schöne Wohnung erhalten. 16558

Dranienstraße 39, Hth. 1 St. l., frdl. gut möbl. Z. für 12 M. 16711

Duerstraße 2 kein möblirtes Zimmer mit Balkon, 1. Etage. Näh. im Laden. 15290

Rheinstraße 26, Gartenh. 1 Tr. l., 2 Zimmer, theilweise möblirt, zu vermieten. 16617

Schlischerstraße 11 schönes möblirtes Barterrezimmer zu verm. 16617

Schulberg 6 in ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten. 16782

Schulberg 9, Part., ein sch. möbl. Zimmer per 1. Sept. zu verm. 16667

Schwalbacherstraße 25, Mittelb. 1 St. l., möbl. Zim. zu verm. 16084

Schwalbacherstraße 65 ein einf. möbl. Zimmer zu vermieten. 15647

Sedanstraße 3, 3 r., möbl. Zim. an einen Herrn billig zu verm. 16371

Sedanstraße 3, 2 r., schön möbl. Zimmer zu vermieten. 18355

Sieingasse 13 ein möbl. Zimmer zu vermieten. 16718

Zannusstraße 32, 1, möblirtes Zimmer zu vermieten. 15053

Walramstraße 3, 3 St., möbl. Zimmer zu vermieten. 16719

Walramstraße 4, 2 St. r., gut möbl. Zimmer zu vermieten. 16396

Walramstraße 10, 3 St. l., ein möbl. Zimmer zu verm. 16744

Walramstraße 14/16, 1 St. l., schön möbl. Z. preisw. zu verm. 16371

Walramstraße 22 ein schön möbl. Zimmer zu vermieten. 18355

Webergasse 41, 2 St. l., ein auch zwei möbl. Zimmer zu verm. 16072

Weißstraße 7, 1 St., ein möbl. Zimmer zu verm. 10287

Weißstraße 10, 1, ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 16809

Weißstraße 36 ein schön möbl. Zim. zu verm. Näh. Wädeladen. 14612

Weißstraße 38, 2, ist e. möbl. Zim. auf gleich bill. zu verm. 16360

Weißstraße 45, 1 St. r., ein gut möbl. Zimmer zu verm. 16749

Weißstraße 46, 1, g. möbl. Zimmer m. u. ohne Pens. z. verm. 10170

Wilhelmstraße 12, möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 16758

Zimmermannstraße 5, 3, ein sch. möbl. Zim. z. v., 15 M. monatl. 16599

Einfach möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost an Kadnerinnen, Schneiderinnen u. abzugeben. Näh. Emserstraße 8, Part. 12509

Mehrere möbl. Zimmer Marktstraße 12, Vorderh. 3. Stod. 12509

Zwei große möblirte Zimmer zu verm. Näh. Bahnhofstraße 5, 1. 12629

Zu vermieten 2 große möblirte Zimmer. N. Reisebüt., Engl. Hof. 16828

Z. e. Villa 1-2 Zimmer, ev. m. Pension, zu mäßigem Preise an e. solld. Herrn. Näh. im Tagbl.-Verlag. 13527

Sofort oder später ein eleg. möbl. Salon mit offenem Balkon, Pianino u. Schlafzimmer (Vorderzimmer), ungenirt, 1. Et., an Herrn o. Dame zu verm. Offerten unter **A. D. 67** an den Tagbl.-Verlag.

Möbl. Zimmer zu vermieten bei **J. Hecker**, Bahnstr. 1 a. 14881

Gut möbl. Z. sof. mit o. ohne Pens. bill. Zimmermannstr. 1, P. 16449

Gin gut möbl. Vorderzimmer, ungenirt, 1. Etage, Clavierbenutzung, ev. mit Pension zu vermieten. Offerten unter **B. D. 68** an den Tagbl.-Verlag.

Wiesstraße 24, 2 Tr. h., eine schön möbl. Mansarde an einen anst. Herrn oder ein Fräulein gleich oder später zu verm. 16286

Louisenstraße 17 ist eine schön möblirte Mansarde mit Pension auf gleich zu vermieten. Zu erfragen Part. 16677

Al. Schwalbacherstraße 3 eine große möbl. Mansarde mit Doppelbett und Kochofen. 16803

Steingasse 35 ist eine möblirte Dachstube zu vermieten. 14716

Zannusstraße 53 möbl. Mansarde zu vermieten. 10990

Weißstraße 13 Mansarde mit Bett zu vermieten.

Widerstraße 21, Rheinlust, erhalten zwei anständige Arbeiter billiges Zimmer mit Kost. 14974

Wiesstraße 3, 1. Et., können zwei bessere Arbeiter Logis erh. 15814

Selenestraße 5, 1 St., erhalten reinl. Arbeiter b. Kost u. Logis. 16389

Kirchgasse 2 a, Hth. 1 St., kann ein anständiges Fräulein Kost und Logis erhalten. 16111

Meßgergasse 18 erhalten zwei reinl. Arbeiter Kost und Logis pro Woche 7 M. 16785

Schwalbacherstraße 51, Laden, erh. e. reinl. Arb. Kost u. Logis. 16830

Weißstraße 3, 1, erh. ein anst. j. Mann sof. Kost u. Logis. 16796

Anständige Leute erhalten Kost und Logis Kirchgasse 42, Hth. 1 St. r. Ein junger Mann kann Logis erhalten. Näh. Werostraße 15, B. 15924

Ant. Leute erh. Kost und Logis. Näh. Dranienstr. 25, Hth. 1 r. 16245

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.

Adelheidstraße 18, 2 St., zwei unmöblirte Zimmer an Herren sofort zu vermieten. 14833

Werostraße 11 ein großes Zimmer auf 1. October zu verm. 16702

Wartingstraße 6 sind zwei große lustige nach dem Garten gelegene Zimmer mit Wasser und Kochherd zu verm. Näh. Part. rechts. 14649

Sellmundstraße 45, Mittelbau 1 St., ist ein gr. leeres Zimmer auf 1. October zu vermieten. 15695

Sermannstraße 9 ein sch. gr. h. J. an einz. Person sof. zu verm. 15695

Dranienstraße 8 sind im Vorderhaus 2 ineinandergehende Zimmer auf 1. September zu vermieten. 15502

Römerberg 34, Hth. 3., zwei sch. Zimmer auf 1. Oct. zu verm. 15443

Schachtstraße 9 e ist ein leeres Zimmer und Keller zu vermieten. Näh. im Speisekellern. 14403

Schulberg 19, 1 St., ist nach der Straße ein l. großes Zimmer auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Part. 16104

Schwalbacherstraße 51 ist ein Zimmer per 1. October zu verm. 16829

Zannusstraße 17 sind zwei Zimmer im Seitenbau zu verm. 16778

Zannusstraße 35, Seitenb., eine große Stube an eine einzelne Person zu vermieten. 9236

Weißstraße 28 ist im ersten Stock ein Zimmer an eine einzelne Person auf 1. October zu vermieten. Näh. Part. 16109

Wörthstraße 10 gr. leeres Zimmer im 1. Stock zu vermieten. 16126

Zimmermannstraße 6 ist ein schönes unmöbl. Zimm. z. verm. 15877

Ein gr. leer. Zimmer zu verm. (best. Hans.) Näh. Watterstr. 4, 2. 16717

Schönes großes Barterre-Zimmer in der Adolfsallee zu vermieten. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16746

Friedrichstraße 45 sind 2 Mansarden an einz. Person zu verm. 16715

Sirchgraben 24, 2, neu herger. H. Mans. a. gl. h. zu verm. 15657

Kirchgasse 40 eine grade sch. Mansarde auf 1. September an einz. ruh. Person zu verm. Näh. im Laden. 15514

Dranienstraße 27 1-2 schöne leere Mansardezimmer u. Keller an eine stille Person auf 1. October zu verm. 18872

Dranienstraße 34 ist eine Mansarde an eine einzelne Person zu vermieten. Näh. daselbst. 16980

Platterstraße 4 ist eine heizbare Mansarde an eine ordentliche Person zu vermieten. Näheres 2. St. daselbst oder bei **A. Gürlich**, Meßgergasse 16. 15312

Rheinstraße 53 große Mansarde zum Aufbewahren von Möbeln zu vermieten. Näh. daselbst Part. 11835

Saatgasse 30 sind 2 ineinandergehende Mansarden zu verm. 15054

Schwalbacherstraße 47, P. Mansarde an eine anst. Pers. z. v. 16767

Walramstraße 30 eine gr. Mansarde an eine einz. anst. Pers. zu verm. 14295

Weißstraße 22 eine Mansarde an eine ruh. Person b. zu verm. 14295

Eine schöne Mansarde ist an eine einzelne Person auf gleich oder später zu vermieten bei **F. Hassler**, Langgasse 8. 18881

Zu einem neu erbauten Hause sind eine auch zwei große Mansarden zum Aufbewahren v. Möbeln zu verm. Näh. Rheinstraße 52, P. 16077

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.

Dohheimerstraße 53 Stallung u. Wohnung per 1. Oct. zu verm. 14061

Selenestraße 4 schöner Keller zu vermieten. 15287

Louisenstraße 16 ist der Bierkeller, worin lange Jahre Flaschenbierhandl. bet. wurde, mit oder ohne Wohn. per 1. Oct. z. verm. 15682

Platterstraße 4 ein trockener geräumiger Keller zu vermieten. Näh. bei **A. Gürlich**, Meßgergasse 16. 16145

Weinkeller

ca. 50 Stück haltend, ist event. auch mit Bureau oder Wohnung auf October zu vermieten. **Gg. La. For**, Schwalbacherstr. 43. 16682

(Fortsetzung s. 2. Beilage)

Alle Drucksachen

fertigt in einfacher wie eleganter Ausstattung die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei,

Wiesbaden, Comptoir: Langgasse 27, Erdgeschoss.

Fremden-Verzeichniss vom 24. August 1893.

| | | | | |
|---|--|--|--|---|
| Adler. Gebhardt, Fabrikb. Berlin Wenk, m. Fam. Offenburg Squarenina, Kfm. Wien Trommer, Dr. m. Fr. Berlin Knörich, Kfm. Berlin Markgraf, Kfm. Berlin Laval, Kfm. Bordeaux Backhaus, m. Fm. Hannover Meyer, Pfarrer. Hattingen Müllensiefen, Ref. Dr. Köln Baarmann, m. Fr. Metz | Engel. Gross, m. Fr. Jaegerndorf Hupfeld, m. Fr. Leipzig Marks, Fr. Ilten | Goldene Kette. Pfefferberg, Fr. Warschau Seiffert, Fr. Omden Bätzel, Fr. Elsoff | Breitrück, m. Fam. Hamburg Lüders, Fr. Freiburg | Hotel Victoria. Poulet, m. Fm. Antwerpen Christman, m. S. Amsterdam Rynbende, m. Fm. Overveen Schneither, Fr. |
| Belle vue. Duyvis, Fabrikb. Utrecht Fomes, m. Sohn. Lüttich Tode, Fr. Riga | Einhorn. Wollermann, m. Fr. Pöhlkallen Blech, m. Fam. Radesheim Gramlich, Kfm. Barmen Krall, Kfm. Heidelberg Krumpelt, Kfm. Görlitz Kleeblatt, Kfm. Frankfurt Geuer, Kfm. Köln Oberkötter, Kfm. Frankfurt Hake, Düsseldorf Kampf, m. Schw. Laubau Ilt, Kfm. Pirmasens v. Cotzenhausen, Köln Legor, Heissenberg Lopke, m. Schw. Dortmund | Goldene Krone. Stiebel, Kitzingen Bieger, m. Fr. Warschau | Hömerbad. Bäcker, Fr. Rent. Barmen Bechem, Fr. Rent. Barmen Bäcker, Fr. Barmen Bäcker, Barmen Berthold, m. Fr. Löbau | Wiarda, Amtr. Kappeln Wiarda, m. Fr. Meinersen Tuwim, Dr. med. Petersburg Sapiela, Fr. m. Bed. Genua Dobree, m. Fam. St. Johns Worksop |
| Alleesaal. Bosch, Major. Wergeningen | Hotel Block. Maizner, Fr. Warschau Maizner, Fbkb. Warschau Lilienthal, Fr. Warschau Sasse, Dr. med. Toledo Reuther, m. Fr. u. N. Brüssel Hirsch, Fr. Rent. Berlin Hirsch, Dr. med. Berlin | Hotel Minerva. Hoffmann, Kfm. Basel | Rose. Ottmann, m. Fr. New-York Lamm, Paris Percival, Dr. m. Fr. Rugby Fichtner, Dr. med. Mexico | Hotel Weins. Kirschbaum, Ref. Bonn Metzler, Kfm. Limburg Wolf, Kfm. Erfurt Peters, Bauunter. Bonn Peters, Fr. Bonn Mülle, m. Fr. Armeberg Werner, m. Fr. Elberfeld Roth, m. Fr. Görlitz Rosenthal, Fr. Graudenz Schneider, Fbkb. m. Fr. Braunschweig |
| Belle vue. Duyvis, Fabrikb. Utrecht Fomes, m. Sohn. Lüttich Tode, Fr. Riga | Eisenbahn-Hotel. Krudewig, Kfm. m. Fr. u. Schwester. Köln Armel, Prof. Versailles Bekker, m. Fr. Erfurt Roseler, Kfm. Siegen Rössner, Berlin Blank, Hamburg Grienke, Kfm. Halle Lange, Fr. Reutlingen Kühnsted, Sondershausen | Nassauer Hof. Bennewitz, m. Fr. Berlin Hoppe, m. Fr. Santander Hoppe, jun. Santander Kuntze, Berlin Bles, Kfm. Manchester Bles, Manchester | Weisses Ross. Müller, Fr. Grossenhain Batsch, Fr. Grossenhain Müller, Fr. Grossenhain Wasserzug, Kfm. Berlin Arnold, Fr. Nordhausen Klarner, Fr. Leipzig Barkwitz, Kfm. Berlin Brun, Kfm. Crefeld Schoulen, m. Fr. Crefeld | St. Johns Worksop Hotel Weins. Kirschbaum, Ref. Bonn Metzler, Kfm. Limburg Wolf, Kfm. Erfurt Peters, Bauunter. Bonn Peters, Fr. Bonn Mülle, m. Fr. Armeberg Werner, m. Fr. Elberfeld Roth, m. Fr. Görlitz Rosenthal, Fr. Graudenz Schneider, Fbkb. m. Fr. Braunschweig Krüger, Architect m. Fr. Gr.-Lichterfelde Schub, m. Fr. Freiburg Becken, Kfm. Bordeaux |
| Alleesaal. Bosch, Major. Wergeningen | Grüner Wald. Crailsheimer, Strassburg Bartlett, New-York Bartlett, Fr. New-York Harney, Fr. New-York Herbst, Kfm. Berlin Wolff, Arch. Amsterdam Merkelbach, Grenzhausen Henseler, m. Fr. Bonn Weber, Kfm. Trier Funck, m. Töcht. Aachen Brandt, Kfm. Berlin Künsemüller, Osnabrück Giebel, Fr. Warzburg Press, Kfm. London | Hotel du Nord. Schmitt, Kfm. Dresden Rösler, Kfm. Dresden Gemeinhardt, Kfm. Dresden Mark, Fr. Cassel Mark, Fr. Cassel Heymann, m. Fr. Prashka | Schützenhof. Rademacher, Ingen. Köln Bender, Apoth. Düsseldorf Steuer, m. T. Elberfeld | Stadt Wiesbaden. Heimann, m. Fr. Eschwege Neumann, Fr. Hamburg Thiele, m. Fr. Mecklenburg |
| Belle vue. Duyvis, Fabrikb. Utrecht Fomes, m. Sohn. Lüttich Tode, Fr. Riga | Central-Hotel. Weigant, Rent. m. Fm. Metz Henrich, Kfm. Aachen Käsbach, Kfm. Dortmund Schweitzer, Kfm. Dortmund Stehmann, Kfm. Dortmund Deutsch, Kfm. Dortmund Michel, Kfm. Berlin | Nonnenhof. Heyderhoff, Kfm. Düsseldorf Daffner, Frankfurt Merbach, Dr. Mannheim Baader, m. Fr. Freiburg Eisel, m. Fr. Neuwied Batzengeiger, Dr. Aueberg Sattinger, Fr. m. Fm. Nürnberg Becker, Fr. Siegburg Schwippert, Fr. Siegburg Fasskoller, Fr. Siegburg Graff, Fr. Siegburg Schoen, Fürth Schroeder, m. T. Mannheim Vogelweid, Kfm. Neuchâtel | Zur Sonne. Unverdorben, Augsburg Leeber, Kfm. Leipzig Wiederstein, Hof Diefenbach, Kfm. Mainz Diefenbach, Fr. Mainz Weintz, Gutsbes. Neustadt Bernhardt, m. Fr. Wetzlar Schädtrich, Kirchheim | Zauberflöte. Brandt, Architect. Coblenz Müller, Architect. Coblenz Näher, Ulm Keller, Kfm. m. Fr. Crefeld |
| Alleesaal. Bosch, Major. Wergeningen | Hotel zum Hahn. Ehrmann, Hamburg Voss, Blankenessen Wolff, Posen | Hotel Vogel. Schmitt, Kfm. Dresden Rösler, Kfm. Dresden Gemeinhardt, Kfm. Dresden Mark, Fr. Cassel Mark, Fr. Cassel Heymann, m. Fr. Prashka | Spiegel. Helfer, Kaiserslautern Herold, Fr. Düsseldorf Materner, Fr. Düsseldorf Jacoby, Düsseldorf | Privathäusern. Villa Abeggstrasse 4 Heim, Stadtr. m. Fr. Danzig Grosse Burgstrasse 9 Heberlein, m. Fr. Solingen Stoess, Pastor m. Fr. Rauen Elisabethenstrasse 13. Gaertner, Fr. Mettlach Deutschein, Fr. Mettlach Villa Florence. Hoehne, Fr. m. T. Berlin von Seddeler, Fr. Baron m. Tocht. Petersburg Pension Internationale. Talbot-Harvey, Fr. m. T. Richmond Parkstrasse 19. |
| Belle vue. Duyvis, Fabrikb. Utrecht Fomes, m. Sohn. Lüttich Tode, Fr. Riga | Hotel Hoppel. Hamilton, Fr. London Foves, Fr. London Geier, Wetzlar Linze, Inspector. Hanau Alit, Breslau Runge, Kfm. Halle | Rhein-Hotel. Wilson, 2 Hrn. Yorkshire Wilson, Fr. Yorkshire Ratcliffe, Manchester Stadelander, Kfm. Bremen Janner, m. Fr. London Tanner, London Rejwaska, Fr. m. T. Prag Hjalburton, m. Fam. Norwood Taylor, Croydon Rau, Kfm. Nürnberg Balm, Fr. Sommershausen Mandel, Fr. Melrichstadt Katz, Fr. Hammelberg | Tannhäuser. Bürek, Kfm. Venedig Anschütz, m. Fr. Gotha Rolautpfer, m. Fr. Gotha | Hotel Vogel. Spitz, Kfm. Budapest Magen, Kfm. Hamburg Unterhalt, Kfm. Berlin Whitton, Fr. Haag |
| Alleesaal. Bosch, Major. Wergeningen | Hotel Hoppel. Hamilton, Fr. London Foves, Fr. London Geier, Wetzlar Linze, Inspector. Hanau Alit, Breslau Runge, Kfm. Halle | Hotel Vogel. Spitz, Kfm. Budapest Magen, Kfm. Hamburg Unterhalt, Kfm. Berlin Whitton, Fr. Haag | Spiegel. Helfer, Kaiserslautern Herold, Fr. Düsseldorf Materner, Fr. Düsseldorf Jacoby, Düsseldorf | Privathäusern. Villa Abeggstrasse 4 Heim, Stadtr. m. Fr. Danzig Grosse Burgstrasse 9 Heberlein, m. Fr. Solingen Stoess, Pastor m. Fr. Rauen Elisabethenstrasse 13. Gaertner, Fr. Mettlach Deutschein, Fr. Mettlach Villa Florence. Hoehne, Fr. m. T. Berlin von Seddeler, Fr. Baron m. Tocht. Petersburg Pension Internationale. Talbot-Harvey, Fr. m. T. Richmond Parkstrasse 19. |

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 395. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 25. August.

41. Jahrgang. 1893.

Bekanntmachung.

Montag, den 28. August d. J., Nachmittags 3 Uhr, sollen die zu dem Nachlasse der Ehefrau des Bureauhilfen **Wilhelm Helmann** gehörigen Mobilien, als:
2 vollständige Betten, 1 Kleiderschrank, eine Kommode, 1 Consol, eine Nähmaschine, 1 Nachttisch, 2 Tische und Stühle, 1 Sessel, sowie Frauen-Kleider, Weißzeug, Küchengeräth u. s. w.
in dem Hause Adlerstraße 52 hier gegen Baarzahlung versteigert werden. 508

Wiesbaden, den 24. August 1893.

Im Auftr.:
Schleucher,
Magistrats-Bür.-Assistent.

Obst-Versteigerung.

Morgen Samstag, Nachmittags 5 Uhr, versteigern wir an der Erbenheimer Chaussee und in der Weinreb die freiszenz von

circa 30 Bäumen (Äpfel und Birnen, f. Tafel- und Wirthschafts-Obst)

wesentlich gegen Baarzahlung.

Sammelpfad: Nassauer Bierkeller. 414

Reinemer & Berg, Auktionatoren u. Taxatoren.
Büreau: Michelsberg 22.

Männergesang-Verein „Concordia“.

Morgen Samstag, Abends von 8 1/2 Uhr an:

Gesellige Zusammenkunft

im Garten der Kronenbrauerei, Sonnenbergerstr. 53.
Bei ungünstiger Witterung in der Halle daselbst.

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins, sowie befreundete Vereine ladet hierzu ein 228

Der Vorstand.

Concurs-Ausverkauf.

Das zu der Concursmasse des Kaufmanns **Franz Zander** gehörige Waarenlager, bestehend aus **Cigarren, Taback, Cigaretten** etc., wird in dem Laden **Marktstraße 19** zu ermäßigten Preisen ausverkauft. 503

Der Concurs-Verwalter.

Zur Herbst-Aussaet

empfehle in bekannter ächter Qualität:

1. Incarnat oder Nothklee Pfd. 55 Pf.
 2. Winterspinat
 3. Winterfalsat
 4. Feldsalat, Schmalzkrant,
 5. Pensée (Stiefmütterchen)
 6. Bergshmeinnicht
 7. Silene pendula
- in allen hier gut eingeführten Sorten.
in Portionen à 10, 20 und 30 Pf. 16983

Samenhandlung Hch. Schindling,

Michelsberg 23, Ecke Schwalbacherstraße.

Restauration zum weissen Lamm.

Heute zum Frühstück: 16994

Schmorr-Braten mit Kartoffelklößen.

Wilh. Riess.

Anständige Herren od. Damen können guten bürgerlichen Mittag- und Abendisch zu billigem Preise erhalten. Näh. Frankenstraße 10, 2 St. bei **Prüdanus**.

Münchener Bürgerbräu, Louisenstraße 2, nahe der Wilhelmstraße.

Auf vielseitigen Wunsch nochmals heute Freitag, den 25. Aug.:

Großes Concert

der berühmten Ungarischen Original-Kapelle in Nationaltracht unter Leitung ihres Kapellmeisters **Mis Bela**. 16996

Es ladet hierzu ergebenst ein **Ed. Chedell, Restaurateur.**

Restaurant Adolphshöhe.

Täglich süßer Apfelmost. 16963

Kirchweihfest zu Kloppenheim.

Sonntag, den 27. August, und Sonntag, den 3. September, findet bei dem Unterzeichneten

Große Tanzmusik
statt, wozu höflichst einladet **H. Gossmann, „Zur Rose“.**

Süß-Mahmbutter,

täglich frisch, per Pfund 1,25 Mk. empfiehlt 16991

J. Schaab, Grabenstraße 3.

1. Dual. Ochsenfleisch 50 Pf., 1. Dual. Kalbfleisch 60 Pf.
Ad. Bomhardt, Frankenstraße 2.

Prima frisch gewässerten neuen Stockfisch Ellenbogenstraße 6 und auf dem Markt.

Schöne süße weiße Trauben (Gutedel) per Pfd. 30 Pf., Zwetschen 6 Pf., Tafeläpfel 8 Pf., Rübe u. Tomaten Geisbergr. 36, 2. Thlr Hof.

Leiseäpfel, gebrochene Äpfel und gute Birnen zu haben **Platterstraße 68.**

Schöne Leiseäpfel 15 Pf., gefüllte 30 Pf. per Kumpf **Neue Colonnade 28.**

Äpfel Kumpf 18 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Falläpfel fortwährend zu haben **Goethestraße 1 f. 3 St.**

Äpfel per Kumpf 18 Pf. **Dramenstraße 4, Dimerh.**

Schöne frische Leiseäpfel per Kumpf 18 Pf. **Kapellenstraße 8.**

Bestebirnen, Frühabäpfel u. Falläpfel zu haben **St. Dogheimerstraße 2.**

Nochbirnen,

gefüllte, per Kumpf 20 und 25 Pf., sowie im Centner zu haben **Adlerstraße 33.** 16940

Bestebirnen u. Butterbirnen p. Pfd. 7 u. 10 Pf. **Regergasse 29, 2.**

Zwetschen 100 Stück 18 Pf., Birnen per Kumpf 30 Pf., Äpfel per Kumpf 20 Pf. **Grabenstraße 9.** 16989

Zwetschen 100 Stück 15 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Ananas-Erdbeerfest., d. Jr., 100 St. 2,50 Mk. **Goldg. 22, 1.** 16988

Kartoffeln Kumpf 28 Pf. Schwalbacherstraße 71.

Verkäufe

Eine sehr gute Speisewirtschaft mit guter Kundschaft ist mit Inventar auf gleich oder später preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **G. E. 95** an den Tagbl.-Verlag.

Sterbenthaler Friedrich Wilhelm IV. (1861) für Mt. 40 zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16994

Fast noch neue **Zither** billig zu verkaufen **Hellmundstraße 64, 2 r.**

Elegante **Moquet-Garnitur** mit Blüscheneinfassung, Sopha u. vier Sessel, noch neu, Verhältnisse halber bill. zu verk. **Hellmundstr. 64, 2 r.**

Großer **Rügenschrant** für 17 Mt. zu verk. **Hermannstr. 5, 3. St.**

Eine fast noch neue große **Badewanne** billig zu verkaufen **Marktstraße 12, 3.**

Ein fast neuer **Handarren** zu verkaufen **Herrnmühlgasse 5, 1 St.**

Sch. **Waldtopf**, f. neu, m. Dampfrohr., b. zu v. **Hellmundstr. 64, 2 r.**

Ein gr. Hof- o. **Zughund** mit Hütte b. zu v. **Platterstr. 38.** 16975

Wegen Umzug

werden

**Sabustrasse 19, Part.,
folgende Möbel sofort verkauft:**

Ein großer zweithür. Kuch.-Bibliothekenschr. mit Säulen, Kuch.-Büffet, innen Eichen, mit 6 dazu passenden Speisestühlen, 1 noch sehr gutes Tafelclavier in Kuchb., Spiegelschr., Verticow, Silberkränze, Herren-Schreibbureau, ovale Tisch, einzelne Sophas, großer zweithür. Mah.-Weißzeugschr., Pfeilerpiegel mit Trümeau, einzelne Sophaspiegel, Kuch.- und Lammenskleiderschränke, eingelegerter massiv. Kuch.-Secretär, Mah.-Schreibbureau, 5 noch sehr gute Kommoden, 4 große Smyrna-Teppiche, einzelne Gefindefbetten, Waschkommoden und Nachtschiffe mit und ohne Marmor, 10 noch sehr gute Deckbetten mit Kissen, einzelne Kopfhaar-Matratzen, Nachstuhl mit Closeteinrichtung, 6 eichene Speisestühle, 6 prachtvolle Luster, großer Goldspiegel mit Trümeau, Mah.-Pfeilerpiegel, runde Mah.- und ovale Tische, Mah.-Wasch-Comfole, 1 prachtvoller Regulator in Eichen, sowie die vollständige Küchen-Einrichtung, Glas, Porzellan, Küchenschrank, Küchentisch, Eisschrank zc.

Verschiedenes

Die Bewohner des mittleren Stadttheils,

welche sich für die Gründung eines Vereins, der dieselben Zwecke wie der Werkvereiner verfolgt, interessieren, werden zu einer Besprechung auf

heute Freitag, den 25. August, Abends 9 Uhr,
in das Gasthaus „Zum Erdprinz“ freundl. eingeladen. 503
Wohrer Interessenten.

Eine perfekte **Büchlerin** sucht noch Privatkunden. Näh. Ellenbogen-gasse 2, im Schuladen.

Gardinen werden schon gebügelt, das Fenster 70 Pf., sowie Herren-Wäsche billig. Näh. Goldgasse 3, im Laden. Dasselbst wird auch Wäsche, Kleider und Strümpfe zum Ausbeßern angenommen.

Bitte.

Wer würde einem jungen intell. Mann zur Ausbildung als Damen-Imitator die nöthigen Mittel vorstrecken? Selbiger besitzt eine vorzügliche Damen-Sopranstimme, welche von Sachverständigen erprobt u. anerkannt worden ist. Offerten unter **A. E. 89** an den Tagbl.-Verlag.

Wohnungsgeuch H. C. 602

ist erledigt.

Verloren. Gefunden

Verloren ein **Portemonnaie mit Inhalt**. Es wird gebeten, solches auf der Polizei-Direction gegen 150 M. Belohnung abzugeben.

Auf dem Neroberg oder auf dem Wege nach Wiesbaden durch das Nerothal bis zum „Römerbad“ ein **rothes Portemonnaie mit 50 Mark Inhalt** verloren worden. Wiederbringer Belohnung. Abzugeben im „Römerbad“.

Verloren.

Im Mittwoch Abend gegen 10 Uhr wurde auf der Bank am H. Kurhaus-Part, gegenüber dem Theater, ein Paar n. **Damen-Zeugschuhe** liegen gelassen. Diejenige Frau, welche dabei sah und nur der alleinige Finder derselben u. erkannt ist, wird gebeten, dieselben im Tagbl.-Verlag niederzulegen. 16987

Zwider in Nadel (mit Galen) gefunden Fiederstraße. Weg. Interatgebühr, abzunehmen Schwalbacherstraße 12, 1. Gefunden in der Kirchgasse ein **Paket**, enth. 1 Louise und 2 Tücher. Abzuh. Rheinstraße 56, Gths. Part. r.

Entlaufen

am Mittwoch voriger Woche ein kleiner glattröthhaartiger **Kattensänger**, auf den Namen „Scholy“ hörend, in der Dampfbahn von Dieblich bis Wiesbaden. Abzugeben gegen gute Belohnung Lammstraße 10, 1 Tr. Vor Kauf wird gewarnt.

Pore-Zerrier, weiß mit schwarzem Kopf, entlaufen. Abzugeben Rheinstraße 58.

Zwei braune Jagdhunde am Montag Abend entlaufen. Wiederbringer Belohnung Mähringstraße 10. 16945

Entlaufen ein schwarzer **Neufundländer Hund**, auf den Namen „Sultan“ hörend. Abzugeben gegen Belohnung Dieblich a. Nh., Baseline-Fabrik, Schierheiner Chauffee 54.

Entlaufen ein großer weiß und schwarzer **Hund**, auf den Namen Hector hörend. Abzugeben Friedrichstraße 44, Gths. 3. Et. 16903

Familien-Nachrichten

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer lieben Tochter, sowie für die überaus zahlreiche Blumenpende und besonders Herrn Pfarrer **Friedrich** für seine trostreichen Worte innigen Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Familie **August Lehder.**

Danksagung.

Für die bei dem herben Abschiede unseres innigstgeliebten Töchterchens, das jetzt nach seinem unsäglich schweren Leiden so sanft ruht, bewiesene Theilnahme und reiche Blumenpende sagen wir Allen, die seiner so liebevoll gedacht, herzlichsten Dank.

Im Namen

der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Stephan Lieber.

16968

Immobilien



Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Verkaufs-Vermittlung v. **Immobilien** jeder Art. 1178
Vermietung von **Villen**, Wohnungen und Geschäftslokalen.

Immobilien zu verkaufen.

Ein gut rent. **Haus** nahe d. Bahn, auch für Wein- und Bierhandl. sehr geeignet, preisw. zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16545

Landhaus zu verkaufen,

6% rentirend, 3 Etagen, 4 Minuten vom Kurhaus. Näh. **Abolb-straße 6**, Baubureau. 16058

Kleine Villa mit Gärtch. (ohne Steigung), enth. 7 Zim., Badez., gr. helle Küche mit Speisek., Aufz. zc., **sehr preiswürdig** dir. v. Erbauer zu l. Off. sub **W. Z. B. 503** a. d. Tagbl.-Verl.

Villa Mainzerstraße 32, 9 Zimmer zc., zu verk. Näh. **Schwalbacherstraße 41**, l. 15441

Eine prachtvolle Villa, nahe am Walde gelegen, besonderer Umstände halber preisw. zu verkaufen. Offerten u. **G. B. 29** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Gehaus, neu, 2 Wohnungen in der Etage à 3 Zimmer, gutgehendes Speisereichthum, mit 6-8000 M. Anzahlung zu verkaufen. **Sapen- und Wohnung hat Käufer frei.** 16077

P. G. Rück, Doyheimerstraße 30a, l.

In der Nähe der **Parkstrasse**

ist ein hübsches Landhaus, 10 Zimmer u. Zubehör, sowie Stallung etc., schöner Garten, zum Herbst zu verm. od. zu verk. Kaufpr. 40.000 Mk. Näh. kostenfrei durch 16327
J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannusstr. 18.

Zu verkaufen Villa mit gr. Garten für 70,000 Mk. durch 16563
J. Chr. Glücklich.

Villa Sonnenbergerstraße 43 (zum Alleinbewohnen) mit schönem Garten auf gleich oder später zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. bet
Th. Sator, Bahnhofsstraße 6. 16544
Zu verkaufen Villa Sildastrasse sehr preiswerth durch 16564
J. Chr. Glücklich.

Die Villa **Partstraße 11** mit gr. Part (2 1/2 Morg.), Stallung, Remise, Kutschwohnung, Gartenhaus ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die 16566
Immobilien-Agentur von J. Chr. Glücklich.

Das Haus Louisenstraße 8, mit einem Flächengehalt von 39 1/2 Ruthen, ist zu verkaufen. Näheres bei **Gehr. Esch, Walfmühle. 16260**
Zu verk. Vierstädterstraße Villa mit gr. Garten wegen Sterbefall durch **J. Chr. Glücklich. 16569**

Landhaus Sonnenbergerstr. 31, Kurgarten, herrschaftl., auch geeignet als Hotel garni, 25 Zimmer u. Salons, 12 gr. Mansarden, Souterrainküche, Speise- u. Kohlenzug etc., zu verkaufen, auch ganz oder getheilt zu vermieten. Tannusstrasse 29, III. 16259
Zu verk. oder zu verm. Villa „**Mein aber Dein**“, Viebrückerstr. 16570
J. Chr. Glücklich.

Villa Lanzstraße 8 (Nerothal), ruhige geschützte Lage, schöner großer Zier- u. Obgarten, nahe dem Walde und Dampfbahnhaltstelle, ist preisw. zu verk. oder zu verm. Näh. Lehrstraße 23, B. 13736
Rechtliches Geschäftshaus (Moritzstraße) per sofort zu verk. 16571
J. Chr. Glücklich.

Villa San Nemo, nächst der Partstraße, hohelegant, der Neuzeit entsprechend und für eine oder auch für zwei Familien praktisch eingerichtet, preiswerth zu verkaufen. Näh. Philippsbergstraße 8, Watterre. 12044
Rechtliches Stagenhaus (Abelhaiderstraße) zu verkaufen durch 16572
J. Chr. Glücklich.

Zu verkaufen. **Rechtliches Haus** mit Thorfahrt und Stallung für 6 Pferde, mit 2000 Mk. Anzahlung billig zu verkaufen durch **R. Windgassen. Max Edelstein, Sedanstraße 11, 1. Langgasse 4. 16573**
Vordere Adolphsallee rent. Stagenhaus per sof. zu verk. d. 16573
J. Chr. Glücklich.

Zu verkaufen. **Landhaus, 1 Minute vom Kurhaus, ca. 1/2 Morgen,** für Pension besonders geeignet, unter sehr günstigen Bedingungen und kleiner Anzahlung Krankheit halber zu verkaufen durch **R. Windgassen. Max Edelstein, Sedanstraße 11, 1. Langgasse 4. 16574**
Sehr schönes Oelsteinhaus (Gellmundstraße) preisw. zu verk. 16574
J. Chr. Glücklich.

Die Villa **Rosenstrasse 4**

ist wegen Sterbefalles zu verkaufen. Besichtigung nur mit dem Unterzeichneten. 16324
J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannusstr. 18.

Haus mit gr. Garten (Kapellenstraße) Erbt. halber zu verk. für 65,000 Mk. **J. Chr. Glücklich. 16575**

Nerothal.

Herrschaftl. Villa für eine eventl. auch zwei Familien, schöner Garten, ebene Lage, Haltestelle der Strassenbahn in der Nähe, Verhältnisse halber zu verkaufen. Preis 110.000 Mk. Näh. kostenfrei durch 16323
J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannusstr. 18.

Zu verk. mehrere Häuser, Rhein-, Lanz-, Part-, Gahr-, Bier-, Kaderstraße, durch **J. Chr. Glücklich. 16576**
Neues Haus mit 11 Wohnungen, à 3 Zimmer (doppelt in jeder Etage), etwas Gemüse-Garten, rentirt netto 500 Ueberchuss, ist mit 2000 Mk. Anzahl. sof. zu verk. Agent **P. G. Rück, Dogheimerstraße 30a, 16285**
ist mit dem Abschluss beauftragt.
Zu verk. mehrere Häuser mit Gärten, Emser- u. Walfmühlstraße, durch **J. Chr. Glücklich. 16577**

Kleine Villa,

ganz in der Nähe der Kuranlagen, mit Zier- und großem Nutzgarten, solide Bauart des Hauses u. außerst trocken, für 32,000 Mk. zu verkaufen durch **W. May, Zahnstraße 17. 11117**
Zu verk. Villa mit Garten, Stallung und Remise, feine Lage, für 100,000 Mk. durch **J. Chr. Glücklich. 16567**
Villa in der Victoriastraße, dreistöckig, mit je 5 Zimmern, Badez., Speisek. u., hohelegant eingerichtet, preiswerth zu verkaufen. Näh. Augustastrasse 11, 2. 15639

Fremdenpension.

Haus. Modernes Haus mit 20 Zimmern, grösstenth. ineinandergeh., aber stümmtl. m. bes. Zugang vom Vorpl., 3 einger. Badez., 6 Mans., sowie Wirthschaftsräume, Garten etc., ist zum Preise von 84,000 Mk. Verhältnisse halber sofort zu verkaufen. 12720
J. Meier, Immobilien-Agentur, Tannusstr. 18.

Ein Haus mit Colonialwaarengeschäft, feine Lage, südl. Stadtheil, gut rentabel, billig zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 16316
Zu verkaufen ich. Haus mit gr. Garten in **Sattersheim, Eppstein, Viebrich u. durch J. Chr. Glücklich. 16565**

In Eltville ist ein an der Hauptstraße gelegenes zweistöck. Wohnhaus, enthaltend 8 Zim., Küche, Maniarden, geräumige Wein Keller, nebst Hofraum u. H. Garten, sehr preiswürdig zu verkaufen. Näh. bei **Rud. Herber, Wiesbaden, Dranienstraße 11, 1.**
Zu verkaufen schönes Haus mit Garten in **Eltville a. Rh. d. 16568**
J. Chr. Glücklich.

Zu verkaufen.

Villa in Schlungenbad, für Pension sich eignend, besonderer Umstände halber mit Inventar billig zu verkaufen durch **R. Windgassen. Max Edelstein, Sedanstraße 11, 1. Langgasse 4. 16578**

Zu verk. **Hotels u. Restaurants in Bingen, Mainz, Darmstadt, Speier u. Haus in Darmstadt,** wo seither Weinwirtschaft mit Erfolg betrieben wurde, ist mit 1500-2000 Mk. Anzahlung samt Inventar sofort zu verkaufen oder gleich zu vermieten, eignet sich auch sehr zum Möbliertermieten, gute Lage, und 5 Zimmer in der Etage. Jährlicher Mietpreis 1700 Mk. Offerten unter **H. C. 506** an den Tagbl.-Verlag. 16877

Bausstellen an der Niehlstraße unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. **Abelhaiderstraße 56, B. 12807**
Villen-Bauplatz, feinste Lage, incl. Straßen- und Canaloffen, zu verkaufen. Offerten unter **H. H. 170** an den Tagbl.-Verlag. 14841

Umlandstraße, von der Humboldtstraße rechts abzweigend, sind Bausstellen für Villen in beliebiger Front unter günstigen Bedingungen, frei von Straßenkosten, zu verkaufen. Näh. **Abelhaiderstr. 56, B. 12809**
Villen-Bauplatz Rainierstraße 23 mit Baugenehmigung für komfortables Wohnhaus, 10 Zimmer enthaltend, zu verk. Pläne und Näheres **Schwalbacherstraße 41, 1. 15438**

Zwei große **Cisteller,** für Metzger, Bierhändler und Hotelbesitzer sehr geeignet, ganz nahe gelegen, sind einzeln oder zusammen preiswerth zu verkaufen. Näh. durch **Immobilien-Agentur von G. Blumer, Nerostraße 44, 2. 16888**

Immobilien zu kaufen gesucht.

Villa, mögl. neu, mit größerem Garten, event. Stallung, Eöhentage bevorzugt, zu kaufen oder gegen ein auch zwei Stagenhäuser in **Frankfurt a. M.** zu tauschen gesucht. Gest. Anerbieten (Agenten ausgeschlossen) beliebe man bis zum 26. August unter **C. C. 47** an den Tagbl.-Verlag einzur. 16726

Geldverkehr

Hypotheken-Bauanlehen

gewährt auf Objecte aller Art und in allen Stadtheilen bei höchster Beileihung zum niedrigsten Zinsfuß u. ohne jedes Einhalten unter vortheilhaftesten Bedingungen in alleiniger directer Vertretung erher Hypotheken-Institute das

Hypothekengesch. v. Herm. Friedrich, Marktstr. 12, Entresol.
Eriedigung vom Tage der Antragstellung an schon in 3-4 Tagen. 11751

Hypothekar-Darlehen

durch eine Bank bis zu zwei Dritteln des Verlaufswerth, der zu beliehenden Liegenschaften. Näh. Tagbl.-Berl. 19085

Frankfurter Hypothekenbank.
 Darlehensanträge — 60 % der Taxe — vermitteln 15889
C. Spitz, Bärenstrasse 7, 1.
J. Meier, Taunusstrasse 18.

Capitalien zu verleihen.
20,000 Mark
 gegen 2. Hypothek sofort auszuleihen. 16320
J. Meier, Hypotheken-Agentur, Taunusstrasse 18.

Capitalien zu leihen gesucht.
 200,000 Mk., 150,000 Mk., 60,000 Mk., 7000 Mk. auf erste,
 15,000 Mk., 20,000 Mk. und 10,000 Mk. auf zweite Hypotheken
 sofort zu leihen gesucht, sowie 41,000 Mk. Restkaufschilling abzugeben.
 Offerten unter **H. B. 30** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

**16,000 Mk. 1. Hyp. à 4 1/2 % suche per bald aufzun. u. biete
 mehr wie dopp. Sicherh. Näh. u. S. N. 39 im Tagbl.-Verl.**

12—14,000 Mk. zu leihen gesucht gegen doppelte Sicherheit. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11982

20,000 Mk. gegen gute 2. Hypothek von einem Geschäftshaus auf sofort oder später gesucht. Gest. Offerten unter **F. C. 50** an den Tagbl.-Verlag.
M. 23,000 auf sehr gute 1. Hypothek à 4 1/2 % für gleich od. später gesucht. 16939

August Koch, Hypothek.-Gesh., Friedrichstraße 31.
M. 4000 auf 2. Hypothek gesucht. Offerten sub **V. D. 96** an den Tagbl.-Verlag. 16946
9000 Mk. nach der Landesb. zu leihen gef. Näh. i. Tagbl.-Verl. 16974
10—12,000 Mk. 2. Hyp. nach der Landesbank v. ein. pünftl. gut situirten Zinsj. gef. Offerten unter **H. B. 90** an den Tagbl.-Verlag. 16978

Miethgesuche

Ein tücht. Küchenchef sucht sofort freundliches Lokal zur Errichtung einer Weinstube event. die Liebernahme eines schon besteh. Lokales (Bierrestaurant nicht ausgeschlossen). Offerten unter **W. D. 87** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Zu miethen gesucht ein gutes Restaurant (beste Lage). Offerten mit Preisangabe unter **Z. D. 88** an den Tagbl.-Verlag.

Ein kleines Geschäft mit Ladenzimmer sofort zu miethen gesucht. Off. u. **O. C. 605** a. d. Tagbl.-Verl. erb. 16942
Möbl. Zimmer mit Pension von einem jungen Herrn gesucht. Offerten erbittet **C. Hermann** in Frankfurt a. M., Sternstraße 29, 1. 16944

Ein Raum zum Unterstellen der Möbel wird in der oberen Goethestraße oder deren Nähe zum 1. October gesucht. Anmeldungen Goethestraße 3, 1 Tr.

Fremden-Pension

Pension Taunusstraße 1, Ecke Wilhelmstraße. Schöne große Zimmer mit und ohne Pension. Preis mäß. Für zwei Personen sehr vortheilhaft.

Vermietungen

(Fortsetzung aus der 2. Beilage.)
Geschäftslokale etc.

Eine freundliche rentabl. Wirthschaft ist an einen soliden und cautionsfähigen Wirth zum 1. October zu vermieten. Näh. Mühlgasse 7, 2 St. 16966
Gr. Burgstraße 3 heller Laden mit 2 Schaufenstern auf October zu vermieten. Näh. im Obhladen. 16920
Goldgasse 8 zwei Parterreräume als Werkstätte od. auch Magazin, ganz oder getrennt, zu vermieten. 16966
Schwalbacherstr. 29 zwei Werkstätten m. o. o. B. N. Bbhs. 1 St. r.

Wohnungen von 5 Zimmern.
Wellritzstraße ist eine schöne Bel- Etage von 5 Zimmern, Küche mit allem Zubehör, auf Wunsch auch getheilt, bis zum 1. October preiswerth zu verm. Näh. Sellmundstr. 34 beim Wagner **Kürschner.** 16985

Wohnungen von 4 Zimmern.
Neubau Paulinenstraße ist die leere Frontspitz-Wohnung, 4 Zimmer, im Ganzen oder getheilt für dauernd (am liebsten an einzelne Damen) auf 1. October zu vermieten. Näh. Grathstraße 9.
 Eine schöne Hochparterre-Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer nebst Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näh. Westendstraße 20, 1. 16959

Wohnungen von 3 Zimmern.
Dambachthal 10, Eing. auch Kapellenstraße 33, ist eine frdl. Wohnung im 1. Stock, 3 Zimmer, Cabinet, Küche etc., mit Terrassenbenutzung per 1. October zu verm. Näh. Taunusstraße 9, im Outladen. 16918
Geißbergstraße 13 auf sofort oder später Veränderung halber 3 Zimmer, Küche und Zubehör, Vorderhaus 1 St., für 320 Mk. zu verm. 16949
Sirchagaben 4, am Schulberg, sind im Seitenbau 3 Zimmer, Küche, Waschküche u. Trockenständer auf 1. Oct. zu verm. Näh. Bart. 16943
Taunusstraße 36, 2. St., eine Wohn. v. 3 Zimmern u. Zub. 16917
 Wohnung in besserem Hause an der Adelhaidstraße, 3 Z. und Zubehör, Preis 420 Mk., an einzelne Damen oder ruhige Familie ohne Kinder auf 1. Oct. oder später zu verm. Wo? sagt der Tagbl.-Verlag. 16928

Wohnungen von 2 Zimmern.
Grabenstraße 9 Frontspitze, 2 Zimmer, zu vermieten. 16972
Saringstraße 6 zwei Zimmer, Küche, mit Benutzung der Bleiche, Waschküche u. des Trockenstenders h. zu verm. Näh. b. Fischer, B. r. 16926
Sirchagaben 16 (Neubau), Hth., Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. October zu vermieten. Näh. daselbst. 16982
Schulberg 21 schöne Wohn. v. 2 Z., Küche u. Zub. an ruhige Leute auf October zu vermieten. **Adolf Maurer.** 16919
Wellritzstraße 20 1 Mansarden-, 2 Zimmer u. Küche, zu vermieten. 16986

Wohnungen von 1 Zimmer.
Westendstraße 20, 1, ein großes Parterrezimmer nebst Küche an ruhige Leute zu vermieten. 16966

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.
Adelhaidstraße 21, Part., Mansardenwohnung zu vermieten.
Widderstraße 42 kleine Dachwohn. auf 1. Sept. zu vermieten.
Sermannstraße 6 ein Dachlogis zu vermieten. 16970
Schwalbacherstraße 9 eine Mansardenwohn. an ruh. Leute zu verm. 16912
 Ein H. Logis auf 1. Oct. zu verm. Näh. Steingasse 8, Hth. 1 St. 16921

Möblierte Wohnungen.

Louisenstraße 5, nächst dem Park und der Wilhelmstraße, **Bel- Etage,** gut möbl. Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. 16915
Nicolasstraße 21, Bel-Et., sind vier schöne Zimmer mit großem Balkon, zusammen oder getheilt, mit oder ohne Pension sofort zu verm. Bäder im Hause.

Möblierte Zimmer u. Mansarden, Schlafstellen etc.
Widderstraße 9, 1 St., ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. 16986
Frauenstr. 2, 2 St., zwei m. 3. u. 1. a. e. S. a. g. l. zu v. 16994
Friedrichstraße 14, 1. St., für Monat September gut möbl. Zimmer, auch einzelne Zimmer billig.
Sermannstraße 17, 3 r., schön möbl. Zimmer sofort zu verm.
Karlstraße 10 ein gut möbl. Parterre-Zimmer zu vermieten. 16994
Kirchgasse 45, 2, Eingang Schulgasse 17, 2. möbl. Zim. zu verm. 16995
Zehrstraße 12, Part. 1., best. möbl. Parterre-Zimmer, sep. Eingang, zu vermieten. 16957
Louisenstraße 43, 2 l., möbl. Wohn- u. Schlafzimmer zu verm. 16922
Craniensstraße 4 großes schönes Zimmer im 1. Stock, möblirt oder unmöblirt, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Bart. 16998
Schulberg 9, 1 St., ein schönes großes G-Zimmer, sowie ein kleines Zimmer, beide möblirt, auf 1. September billig zu vermieten.
G. möbl. 3. (monat. 20 Mk.) m. K. u. Bed. Albrechtstr. 34, 3 r. 16926
Frauenstraße 2, Metzgerei, erhalten Arbeiter Kost und Logis.
Selenenstraße 6, Bdh. 2 Tr., erb. ant. Mann schön. Logis nebst Kost.
Metzgergasse 30 erhalten zwei bis drei junge Leute billig Logis.
Widderstraße 1, Dachl., Mansarde mit Bett an einen anständ. Arbeiter zu vermieten.
Schachtstraße 6 erhalten reinliche Arbeiter Schlafstelle. 16927
M. Schwalbacherstraße 9, 2. St., erhält reinl. Arbeiter Logis.
 Ein r. Mädchen l. Schlafstelle erh. Näh. Steingasse 9, Vorderh. 2 St.

Leere Zimmer, Mansarden, Kammern.
Kapellenstraße 10, 2. Etage, 2—3 schöne Zim., ev. m. Küche, zu verm.
Platterstraße 38 schönes großes Zimmer zu vermieten. 16976
Schachtstraße 6 ein frdl. Zimmer auf 1. September zu verm. 16928
Westendstraße 15 unmöbl. Parterre-Zimmer mit oder ohne anstehende Kammer zu vermieten. 16981
 Ein gr. Zimmer zu vermieten **M. Schwalbacherstraße 14.**
Sellmundstraße 37 gr. Mansarde a. 1. Oct. zu vermieten. 16948

Remisen, Stallungen, Scheunen, Keller etc.
Widderstraße 65 Stallung für zwei Pferde mit Zubehör auf 1. October zu vermieten. 16914



Für den Monat September!

Der Bezug
des täglich in zwei Ausgaben erscheinenden

„Wiesbadener Tagblatt“

mit seinen 7 Gratis-Beilagen
(darunter die „Illustrirte Kinder-Zeitung“)

monatlich **50** Pfennig

kann jederzeit begonnen werden. Man bestelle sofort.

Jetzt schon neu eintreffende Bezüge erhalten die bis zum 1. September erscheinenden Nummern unentgeltlich.

Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe

enthält heute in der

1. Beilage: „Ein gebildeter Proletarier.“ Roman von
M. v. Pressentin. (42. Fortsetzung.)

Aus Stadt und Land.

* **Zur Erinnerung.** Recht schlecht erging es bei dem Gedenktage, den vor hundert Jahren die französische Revolution entsetzte, der Stadt Marseille. Diese Stadt gehörte zu jenen Städten, die sich gegen die Terroristen in Paris erhoben, die entweder königlich gestimmt oder der Republik der Girondisten zugehörig waren. In diesen Städten wurden die revolutionären Klubs gelprengt, die Jakobiner verhaftet oder vertrieben; ja diese Städte traten sogar mit einander in Verbindung, um mit vereinten Kräften die Macht der Stadt Paris und der Jakobiner zu sprengen. Immerhin war diese Verbindung eine zu lose, zu wenig organisierte, als daß sie den Konventstruppen Stand halten konnte. So kam es denn, daß am 25. August 1793 Marseille von den Konventstruppen besetzt und dann den Horden der wildesten Revolutionäre preisgegeben wurde. Die Konventskommissare Fréron und Barras errichteten sogleich ein Revolutionstribunal ohne Geschworene, zu dessen Richtern Galeerensträflinge und ähnliche Leute ernannt wurden. Fréron suchte auch die Stadt thronisch zu zertrümmern, wenigstens die Viertel, wo Reiche wohnten. In seinen offiziellen Berichten an den Konvent nannte er die Stadt nach der wilden Manier jener Zeit nicht „Marseille“, sondern „Gemeinde ohne Namen“.

= **Burhaus.** Heute, Freitag, findet Strauß-Abend der Kurkapelle statt.

= **Schulnachrichten.** Zur Abhaltung der Prüfung der Lehrer an Mittelschulen ist Termin auf den 1. Dezember d. J., an welchem die schriftliche Prüfung beginnt, angesetzt. Diejenigen Gelehrten, Kandidaten der Theologie oder der Philosophie und Volksschullehrer, welche sich dieser Prüfung zu unterziehen beabsichtigen, haben sich bis zum 1. Sept. schriftlich bei dem Kgl. Provinzial-Schulkollegium in Cassel zu melden, und zwar die wissenschaftlich gebildeten, noch nicht als Lehrer fungirenden Kandidaten unmittelbar, die im Amt stehenden Lehrer aber durch Vermittelung ihrer Herren Ober- resp. Kreisschulinspektoren. — Die Rektorsrats-Prüfung ist auf den 7. Dezember d. J. angesetzt. Diejenigen Gelehrten, Lehrer und Kandidaten der Theologie oder Philosophie, welche sich dieser Prüfung zu unterziehen beabsichtigen haben sich bis zum 1. September d. J. schriftlich bei dem Kgl. Provinzial-Schulkollegium in Cassel zu melden.

* **Gegen die Schleudergeschäfte.** In Bonn ist der dortige Handels- und Gewerbe-Verein gegen zwei sogenannte Schleudergeschäfte vorgegangen. Er faßte eine Resolution, in der erklärt wurde, daß das unredliche Verfahren der gedachten Geschäfte feigtestellt, daß die vorerwähnte Vorpiegelung falscher Thatsachen im Bonner Geschäftsleben bisher nicht üblich gewesen sei, die darin bestehe, daß in den Schaufenstern Waaren zu bedeutend geringeren Preisen angeboten sind, als sie thatsächlich im Geschäft verkauft werden, daß in den Preislisten aufgeführte Waaren gar nicht oder nur zu höheren Preisen verabsolgt und daß in den

Schaufenstern vorhandene ungewöhnlich billige Waaren als nicht vorrätig oder als nicht verkäuflich bezeichnet wurden. Man sprach ferner das Bedauern aus, daß es nicht möglich sei, gegen ein solches Gebahren, durch welches Treue und Glauben zwischen Käufer und Verkäufer in höchstem Maße erschüttert werde, strafrechtlich vorzugehen; man müsse aber deshalb zur Wahrung der Ehre des Gewerbestandes es umso mehr für pflichtmäßig erachten, ein derartiges Gebahren öffentlich zu verurtheilen. Diese Resolution, in welcher auch die Namen der beiden Geschäfte genannt wurden, ist in den Bonner Blättern veröffentlicht. — Wenn man überall so vorgehe, würde bald der illoyalen Konkurrenz der Boden abgegraben werden.

= **Frankfurter Obstmärkte.** Das Comité, welches in den letzten zwei Jahren in Frankfurt a. M. Obstmärkte mit sehr gutem Erfolge veranstaltet hat und welches in diesem Jahre durch Errichtung einer Centralstelle für Obstverwertung weiter bemüht war, zur Hebung des Obstbaues beizutragen, wie sich jetzt schon sagen läßt, mit ebenso gutem Resultate, wird auch in diesem Jahre zwei Obstmärkte abhalten. Dieselben mußten früher als sonst gelegt werden, da das Obst so früh zur Reife gekommen ist, und werden am 5. und 22. September, wieder in der von den Behörden zur Verfügung gestellten Stadthalle, stattfinden. Zugelassen werden hiesige in Deutschland gezogene Obstsorten sowie die verschiedenen Obstprodukte, endlich, in diesem Jahre zum ersten Male, auch Verpackungsmaterial. Letzteres spielt eine so wichtige Rolle im Obsthandel, daß die Zulassung desselben gewiß allerorts Zustimmung finden wird. Alle Verkäufe auf den Märkten finden durch von dem Marktcomité abgeordnete Schlichter statt. Die Vermittelung aller An- und Verkäufe findet auch in diesem Jahre wieder kostenlos statt. Es ist auch keinerlei Platzmiethe zu entrichten. Jede weitere Auskunft wird vom Comité, das Gutsenstraße 15, gegenüber dem Hauptbahnhof, sein Bureau hat, wohin auch alle Anmeldungen für die Märkte zu richten sind, erteilt.

* **Petroleum zum Feueranzünden** ist schon oft die Ursache besagtenwerther Brände geworden. Jetzt wieder in Schwannheim bei Frankfurt a. M. Der dortige „Gen. Anz.“ schreibt: Wie oft haben wir es schon an dieser Stelle gepredigt, wie oft haben wir schon davor gewarnt, beim Feueranzünden Petroleum zu verwenden! Immer und immer wieder gewinnt der unverantwortliche Leichtsinne die Oberhand, und ist dann das Unglück geschehen, dann, ja dann wird die Leichtfertigkeit bitter bereut, wenn es zu spät ist. Soll denn dieser sträfliche Unflug niemals ein Ende nehmen, soll die Zahl der Opfer, die er alljährlich fordert, immer noch wachsen? Ist denn das bisschen Bequemlichkeit von so unschätzbarem Werth, daß man, um der lieben Faulheit willen, das Leben aufs Spiel setzt? Hat das Mädchen am Morgen zu lange geschlafen und will das Feuer dann nicht rasch genug brennen, dann wird die Petroleumflasche geholt, womöglich noch gar erst das Holz entzündet und dann das Del hineingegossen. Passirt dann nichts, so ist es ein Glück zu nennen, geschieht aber ein Unglück, dann ringt man die Hände, statt daß man vorher seine fünf Sinne etwas zusammengenommen und sich die ungeheure Gefahr seines Beginns klar gemacht hätte. Wir sind wirklich weit davon entfernt, auf die arme unglückliche junge Frau, die gestern in Schwannheim auf solche Weise verunglückte, einen Stein zu werfen, aber möchten sich doch alle Andern, die sich von untern Worten betroffen fühlen, ihr trauriges Schicksal zu Herzen nehmen. Die junge Frau Gräter aus Schwannheim wollte gestern ihr Feuer mit Hilfe der Petroleumflasche in Brand setzen. Die Flasche explodirte und, am ganzen Körper brennend, stürzte die Unglückliche auf die Straße, wo sie bewußtlos zusammenbrach. Noch am selben Tage gab sie unter gräßlichen Schmerzen den Geist auf! Also noch einmal, laßt's Euch zur Warnung dienen!

* **Am den Geburtstag.** Monat und Jahr Jemandes zu bestimmen, lasse man ihn folgende Rechnung ausführen: In dem doppelten Tage des Monats werden 4 zugezählt und die Summe mit 50 multipliziert; dazu addire man die Zahl des Monats und multiplizire mit 100. Von dem Produkt wird erst die niedrigste Zahl der Lebensjahre, welche die Person im vorigen Jahre hatte, und die Zahl 19,910 subtrahirt. Von dem Resultat ergeben von rechts nach links die beiden ersten Zahlen das Jahr, die beiden nächsten den Monat und der Rest den Tag der Geburt. Ein Beispiel wird die Sache erläutern: Jemand ist am 9. März 1864 geboren: $2 \times 9 + 4 = 22$; mit 50 multipliziert giebt 1100; dazu die Zahl der Monate: 1103, mit 100 multipliziert 110,300. Davon subtrahirt erst 26 und dann 19,910, ergiebt 90,364, d. h. als Geburtstag den 9. III. 1864. Die Zahl 19,910 ist veränderlich und wird jedes Jahr um eine Einheit kleiner. 1892 ist sie 19,909.

*** Auch eine Frage.** Wie oft und wie lange schlägt die Thurmuhr im Jahre? Eine Thurmuhr schlägt einmal = $\frac{1}{2}$, zweimal = $\frac{1}{3}$, dreimal = $\frac{1}{4}$ und viermal vor jeder vollen Stunde, das sind zusammen zehn Schläge stündlich oder 240 Schläge täglich. Dazu kommen die 56 Schläge der vollen Stunden. Die Zahl der Schläge beträgt also 396 täglich und fürs ganze Jahr $365 \times 396 = 144,540$. Jeder Schlag dauert etwa zwei Sekunden. Die Thurmuhr schlägt also in einem Jahre 289,080 Sekunden lang, gleich 80 Stunden 18 Minuten.

*** In Gasalichtlampen** sind vielfach das Zerspringen der Zylinder beim Anbrennen und die damit verbundene Beschädigung der Glühkörper zu beklagen. Auch Verlegungen von Personen sind dabei nicht ausgeschlossen. Dieser fatale Nebenumstand kann durch einen einfachen Apparat, dessen man sich beim Anzünden bedienen, vermieden werden. Der Apparat besteht aus einer Flasche mit Spiritus und einem Greifer mit Docht. Während man die Flammen von oben anzündet, geschieht es mittels des genannten Apparates von unten und zwar wird der mit Spiritus getränkte brennende Docht behufs Erwärmung einige Augenblicke an den Brenner gehalten und dann aufgedreht. Der Erfolg ist überraschend. Zahlreiche Proben haben stets dasselbe günstige Resultat ergeben.

= Belohnung. Dem Sohne der Wittve Heinrich Schmitt III. zu Dietkirchen, Jakob Schmitt, welcher am 16. Juli d. J. den 18-jährigen Knaben Joseph Kenninger ebendasselbst vom Tode des Ertrinkens in der Bahn, nicht ohne Gefahr für sein eigenes Leben, errettet hat, ist in Anerkennung dieser lobenswerthen That von dem Regierungs-Präsidenten dahier eine Belohnung von 25 Mk. bewilligt worden.

= Geschwefel. Die Erben des Herrn Dr. theol. W. Seel haben ihre Besingung Wilhelmshöhe 1 durch Vermittlung der Immobilien-Agentur J. Meier, Tannustraße 18, verkauft.

Personen-Nachrichten.

(Kurze sachliche Berichte werden bereitwilligst unter dieser Ueberschrift aufgenommen.)

*** Der Männer-Gesangverein „Concordia“** veranstaltet morgen, Samstag Abend, wieder einen der beliebtesten Familien-Abende auf der „Kronenburg“. Chor- und Sologebang sowie die Vorträge des beliebigen Cornet-Quartetts bilden das Programm. Die Bewirtung steht noch vom letzten Male her in so gutem Andenken, und die Lokalitäten der „Kronenburg“ sind durch ihre Lage und Ausstattung so ansehend, daß in diesen Beziehungen Wünsche der Besucher kaum übrig gelieben sein dürften und auch diesmal kaum übrig bleiben werden.

*** Der Verein „Teutonia“** unternimmt Sonntag, den 27. August, einen Ausflug nach Diebrich (Saalbau zur „Stadt Wiesbaden“), wozu Freunde und Gönner des Vereins eingeladen sind.

Stimmen aus dem Publikum.

(Für Veröffentlichungen unter dieser Ueberschrift übernimmt die Redaktion keinerlei Verantwortung.)

*** Volkshab-Angelegenheit.** In letzter Zeit ist es einem Manne, der nicht über allzu viel freie Zeit verfügt, zur Unmöglichkeit geworden, ein erfrischendes Bad zu nehmen. Es widerspricht sich: Wiesbaden, Badstadt und Weltkurort und keine Gelegenheit zum Baden. Vorige Woche hatte man so recht Anlaß, den Mangel einer Badeanstalt zu empfinden. Es wäre nur zu wünschen, daß unsere Behörde sich die Sache einmal mit eigenen Augen ansehen wollte, es würde gewiß bald anders werden. Einseher dieses, zum Glück mit seiner freien Zeit nicht allzu knapp bemessen, wollte am Samstag im städtischen Brausebad seinem ärgsten Mensch die Wohlthat eines Bades zukommen lassen, aber allzu bald mußte er einsehen, daß dies zur Zeit nicht möglich war, denn wer hier die Menschen alle sah, mußte sich sagen: ich lehre lieber um. Mein Ziel war jetzt das Gemeindebad, aber auch hier war Alles überfüllt und eine Hitze zum Umfallen herrschte. Mehrere Herren mußten weggehen, ohne daß sie gebadet hatten. Endlich, nach langem Warten, kam ich an die Reihe; aber das Wasser war viel zu heiß, und das kalte lief nicht oder doch nur sehr schwach. Ich glaube nicht, daß es zur Annehmlichkeit gehört, bei gegenwärtiger Temperatur im heißen Wasser zu baden. Es wurde nun vor einiger Zeit darauf hingewiesen, wie andere Städte uns hierin schon überlegen seien und vielleicht hier am Plage eine Muheranstalt geschaffen werden könnte. Gehen wir z. B. nach München, welschöne Anlage ist hier! Hier kann man sich ein Bad nehmen und zwar zu jeder Jahreszeit in großen Schwimmbassins, die gewiß einem gesunden Menschen zuträglich sind, als in einer engen Zelle, ob Männlein oder Weiblein, bleibt sich gleich. Es wird sonst den Münchnern nachgesagt, daß die Hauptfache bei Ihnen das Biertrinken sei, hier scheinen sie uns aber doch auch überlegen zu sein. Seitens des großen Publikums werden nun an die Behörden manchmal unumgliche Forderungen gestellt, aber der Wunsch nach einem Volksbad ist gewiß gerechtfertigt. Wir leben in einer Zeit, wo wir, je zusammengebrängter man wohnt, die größte Ursache haben, Reinlichkeit des Körpers als eine der ersten Vordringen gelten zu lassen, und es müßte Wiesbaden hierin erst recht den ersten Platz einnehmen. Denn auf dem Gebiete der Wohnungen giebt es gewiß nirgends eine schärfere Gesetzgebung als hier, in Bezug auf Gesundheit derselben. In einer der letzten Stadtverordneten-Sitzungen wurde laut, daß man sich mit dem Gedanken abgebe, die Bleichsträßchule im Keller als Voderäume einzurichten, zugleich auch, daß derselbe wieder aufgegeben sei, gewiß mit Recht. Man sollte doch nichts Halbes schaffen, umso mehr, je besser die Anlage, je größer das Erträgnis aus derselben werden wird. Die Anstalten dieser Art machen in anderen Städten ganz gute Einnahmen. Im Tagblatt wurde nun darauf hingewiesen, wie leicht es ist, hier ein Mufferbud zu errichten. Da genügendes warmes Wasser (Kochbrunnen) vorhanden, um das Wasser auf die richtige Wärme zu bringen, so leicht dürfte sich kein geeigneter Platz finden, als im Mittelpunkte der Stadt, Ecke der Goldgasse, welches Haus bereits

städtisches Eigenthum ist. Das, was die Stadt noch dazu an benachbarten Grundstücken haben muß, wird sie sich schon zu beschaffen wissen. Stehen ihr doch hier die weitgehendsten Mittel zu Gebot. Es sollten auch keine überspannten Forderungen seitens der Besitzer gestellt werden, wo das Allgemeinwohl in Frage steht. Ich lege unseren Stadtvätern nochmals ans Herz, die Sache nicht allzu lang hinauszuschieben. Es ist ja schon viel geschehen, aber gerade auf diesem Felde ist man leider zurückgeblieben wie sonst, und es wäre hier am nöthigsten. Auch sollte man ja nichts Halbes schaffen, damit unsere schöne Stadt auch in dieser Beziehung von feiner andern übertröffen würde.

= Erbenheim, 24. August. Auf Wunsch der hiesigen Landwirthe findet am nächsten Sonntag, den 27. d. M., Nachmittags 3 Uhr, im Gasthose „Zum Schwanen“ hier eine landwirthschaftliche Versammlung statt. Herr Generalsekretär Müller wird bei dieser Gelegenheit einen Vortrag über „Die Ausheilung der deutschen Landwirthschaftsgesellschaft in München“ halten. Außerdem wird der Reichthums- und Kasabericht vorgetragen werden. Auch sollen die etwaigen Maßnahmen hinsichtlich der Forderung der Futtermittel besprochen werden. Zu einem recht zahlreichen Besuche werden nicht allein die sämtlichen Vereins-Angehörigen, sondern sämtliche Landwirthe und Interessenten aus Nahe und Fern eingeladen.

-r- Adstein, 24. August. Bekanntlich zieht sich durch die benachbarten Gemarkungen Niederseesbach, Dasbach, Lenzbach und Heßtrich der von Kaiser Maximilian in den Jahren von 117-188 erbaute Pfahlgraben. Reste desselben sind in der hiesigen Gegend noch deutlich zu erkennen. Im „Berloh“ sieht man noch Reste eines kleinen und im Lenzbach Reste eines größeren Kastells. Die Kirche zu Dasbach steht auf dem Pfahlgraben. Wie wir nun hören, sollen demnächst auf der „Altenburg“ bei Heßtrich, über die der Pfahlgraben auch führte, Nachgrabungen nach römischen Alterthümern gemacht werden. Die Kosten, die hierdurch entstehen, werden bekanntlich aus Mitteln bezahlt, die der Reichstag zur Erforschung und Feststellung der römischen Grenzlinie in Deutschland bewilligt hat.

= Rüdeshim, 23. August. Gestern Morgen fanden Sandbische in der Nähe der großen Sandbichwelle hier die Leiche einer ca. 60 Jahre alten männlichen Person. Dieselbe war gut gekleidet, hat ungefähr 3-4 Tage im Wasser gelegen, und an der linken Hand fehlte der Mittelfinger von früher her.

-r- Weilburg, 24. August. Der hiesige Magistrat hat die Gehälter der hiesigen Volksschullehrer in der Weise geregelt, daß auch hier eine Gehaltsskala in Kraft tritt, welche mit dem 1. April d. J. beginnt. Danach erhalten die Lehrer mit Beginn ihrer Dienstzeit 900 Mk. Gehalt, welches in dreijährigen Perioden bis zu 1800 Mk. steigt. Außerdem erhalten die unverheiratheten Lehrer 180 Mk. und die verheiratheten 250 Mk. Wohnungsvergütung. Wie wir hören, hat sich auch Herr Stefan Moser von hier um das Zustandekommen dieser Stelle wesentliche Verdienste erworben.

Deutsches Reich.

*** Hof- und Personal-Nachrichten.** Der Kaiser traf gestern Vormittag um 10 Uhr in Berlin ein, wurde von den anwesenden Königl. Lichtleuten empfangen und begab sich nach dem Schlosse, wo er in den Königl. Zimmern Wohnung nimmt.

*** Mexikanische Anleihe.** Die Verhandlungen zwischen dem Bankhause S. Bleichröder in Berlin und der mexikanischen Regierung haben dazu geführt, daß der am 1. Oktober fällige Coupon der 1888er und 1890er 6-proc. Anleihe unverkürzt bezahlt wird. Hierzu wird die Gesamtsumme der verfallenden und eingezahlten Zölle und Steuern verwendet. Der Fehlbetrag wird den gelegentlich des Abschusses des Anleihevertrages hinterlegten Deposits der Regierung entnommen. Im Nationalbank in Mexiko überreicht dem Bankhause S. Bleichröder die eingegangenen Zölle und Steuern im Betrage von rund 1,400,000 Dol.

Vermischtes.

*** Wiederum ein Stück Roman aus dem Leben** wird der „V. L. A.“ in folgendem erzählt: Vor zehn Jahren etwa erregte die plötzliche Verschwinden der hübschen jungen Frau eines Gewerbetreibenden in der Königstraße in Berlin allgemeines Aufsehen. Nicht nur, daß die Entflohenen fast das gesammte Vermögen ihres Gatten mitgenommen, sondern letztere Vergehen wahrscheinlich auf Anstiftung ihres Geliebten, eines ehemaligen Verwaltungsbeamten, mit dem sie das Weite gesucht hatte. Einmaligere ältere Ehemann, der seine junge Gattin innig geliebt, vernachlässigte infolge des Grams sein Geschäft, fallirte und erwarb sich ein kümmerlich als Schreiber bei einem Rechtsanwalte. Vor ein paar Jahren etwa erhielt er plötzlich ein Schreiben seiner ehemaligen Gattin, in welchem dieselbe ihm mittheilte, daß sie sich in Wien glänzend verheirathet habe und daß zu ihrem Glück nur ihr früherer Mann die Ursache sei, weshalb sie nicht ihren früheren Gatten, sondern ihren Kind zu senden, für welches sie glänzend sorgen wolle. Der alte kränkliche Mann antwortete in kurzen Worten, daß er sich unter keiner Bedingung von dem einzigen, was er auf Erden noch besitze, trennen würde, und ließ dann im Laufe der Jahre alle von seiner früheren Gattin an ihn in gleichem Sinne gerichteten Briefe unbeantwortet. Vor ein paar Tagen erhielt plötzlich eines Abends an der hiesigen Wohnung des verarmten Mannes eine nicht mehr junge, aber doch noch die Spuren ehemaliger Schönheit tragende Dame und warf sich dem

schütterten Manne zu Füßen, ihn um Verzeihung bittend für das, was sie ihm bereits angethan habe. Sie könne, umso mehr als ihr zweiter Gatte gestorben und sie in glänzenden Verhältnissen zurückgelassen habe, nicht ohne Diejenige leben, an der ihr Herz hänge; sie sei nach Europa herübergekommen, um wenigstens in der Nähe ihrer Tochter leben und diese ab und zu sehen zu können. . . Seit gestern weilen die Geschiedenen mit ihrer Tochter in der Schweiz, um später gemeinsam nach Mexiko zurückzukehren.

*** Großes Aufsehen macht in Quedlinburg eine Erbschaftsgeschichte.** An der Quedlinburger Spiritusstraße amtiert seit langen Jahren der Pastor Braune. Derselbe war lange Jahre der Seelsorger eines alten Fräuleins, welches, als es vor einigen Jahren mit dem Tode abging — nähere Lebensverhältnisse besah es nicht — den Pastor Braune zum Universalerben ihres kleinen Vermögens einsetzte. Zu dem Nachlass der Verbliebenen gehörte nach dem Berliner „Lokal-Anzeiger“ auch eine sechs Morgen große Ackerfläche, die ein weitläufiger Verwandter von ihr, der Bildhauer Niemand in Quedlinburg, beanspruchte, ohne jedoch im Besitz irgend welcher Beweismittel seiner Ansprüche zu sein. Es kam zu einer heftigen Fehde zwischen dem Bildhauer und dem Prediger; da aber Pastor Braune durch ein rechtsgültiges Testament sich als Erbe ausweisen konnte, so wurde Niemand zurückgewiesen. Er rächte sich nun an dem Prediger dadurch, daß er auf den Grabhügel der Verstorbenen einen Grabstein setzte, der einen Gelbsack darstellte, womit, wie in Quedlinburg bekannt gemacht wurde, der Gelbsack des Pastors Braune gemeint sein sollte. Auf Veranlassung der Kirchenbehörde mußte N. diesen Grabstein wieder entfernen. Nunmehr fertigte N., der als geschickter Bildhauer weit und breit bekannt geworden, eine ziemlich lebensgroße Figur aus Sandstein an, die naturgetreu den Pastor Braune darstellte. Mit dem linken Fuß tritt der Geistliche auf das neunte Gebot (Du sollst nicht begehren Deines Nächsten Haus &c.), zur Rechten des Geistlichen ist ein Engel dargestellt, welcher über den gefallenen Sünder weint, zur Linken des Geistlichen ist ein Teufel angebracht, der sich grinsend darüber freut, daß er eine gefallene Seele für sein Reich gefunden. Die Figur des Pastors ist im Salar und Barret dargestellt, auf der Schulter einen Geldsack tragend, auf welchem mit großer Schrift zu lesen ist: „Sechs Morgen Land.“ Diese Figuren hat nun der Bildhauer in seinem Klopstockweg 17 in Quedlinburg belegenden Hause an der Vorderfront anbringen lassen. Ein Photograph in Quedlinburg hat eine photographische Aufnahme des Niemand'schen Hauses mit den Figuren bewirkt, die überall in Quedlinburg verkauft wird. Kein Fremder veräunt es, das sonderbare Haus zu besichtigen. Alle Bemühungen der städtischen und kirchlichen Behörden, den N. zur Entfernung der Bildwerke zu veranlassen, sind fruchtlos geblieben, und somit bleibt das betreffende Haus tagtäglich der Wallfahrtsort zahlreicher Neugieriger.

*** Das Schloß Reinhardsbrunn,** wo Herzog Ernst von Koburg-Gotha starb, ist ein hübsches Bauwerk mitten in einer entzückenden Umgebung. Ursprünglich stand dort eine Benediktinerabtei, die von Ludwig dem Springer 1085 begründet war und im Bauernkriege zerstört wurde; an dieser Stätte waren die meisten thüringischen Landgrafen beigesetzt. Noch erinnern auf der Südseite die Mauerreste an die ehemalige Abtei. Das neue Schloß verdankt seine Entstehung Herzog Ernst I.; es wurde 1827—1835 unter Leitung des Professors Heidehoff und des Bauartbesitzer Eberhard errichtet. Bei dem Bau ist in hervorragender Weise die Gothik verwendet; so läuft namentlich auch das Hauptportal in einem Seitenbogen aus. Das schräge Dach ist mit Schiefer gedeckt. Das zweite Geschloß hat in der Mitte einen Balkon und auf beiden Seiten große thurmartige Rundbalkone, die zum Herweilen einladen. Auf dem einen hat der Herzog in den ersten Tagen seiner Krankheit Erquickung genossen und von dort zu den stolz aufragenden waldreichen Bergen seines Thüringer Landes wehmuthsvoll hinübergeschaut. In voriger Woche noch erhielt der Herzog den Besuch des ihm innig befreundeten Dichters Gukun Freitag, der von seinem idyllischen Besitzthum Siebleben bei Gotha herübergekommen war, um seinen fürstlichen Gönner noch einmal zu sehen und nach seinem Befinden sich persönlich zu erkundigen.

*** Eine Liebestragödie.** Aus den Brenden bringt die Kunde von einer erdumtörenden Geschichte, in welcher ebenso sehr die Leidenschaftlichkeit des spanischen Volkscharakters, wie die grenzenlose Verwirrung der spanischen Verhältnisse zum Ausdruck kommen. Ein junger Bauer liebt eine schöne, ägyptische Aragonierin, die nur seinerhalb die schwärmerischen Anträge eines älteren Edelmanns abweist und mit dem Geliebten ein beschiedenes Heim in den Bergen gründete. Aber der Edelmann gab noch immer seine Hoffnungen nicht auf, er wußte es vielmehr durch allerhand Intriguen dahin zu bringen, daß der junge Gemann in schweren Verdacht der Thäterschaft bei einem nächtlichen Raubankfall geriet, und die Folge war, daß derselbe ins Gefängnis kam und der Edelmann nun freies Spiel für seine weiteren Verbungen gewann. Von seiner Leidenschaft übermannt, schleppte er eines Nachts die schöne Aragonierin aus ihrem Hause und galt mit derselben lange Zeit für verschollen. Inzwischen wurde der Eingekerkerte aus seiner Haft entlassen, kam nach Haus, fand sein Heim leer und irrte nun, die verlorene Gattin zu suchen, monatelang völlig verblüdet durch die pyrenäischen Berge. Sein Zustand grenzte an Geistesumnachtung, denn man hatte ihm erzählt, daß sein Weib im Einverständnis mit dem Verführer davongegangen sei. Auf seiner Irrfahrt traf es sich nun, daß er eines Abends vor einer Gehirngähne eine Frau mit einem Kind sitzend fand, die, noch ehe er sie erkannte, schreiend in das Innere der Hütte floh. Der Bauer, dessen Argwohn dadurch geweckt wurde, stürzte ihr nach und — fand sein Weib. Sie laut vor ihm auf die Kniee, er aber hielt das in seiner Erregung für ein Schuldgeständnis, zog sein Messer und stach ihr dasselbe in die Brust. Am erl mußte er den wahren Sachverhalt erfahren, und nachdem sein Weib in seinen Armen verreckt, setzte er sich bitter großend vor die Thür, des heimkehrenden Verführers zu harren.

Als dieser bei Nacht kam, entspann sich ein wüther Messerkampf zwischen den beiden Männern, und am andern Morgen fand man beide als Leichen vor der Hütte liegen.

*** Von der berüchtigten Räuberbande des Hauptmanns Athanas,** welcher i. J. auch einigen Berlinern so liberal mitgeschickt hatte, sind, wie man aus Konstantinopel schreibt, vom Standgericht vier der gefährlichsten Mitglieder, Dhimo, Criso, Panni und Nicolai, zum Tode durch den Strang verurtheilt worden. Das Urtheil wird in den nächsten Tagen vollzogen werden. Ueberhaupt räumt das Kriegsgericht unter den türkischen Banditen jetzt rücksichtslos auf; seit dem 1. August wurden 14 Räuber zum Tode, 12 zu lebenslänglicher Kettenstrafe und 16 zu zeitlicher Galeere verurtheilt. Bekanntlich ist diese Art von Freiheitsstrafen aber schlimmer als das Anhängen, und es giebt für die Betroffenen keinerlei Hoffnung, sie lebend zu überleben. Hunger, schlechte Behandlung, verbunden mit dem tödtlichen Klima der Galeerstationen, thun schon das Ihrige, um der Regierung eine längere Fürsorge abzunehmen.

*** Ein ganzes Jahr ohne ehelichen Zwist.** In Dunmow, in der englischen Grafschaft Essex, wurde jüngst, wie alljährlich, die alte und merkwürdige Ceremonie der „Dunmow-Blicht“ gefeiert, d. h. die Uebergabe der traditionellen „Speckseite“ an dasjenige Ehepaar, das ein Jahr lang in vollständigem Einvernehmen gelebt hat. Von sieben Personen, die sich in diesem Jahre um den Ehrenpreis bewarben, mußten fünf aus verschiedenen Gründen den Kampf aufgeben, und nur zwei, Herr und Frau Webb, und Herr und Frau Garner, wurden zur Geltendmachung ihrer Rechte aufgefordert. Die weltliche, coram populo mit einem großen Aufgebot von Zeugen ausgeführte Untersuchung ergab, daß die vollkommenste unübertreffliche Harmonie, ohne ein bitteres Wort und ohne den geringsten Streit, ein ganzes Jahr lang zwischen den Eheleuten Garner geherrscht habe, während das Ehepaar Webb in derselben Zeit zweimal in unbedeutende Meinungsverschiedenheiten gerathen war. Die Jury erkannte daher unter unendlichem Beifall der begeisterten Volksmenge die prachtvolle, riesige Ehren-Speckseite dem Ehepaar Garner zu. Die Speckseite wird jährlich aus den Zinsen eines Kapitals beschafft, das ein vor vielen Jahren als Junggeheile verstorbenen origineller Kauz eigens zu diesem Zwecke testamentarisch hinterlassen hat.

*** Ein Tribut.** Der Kaiser von China bezieht bekanntlich von seinem Reiche keine bestimmte Civilliste, wie die europäischen Souveräne, sondern die Provinzen und einige hervorragende Städte sind verpflichtet, an den kaiserlichen Hof jährlich so und so viel Scheffel Getreide, so viele Schafe &c. zu liefern. So sind auch drei Städte im Süden des chinesischen Reiches verpflichtet, ihrem Souverän jährlich dreitausend Stück gelbeidene (gelb ist die Farbe des chinesischen Hofes) Taschentücher zu liefern; diese städtische Zahl ist am vergangenen 4. Juli dem kaiserlichen Palastmarkhall in Peking übergeben worden. Dieser muß den Empfang der Tücher schriftlich bestätigen.

Humoristisches. Fataler Druckfehler. Gleich nach Veröffentlichung des Lustspiels erschien der Autor vor dem Publikum. — Ein kleiner Irrthum. Bettler: „Haben Sie Mitleid, ich bin ein armer Mann, habe meine Stimme verloren und bin jetzt ohne Beschäftigung.“ — Herr: „Sie haben Ihre Stimme verloren? Ja, sind Sie denn Sängler?“ — Bettler: „Nein, aber ich schreie Büchlinge aus!“ — Herr Otto Neumann-Dorfer leitet sich im „Magazin für Literatur“, wie das „Meine Journal“ mittheilt, folgende — Sentenz: „Wir haben alle noch so viele Vorurtheile in uns stecken, daß für einen Mann vom Asten Abel dasselbe gilt, was von einem alten Käse: er ist gut durch.“ — Wie fein, wie geistreich!

Geldmarkt.

Coursbericht der Frankfurter Effecten-Societät vom 24. August, Abends 5 1/2 Uhr. — Credit-Actien 205 1/2, Disconto-Commandit 189.80, Lombarden 84 1/2, Gotthardbahn-Actien 144.60, Varrabüthe-Actien 93.80, Bochumer 115.50, Selenkirchener —, Harpener 124.20, 8 1/2% Portugiesen —, Staatsbahn —, Dresdener Paul —, Berliner Handelsgesellschaft —, 5% Italiener 84.80, Schweizer Central 111.10, Schweizer Nordost 101.70, Schweizer Union 70.80, 6% Mexikaner 56.25, 3% Mexikaner 18.80. Tendenz: beruhigt.

⚠ Aus technischen Gründen mußte die Aufnahme des ganzseitigen Coursblatts in vorliegender Ausgabe unterbleiben.

Geschäftliches.

Das Neueste in Gesellschaftsspielen für Jung und Alt ist das von der Firma J. Reul, Gendogengasse 12, in heutiger Nummer empfohlene **Judische Schlangen- und Leiternspiel „Sahap“**. Eine beigefügte Spielregel belehrt in klarer, leichtfaßlicher Weise den Gang des Spieles, welches ebenso originell wie interessant ist. 16960

Wir Stadt und Land

ist das „Wiesbadener Tagblatt“ das **wirkksamste** und daher **billigste Anzeigebblatt**, seit 41 Jahren bestehend und in der **kauffähigen Bevölkerung** überall gelesen. Namentlich eingeführt in der zahlreichen Colonie hierhin überseeischer Rentner und Pensionäre. Im fremden-Publikum gewinn und viel gelesen. Auch auswärts zahlreiche Leser.

Freitag, den 25. August 1893.

Vereins- und Vergnügungs-Anzeiger.

Kurhaus. Nachm. 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert.
Schönbrennen. 6 1/2 Uhr: Morgenmusik.
Aurgarten. 7 1/2 Uhr: Morgenmusik.
Residenz-Theater. Abends 7 Uhr: Pariser Leben.
Reichshallen-Theater. Abends 8 Uhr: Vorstellung.
Circus Wallenda. Abends 8 Uhr: Eröffnungs-Vorstellung.
Luftschiff-Gesangverein. Abends 7 1/2 Uhr: Probe.
Secht-Club. Abends von 8—10 Uhr: Fechten.
Turn-Verein. 8—10 Uhr: Ringturnen activer Turner und Zöglinge.
Männer-Turnverein. 8 1/2 Uhr: Rüstturnen und Sportturner-Übung.
Turn-Gesellschaft. 8—10 Uhr: Ringturnen und Übung der Altersstufe.
Gesangverein Frohsinn. Abends 8 Uhr: Probe.
Katholischer Kirchen-Chor. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Italienisches Quartett. Abends 8 1/2 Uhr: Probe.
Gesangverein Rene Concordia. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Silda. Abends 9 Uhr: Probe.
Männer-Gesangverein Gacilia. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Wiesbadener Männer-Club. Abends 9 Uhr: Probe.
Gesangverein Arion. Abends 9 Uhr: Probe.
Sitzer-Club. Abends: Probe.
Sacriel'scher Männerchor. Abends 9 1/2 Uhr: Probe.
Schriftlicher Arbeiterverein. 8 1/2 Uhr: Versammlung. (Sektion Dogheim.)
Evangelisches Vereinshaus. 8 1/2 Uhr: Evangelisationsansprache für reisende Handwerker.
Christlicher Verein junger Männer. Abends 8 1/2 Uhr: Vorbereitung für die Sonntagsschule. Turnen der älteren Abtheilung. Bücher-Ausgabe.
Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 8 1/2 Uhr: Probe der Gesangs-Abtheilung. — Freie Unterhaltung.

Fremden-Führer.

Kurhaus, Colonnaden, Kuranlagen.
Lawn-Tennis- und Croquet-Spielplätze in den neuen Anlagen vor der Dietenmühle. Geöffnet Vorm. von 9—1 Uhr und Nachm. von 3 Uhr ab.
Fahrradbahn in den neuen Anlagen vor der Dietenmühle.
Inhalatorium am Kochbrunnen. Täglich geöffnet von 7—11 Uhr Vorm. und 4—6 Uhr Nachmittags.
Militär-Kurhaus Wilhelm-Heilanstalt, neben dem Schloss.
Königl. Gemälde-Galerie und permanente Ausstellung des **Nassauischen Kunst-Vereins,** Wilhelmstrasse 20, ist täglich (mit Ausnahme des Samstags) von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr geöffnet.
Königl. Landes-Bibliothek (Wilhelmstrasse 20). Geöffnet an allen Wochentagen (mit Ausnahme Samstags), Vormittags von 10—2 Uhr.
Naturhistorisches Museum (Wilhelmstrasse). Geöffnet Sonntags von 11—1 Uhr Vorm. und Montags, Mittwochs und Freitags von 3—6 Uhr Nachmittags.
Alterthums-Museum (Wilhelmstr. 20). Geöffnet Sonntags von 11—1 Uhr und an den Wochentagen (mit Ausnahme Samstags) von 2—6 Uhr.
Bibliothek des Alterthums-Vereins (Friedrichstrasse 1). Geöffnet: Montags und Donnerstags, Vormittags von 10—12 Uhr.
Textil-Sammlung (Rathhaus, Saal 75). Geöffnet an Wochentagen von 3—5 Uhr, Sonntags von 11—1 1/2 Uhr.
Ausstellung der Victor'schen Kunstanstalt, Taunusstr. 13. Täglich geöffnet.
Königl. Schloss, am Markt. Castellan im Schloss.
Palais Pauline, Sonnenbergerstrasse.
Rathhaus, Marktplatz 6.
Rathskeller (Rathhaus-Neubau) mit Wandmalereien.
Staats-Archiv, Mainzerstrasse 64.
Polizei-Direktion, Friedrichstrasse 32.
Passbüro, Friedrichstrasse 32.
Polizei-Reviere: I. Röderstrasse 29; II. Louisenstrasse 5; III. Walramstrasse 19; IV. Michelsberg 11.
Protestantische Hauptkirche (am Markt). Küster wohnt in der Kirche.
Protestantische Bergkirche (Lehrstrasse). Küster wohnt nebenan.
Katholische Pfarrkirche (Louisenstrasse). Den ganzen Tag geöffnet.
Englische Kirche (an der Frankfurterstrasse).
Synagoge (Michelsberg). Täglich geöffnet. Castellan wohnt nebenan.
Wochen-Gottesdienst Morgens 7 Uhr und Nachmittags 4 1/2 Uhr.
Synagoge (Friedrichstrasse 23). An Wochentagen Morgens 7 Uhr und Nachmittags 4 1/2 Uhr geöffnet. Synagogen-Diener wohnt nebenan.
Griechische Kapelle. Täglich geöffnet. Castellan wohnt nebenan.
Hygiea-Gruppe (Kranzplatz).
Schiller-, Waterloo- und Krieger-Denkmal.
Heidenmauer (Kirchhofgasse).
Turn-Mallen. Turnverein: Hellmundstrasse 33. Männer-Turnverein: Platterstrasse 16. Turn-Gesellschaft: Wellritzstrasse 41.
Schießstände des Wiesbadener Schützen-Vereins (Unter den Eichen). Täglich geöffnet.
Bürger-Schützen-Malle. Für Fremde jeden Tag geöffnet.
Neroberg mit Restaurations-Gebäude und Aussichtsturm.
Wartthurm (Ruine), r. d. Bierst. Chaussee. Aussichtspunkt. Restauration.
Ruine Sonnenberg (1/2 Stunde von Wiesbaden) mit Restaurationsgebäude.
Platte. Jagdschloss des Großherzogs von Luxemburg. Castellan wohnt im Schloss.

Meteorologische Beobachtungen.

| Wiesbaden, 23. August. | 7 Uhr Morgens. | 2 Uhr Nachm. | 9 Uhr Abends. | Tägliches Mittel. |
|-------------------------------|----------------|--------------|---------------|-------------------|
| Barometer *) (Millimeter) | 754.6 | 752.8 | 751.7 | 753.0 |
| Thermometer (Celsius) | 14.9 | 25.7 | 20.7 | 20.5 |
| Dunstspannung (Millimeter) | 11.1 | 12.9 | 14.4 | 12.8 |
| Relative Feuchtigkeit (Proc.) | 88 | 53 | 79 | 73 |
| Windrichtung u. Windstärke | S.W. stille. | E.D. mäßig. | E. schwach. | — |
| Allgemeine Himmelsansicht | heiter. | heiter. | heiter. | — |
| Negenhöhe (Millimeter) | — | — | — | — |

*) Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des „Wiesbadener Tagblatt“.

Mitgetheilt auf Grund der Berichte der deutschen Seewarte in Hamburg. (Nachdruck verboten.)
26. August: wolkig mit Sonnenschein, normal warm, später Regenfälle, windig.

Kirchliche Anzeigen.

Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Michelsberg.
 Gottesdienst: Freitag Abends 7 Uhr, Sabbath Morgens 8 1/2 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 8 1/2 Uhr. Wochentage Morgens 6 1/2 Uhr. Wochentage Nachmittags 6 1/2 Uhr. — Die Gemeinde-Bibliothek ist geöffnet: Sonntags von 5 1/2—8 1/2 Uhr.
Alt-Israelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstr. 25.
 Gottesdienst: Freitag Abends 7 Uhr, Sabbath Morgens 7 Uhr, Sabbath Nachmittags 4 Uhr, Sabbath Abends 8 1/2 Uhr. Wochentage Morgens 6 1/2 Uhr. Wochentage Abends 6 1/2 Uhr.

Versteigerungen, Submissionen und dergl.

Versteigerung von Mobilien u. im Versteigerungslokale Adolphstraße 3, Vorm. 9 1/2 Uhr. (S. Tagbl. 395, S. 4.)

Schiffs-Nachrichten.

(Nach der „Frankf. Ztg.“)
 Ankommen in Newyork der White Star D. „Tautonic“ von Liverpool D. „Ethiopia“ von Glasgow und D. „Noordland“ der Ned Star Linie von Antwerpen; in Capstadt D. „Arab“ von Southampton; in Philadelphia D. „Brit. Prince“ von Liverpool; in Queenstown der Cunard D. „Catalonia“ von Boston und der White Star D. „Rajestic“ von Newyork; in Marseille D. „Prinjes Marie“ der Nederland von Batavia; in Lissabon der Royal Mail D. „Thames“ von Südamerika. Der Norddeutsche Lloyd-Dampfer „Spre“ von Newyork passirte Sicily und D. „Paris“ der American Line von Newyork passirte Sizard.

Verkaufsstellen für Postwertheichen.

Im Bereich des Postamts Wiesbaden bestehen folgende amtliche Verkaufsstellen für Postwertheichen (Freimarken, Postkarten, Postanweisungen, Formulare zu Post-Budget-Adressen, Postaufträgen u. c.): bei Ferd. Alex. Michelsberg 9; A. Mosbach, Delaspestraße 5; J. Gertenheyer, Rheinstraße 23; Theod. Hendrich, Dambachthal 1; Karl Dent, Große Burgstraße 17; Hofheinz, Platterstraße 102 (Land); W. Zumeau, Kirchgasse 7; G. Hohlhanser, Emierstraße 36; A. F. Knefel, Langgasse 45; Knob, Kassirer, Schlachthaus (Land); Georg F. Vog, Weichstraße 8; W. Luther, Metzgergasse 37; G. Nades, Moritzstraße 1a; F. A. Müller, Adelsheidstraße 28; Ph. Nagel, Rengasse 2; D. Unfelbach, Schwalbacherstraße 71; Ph. Krauß, Albrechtstraße 36.

Omnibus-Verbindung Erbenheim-Wallau u. zurück.

| | |
|--|--|
| Ab Erbenheim: Morgens 12 ⁰⁰ , Nachm. 3 ⁰⁰ , Abends 8 ⁰⁰ . | Ab Wallau: Morgens 9 ⁰⁰ , Mittags 12 ⁰⁰ , Abends 6 ⁰⁰ . |
| Ab Nordenstädter Weg: Morgens 12 ⁰⁰ , Nachm. 3 ⁰⁰ , Abends 8 ⁰⁰ . | Ab Dellenheimer Weg: Morgens 9 ⁰⁰ , Mittags 1 ⁰⁰ , Abends 7 ⁰⁰ . |
| Ab Dellenheimer Weg: Morgens 12 ⁰⁰ , Nachm. 3 ⁰⁰ , Abends 8 ⁰⁰ . | Ab Nordenstädter Weg: Morgens 9 ⁰⁰ , Mittags 1 ⁰⁰ , Abends 7 ⁰⁰ . |

Ankunft in Wallau: Morgens 12⁰⁰, Nachm. 4, Abends 9⁰⁰.
 Ankunft in Erbenheim: Morgens 10⁰⁰, Mittags 1⁰⁰, Abends 7⁰⁰.
 Die Morgenfahrt nur an jedem Dienstag, Freitag, Sonn- und Feiertag.

Residenz-Theater.

Freitag, den 25. August: **Pariser Leben.** Komische Operette in 5 Bildern nach dem Französischen des Meilhac und Halévy von Carl Treumann. Musik von Jacques Offenbach.
 Samstag, den 26. August: **Galbe Dichter.** Hierauf: **Fortunio's Glück.**

Reichshallen-Theater, Stiftstraße 16.

Täglich große Specialitäten-Vorstellung. Anfang Abends 8 Uhr.

Auswärtige Theater.

Frankfurter Stadttheater. Oberhaus. Freitag: „Flick und Flad.“ Samstag: „Balfüre.“ — **Schauspielhaus.** Freitag: „Der Räuber.“ Samstag: „Ody von Vertlingen.“

Die heutige Morgen-Ausgabe umfaßt 32 Seiten.